

2021: 25 Jahre Rudower Magazin

02/2021 RUDOWER MAGAZIN

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
**Britz
Buckow
Rudow**

*Wir wünschen all
unseren Kunden
weiterhin Kraft &
Durchhaltevermögen
in dieser
schwierigen Zeit!*

seit 1891
**Juwelier
Klimach**
Inh.: Steffen Schawaller UHRMACHERMEISTER

**Rufen Sie uns an,
wir sind für Sie da!**

**Über 125
Jahre** in Dienst des Kunden

Tel. 664 40 41
Alt-Rudow 26
12357 Berlin



Schüler und Lehrkräfte des Campus Efeuweg überbrachten Weihnachtsgeschenke und ein Ständchen an die Bewohner von Hause Rudow und winkten zum Gruß. Seite: 06

Foto: Parmann

TRYONADT IMMOBILIEN

INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

**Ihr Spezialist im
Süden Berlins** KDM
sucht Häuser, Wohnungen
und Baugrundstücke.
Gern unterstützen wir
Sie beim Verkauf!



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin
Tel. 030 - 75 444 88 - 0
Fax 030 - 75 444 88 12
Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow
Tel. 03379 - 20 28 8 - 0
Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de



Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH

Dacharbeiten aller Art

Klempnerarbeiten • Dachstühle • Dachgauben
Asbestentsorgung • Fassade
Stahldachtafeln mit Ziegelprofil

IHR DACHDECKER IN RUDOW



Krokusstraße 86 · 12357 Berlin
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

*Big-Bags, Plattenbags,
Containerbags, usw.*



www.Workshop-Nagel.de

Beratung - Vertrieb - Service

Schweißanlagen - Arbeitsschutz - Technische Gase
Schweißaggregate - Stromerzeuger - Werkzeuge

Atemschutzmasken (auch nach TRGS 190)

Entsorgungsbedarf

(auch nach TRGS 519/521 & DGUV Regel 101-004)

Sicherheit durch Qualität

Workshop-Nagel e.K.

Werdauer Weg 16, 10829 Berlin

Telefon 030 / 781 19 40 • Telefax 030 / 784 30 40

service@workshop-nagel.de

Ihr guter Rat im Recht

NOTAR & RECHTSANWALT WOLFGANG MÜLLER-LERCH

NOTAR: 030-664 64 136 ANWALT: 030-663 30 34/35
FAX: 030-66 360 34 MAIL: DieRechtSchaffenden@gmx.de
KÖPENICKER STRASSE 64, D-12355 BERLIN (RUDOW)



WIR HELFEN IHNEN STETS WEITER.
AUCH HAUSBESUCHE. **VERSPROCHEN.**

QUALITÄT DURCH FORTBILDUNG
Fortbildungszertifikat der
Bundesrechtsanwaltskammer

RECHTSANWALTSKANZLEI M. RITTGER FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT · ARBEITSRECHT



WWW.RA-RITTGER.DE
INFO@RA-RITTGER.DE

ALT-RUDOW 70
12355 BERLIN
TEL: 030 - 88 72 69 72
FAX: 030 - 88 72 69 69

Immobilien-Berater

Kostenlose Werteinschätzung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz  Immobilien



Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!



Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?
Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteinschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75

Impressum

Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice

Anger 15, 15754 Heidesee,

Tel.: 03 37 67-899 833, Fax: 899 834;

Rudower-Magazin@t-online.de

Bank Berliner Sparkasse,

BIC: BELADEBEXXX,

IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion

Gerd Bartholomäus (VidP):

Anger 15, 15754 Heidesee,

033 767/899 833, 0151/15 67 28 10

Rudower-Magazin@t-online.de

Grafik Roland Schreiner: 68 05 92 32

eMail: indy@indysign.net;

Kleinanzeigen

Rudower-Magazin@t-online.de
oder schriftlich an die Redaktion

Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:

030 / 21 46 14 71 0176 - 63 41 30 88

Walther Bauer:

030/25 74 09 49, 0172/ 88 58 146

Linda Groß: 030/99 54 83 83,

0163/232 61 25

Marina Heimann: 0171/72 42 700

Gerhard Schiller: 0178/749 38 46

schiller.gww@gmail.com

Gerhard Zerwer:

030/662 10 67, 0173/248 39 78

Vertrieb

Reklame Beckmann: 661 17 11

Die nächste Ausgabe erscheint zum

2. März - Redaktionsschluss: 19. Febr.

Grafik- & Webdesign

680 59 232 www.INDYSIGN.net
CONCEPTS THAT WORK
Grafik- & Webdesign · Beschriftungen · Advertising

Inhalt

rudower-magazin@t-online.de

Zukunftsängste...



...haben die Gewerbetreibenden rund um den Bahnhof Rudow. Obwohl sie zum Teil schon seit über 40 Jahren hier arbeiten, droht ihnen nun das Aus.

Seite 04

Weihnachtspost...

...überbrachten Schüler und Lehrkräfte des Campus Efeuweg den Bewohnern von Haus Rudow in der Rudower Straße. Dazu gab es ein Ständchen

Seite 06 & Titel



Wette gewonnen...



...hat Bürgermeister Hikel und konnte sich über 500 Pakete Kaffee freuen. Wettpartner Michael Lind legte noch eine gehörige Summe Bargeld oben drauf.

Seite 08

Ohne Rassismus...

...soll es in der Schule St. Marien auch künftig gehen. Die Schule hat die Bedingungen erfüllt, um in den illustren Kreis der toleranten Schulen zu kommen.

Seite 12



Eine Benefizaktion...



...für das Ricam Hospiz organisierten die Fußballer der Neuköllner Sportfreunde. Sie verlost ein Trikot des ehemaligen Mitglieds und jetzigen Chelsea-Stars Rüdiger.

Seite 16

...und sonst...

Polizei fahndet nach Räuber

Seite 07

Spendenübergabe an Klinikum

Seite 09

Lolopfuhr profitiert von Bebauung

Seite 10

Unterstützung von 'Stadt und Land'

Seite 15

Litfaßsäule am Britzer Eck

Seite 16

Bezirk will mehr Fahrradbügel

Seite 18

degewo übernimmt Gropiushaus

Seite 20

Neues aus der AG Rudow

Seite 22

Kleinanzeigen

Seite 26

Bund gibt Geld für Hasenheide

Seite 28

Eva-Maria Schönthal wurde 90

Seite 29

CDU eröffnet Büro in Rudow

Seite 32

300 Jahre Späth'sche Baumschulen

Seite 34

Raten und Knobeln

Seite 24, 25 & 40

Diskriminierung

Das Leben ist immer leichter geworden in den letzten Jahrzehnten und vielleicht auch langweiliger. Selbst das Autofahren ist dank diverser Assistenzsysteme nur noch interessant, wenn man ein älteres Modell fährt, das noch gefahren werden will. Kriege gibt es glücklicherweise zumindest hierzulande auch nicht mehr, bleibt uns nur der Corona-Virus, über den wir uns erregen können, aber genau über den will ich heute keine Wort verlieren, sonst kommt man schnell in die Ecke mit Corona-Leugnern, nur weil man bestimmten Maßnahmen die Logik abspricht. Aber darüber wollte ich ja gar nicht reden, ich hoffe das Ganze ist Ostern so weit vorbei, dass man wieder ein halbwegs normales Leben leben kann. Ich wollte über das leichte Leben reden. Und über die Ausnahmen. Denn es gibt durchaus Bereiche, in denen es in diesen Zeiten nicht leichter geht. So beschwerte sich der aktuelle Autor der Asterix-Comics Jean Yves Ferri darüber, dass es schwieriger geworden sei, Comics zu produzieren. Denn wer die alten Asterix-Bände kennt, amüsierte sich vielleicht darüber wie die Autoren nationale Eigenheiten auf die Spitze getrieben werden. Aber das geht natürlich heute gar nicht mehr. Über Korsen und ihr Frauenbild oder Briten über ihre Kochkünste, darüber macht man sich nicht mehr lustig. Auch Blondinen- oder Ostfriesenwitze sind moralisch auch zutiefst anstößig. Und das politische Kabarett dem man in solch modernen Zeiten ein Füllhorn an Ideen attestieren könnte, ist in großer Gefahr ins moralische Abseits zu geraten. Ob Umweltsau-Oma, Corona-Maßnahmen oder Umweltschutz, darüber macht man keine anzüglichen Bemerkungen. Und ich kann zwar den König von Mallorca

mit Perücke parodieren, aber nicht mehr Roberto Blanco, denn da müsste ich mich ja schwarz schminken und das ist ja ein absolutes NoGo für Weiße. Selbst Bernhard Hoëcker bedauerte, dass er dies in seiner Vergangenheit mal getan hätte.

Und der Shitstorm über solche Entgleisungen reißt alles mit. Ob Astrid Lindgren oder Shakespeare alles kommt auf den Index, der Mohr von Venedig hat längst seine Schuldigkeit getan und wird gestrichen.

Aber, wenn man die Antidiskriminierung ernsthaft begreift, dann gehört eine Menge mehr auf den Index: Wie kann es sein, dass wir nach wir vor - auch im öffentlich rechtlichen Fernsehen (!!) Filme zeigt, in dem stinkige Autos fahren und die Hauptdarsteller nur so um die Wette qualmen. Immerhin - um bei den Comics zu bleiben, hat Lucky Luke, der Cowboy, der schneller schießt als sein Schatten, seine Floppe schon längst gegen einen Grashalm getauscht. Also, entweder wir schneiden diese Szenen raus oder weg mit den Filmen, so fordert der Moralist.

Übrigens das dann auch mit allen Filmen aus den 50er und 60er Jahren. Denn das Frauenbild dort ist ja eine Reminiszenz an dunkelste Zeiten. Wenn Doris Day von nichts mehr träumt als von Hochzeit und Kind, könnte das ja ein völlig falsches Bild für die Jugend abgeben.

Aber andererseits, welcher von den Jugendlichen schaut heute noch Filme von damals, kürzlich bemängelte ein User über den Film „Master and Commander“, die angeblichen Längen im Film - das sind die Momente, in denen es keine Action gibt - als „Einschlafhilfe“, was Russel Crowe zu dem Kommentar führte: Die Kinder heute hätten keine Geduld und keine Konzentration mehr.

Wir sehen also, es gibt genug Grund sich zu echauffieren über alles und jeden, das macht das Leben interessant



und vor allem dann, wenn man die moralische Keule schwingen kann.

Ich habe da weniger Talent dafür, möglicherweise, weil in meinem Leben nicht immer alles ganz moralisch abgelaufen ist, aber darüber schweigt man.

Ich kann es ja mal versuchen: Also ich möchte mich dem allgemeinen Trend anschließen und über die Schweregewichte auf Berlins Straßen schimpfen, die immer mehr überhandnehmen und schon wegen ihres Gewichtes und des Feinstaubes, den sie verströmen, ungemein gefährlich und vielleicht überflüssig sind.

Um Missverständnisse zu vermeiden, ich rede nicht über die vielgescholtenen SUVs, ich meine die Straßenbahnen, die mit langem Bremsweg, Lärm und für Radfahrer gefährlichen Schienen unterwegs sind. Nach dem SUV-Unfall im letzten Jahr wurde ja gleich ein Verbot dieser Fahrzeug-Gattung gefordert. Nach diversen Unfällen mit der Straßenbahn in den letzten Monaten hörte ich nichts davon. Aber ich bin ja auch von gestern, ich fand damals die Abschaffung der Straßenbahn in West-Berlin modern; aber ich kämpfte ja auch als Nichtraucher auf dem Gymnasium sehr erfolgreich für die Einrichtung einer Raucherecke.

So ändern sich die Zeiten und ich auch, ich nehme zu, die Haare ab und älter werde ich auch.

Behalten Sie Ihren Humor und etwas Toleranz, wünscht Ihnen Ihr Gerd Bartholomäus

Kurz-Info

Britzer Garten

Mehr als 1 Mio. Besucher

2020 kamen mehr als eine Million Besucher in den Britzer Garten. Das sind trotz pandemiebedingter Einschränkungen 23% mehr als im Jahr zuvor, ein Anstieg um über 200.000 Besucher und damit eine neue Bestmarke seit der Eröffnung des Parks zur Bundesgartenschau 1985. Trotz der Absage von einigen traditionellen Festen, Blumenschauen und Konzerten war das Interesse der Berliner sehr groß: Dazu trug auch die Wiederaufnahme des kulturellen Programms im Sommer bei: U.a. mit Sommerkino, Songslam und der Ferienaktion im Lehmendorf konnten unter Einhaltung von Hygienekonzepten zur Eindämmung des Coronavirus einzelne Veranstaltungen stattfinden.

In den Gärten der Welt mussten 2020 rund 90% der mittleren und großen Veranstaltungen pandemiebedingt abgesagt werden, darunter auch das besucherstarke Kirschblütenfest, die Berliner HighlandGames und Dr. Motte's Birthday Celebration 2X30. Durch die eingeschränkten Reiseaktivitäten ging die Zahl der Touristen aus dem In- und Ausland 2020 deutlich zurück.

Das sind rund 2% mehr als 2019. Die über die Jahre konstanten Besucherzahlen und der signifikante Anstieg im Pandemie-Jahr 2020 zeigen einmal mehr die Bedeutung von Parks als Freizeit-, Kultur- und Erholungsflächen in urbanen Ballungsgebieten, egal ob groß oder klein, Marzahn-Hellersdorf oder Neukölln.

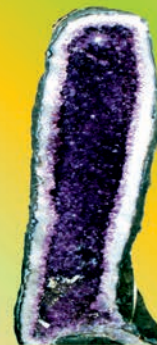
Liebe Kundinnen und Kunden



Sofern der Lockdown noch anhält, können Sie uns gerne anrufen und eine Bestellung aufgeben, die Sie dann hier abholen.

Versand ist nicht möglich.

Bleiben Sie gesund!
Ihr Lenz Team



Das Edelstein-Haus in Berlin-Rudow

Wegerichstraße 7 (Nähe Schützenverein) • 12357 Berlin - Rudow • Tel. 030-661 02 47
Termine nach Absprache, später Öffnungszeiten: Dienstag – Sonnabend von 10 - 18 Uhr *

Kurz-Info

Bezirk

Neuköllner Kunstpreis '21

Die Qualität und Quantität der künstlerischen Produktion in Neukölln ist sehr hoch. Diesem Reichtum und der künstlerischen Professionalität trägt der – vom Fachbereich Kultur in Kooperation mit dem Kulturnetzwerk Neukölln e.V. etablierte – Neuköllner Kunstpreis Rechnung. Mehr als 190 Künstler mit einem Atelierstandort oder Wohnort in Neukölln haben sich hierzu aktuell beworben. Acht von Ihnen wurden von einer siebenköpfigen Fachjury für den mit insgesamt 6.000 Euro dotierten Kunstpreis nominiert.

Ihre Arbeiten werden mit einer Gruppenausstellung in der Galerie im Saalbau gewürdigt. Die Daten zu Ausstellung und Preisverleihung werden allerdings erst bekannt gegeben, sobald dies angesichts der Pandemielage möglich ist.

NEUKÖLLNER KUNSTPREIS

Folgende Künstler sind für den Neuköllner Kunstpreis 2021 nominiert: Arno Bojak, Elisa Duca, Elke Graalfs, Birgit Hölmer, Hyunho Park, Valerie Schmidt, Peter Strickmann, Evgenija Wassilew

Der Jury 2021 gehörten an: Kathrin Becker (Künstlerische Direktorin am Kindl – Zentrum für Zeitgenössische Kunst), Dorothee Bienert (Leiterin der kommunalen Galerien Neuköllns), Frederik Foert (Künstler), Lisa Premke (Künstlerin), Thorsten Schlenger (Kulturnetzwerk Neukölln e.V.). Die Juryleitung (ohne Stimmrecht) hatte Nora Zender.

Der Neuköllner Kunstpreis ist eine Kooperation des Fachbereichs Kultur mit dem Kulturnetzwerk Neukölln e.V. Ideell und finanziell wird dieses Veranstaltungsformat durch die 'Stadt und Land' Wohnbauten-Gesellschaft mbH unterstützt



Sorgenvolles Gruppenbild der Gewerbetreibenden an der Großziethener Chaussee. Zwölf Betriebe mit über 40 Geschäftigten fürchten um ihre Zukunft. Foto: maus

Rudow

Gewerbetreibende an Großziethener Straße fürchten um ihre Zukunft

Wer erinnert sich nicht an die Zeit vor dem Lockdown, frühlingshafte Wärme und ein bunte Pracht an Pflanzen konnte man auf dem Gelände des Pflanzenmarktes Rudow an der Groß-Ziethener Chaussee genießen, wie das Archivbild rechts es zeigt.

Aber, auch wenn der Lockdown irgendwann zu Ende ist, gibt es für den Pflanzenmarkt in Rudow drohende Gewitterwolken. Und nicht nur für den Pflanzenverkauf, der sich seit 11 Jahren in Rudow ein treues Publikum erobert hat. Auch die anderen Mieter des ehemaligen Bahngeländes rund um den Bahnhof Rudow müssen bangen.

Sie alle haben sich auf dem Gelände angesiedelt und sind teilweise schon seit seit 41 Jahren hier auf dem Platz. Der Eigentümer des Geländes, die Neukölln-Mittenwalder Eisenbahngesellschaft (NME) will das Gelände verkaufen, da sie es nicht mehr als Eisenbahngelände benötigt.

Viele Neu-Rudower werden sich gar nicht mehr erinnern dass es hier in Rudow einst eine Bahnstation auf der Strecke vom Bahnhof Hermannstraße in Berlin-Neukölln nach Mittenwalde in der Mark Brandenburg gab. Für den Güterverkehr sind heute nur noch kurze Teilstrecken im nördlichen und südlichen Bereich



Einer der Hauptbetroffenen ist der Rudower Pflanzenmarkt, der seit 11 Jahren seine bunte Vielfalt anbietet.

der Strecke in Betrieb. Der Bahnhof selbst existiert noch als kleine Gebäude, dass auf dem Gelände des Pflanzenmarktes als Büro dient.

Die Bahn will nun verkaufen und es gibt auch einen Investor, der das Gelände gern zum Bauland umfunktionieren möchte.

Das würde für die hier ansässigen zwölf mittelständischen Betriebe mit über 40 Beschäftigten das Aus bedeuten. Auch ein Motorradclub, eine Oldtimergarage und ein Lagerplatz müssten verschwinden.

Mag es für den einen oder anderen

Nutzer im nahen Umfeld etwa in Schönefeld Ersatzgrundstücke geben, gibt es für die Mehrzahl keine Alternative. Der Pflanzenmarkt etwa kann nicht einfach aus Rudow in die Nachbarschaft umgesetzt werden, die Vaganski Straßenunterhaltung wird vom Grünflächenamt Neukölln eingesetzt, wenn kurzfristig Gefahrenstellen im Straßenbau beseitigt werden sollen und muss dann in kürzester Zeit vor Ort sein und Jens Dau kann seinen Winterdienst auch nur aus dem Nahbereich bedienen.

Die Mieter wären durchaus auch be-

Hausbesuche
Mo.-Fr. 12:30 bis 14:30 Uhr
Mo.-Fr. 18:30 bis 22:00 Uhr
Sa. 12:30 bis 18 Uhr & nach Vereinbarung

Mittwoch: Impftag!
mit tollen Sonderkonditionen
(der Praxisbetrieb bleibt davon unberührt)

TIERARZTPRAXIS THOMAS BARTL
Schönefelder Chaussee 231
12524 Berlin • Tel.: 030 - 67 29 23 1
www.tierarztpraxis-bartl.de
Notfallnummer: 0176 / 458 36 220
(werktags bis 22:00 Uhr)

Malermeister
Frank Zimmermann

Maler u. Tapezierarbeiten • zuverlässig • preiswert • schnell

ANGEBOT: ab Zimmer streichen (Decke + Wände) **195,- €**

Tel.: 030 / 66 90 98 74 • 0172 / 39 39 998
Primelweg 9 • 12357 Berlin • malermeisterfz@aol.com

Rudow

Clay-Oberschule vergibt digital Anmeldetermine

Anfang des Jahres finden in Berlin immer die Informationsveranstaltungen für die Oberschüler statt. Die Clay-Oberschule musste diesmal im Januar ihren Tag der offenen Tür aus Infektionsschutzgründen „online“ als Webinar stattfinden lassen. Vom 11. bis 24. Februar finden nun die Anmeldungen zur Aufnahme in den neuen 7. Jahrgang statt. In diesem Jahr ist aus Infektionsschutzgründen eine Terminbuchung im Vorfeld notwendig.

Anmeldezeiten an der Clay-Schule: Terminbuchung sind ab 11. Februar mo. bis do von 8-14 Uhr, fr. von 8.13 Uhr möglich, am Dienstag, den 16. und Donnerstag, den 18. Februar auch von 16-18 Uhr.

Als musikbetonte Schule bieten die Clay-Schule interessierten Schülern die Möglichkeit der Aufnahme in die Bläserklasse oder die Musical-

klasse. In der Phase der Anmeldewoche nehmen die Bewerber für die Musikkasse an einem Auswahlverfahren teil. Hierbei geht es darum, die musikalischen Vorerfahrungen in den Bereichen Singen, Tanzen und Musizieren zu testen. Ein solcher Termin wird bei der Anmeldung mitgeteilt.

„Auf unseren Start im neuen Schulgebäude am Neudecker Weg im Jahr 2023 freuen wir uns schon sehr“, sagt Schulleiter Thorsten Gruschke-Schäfer. Die Grundsteinlegung am 31. August 2020 mache Hoffnung, dass nun bald der Umzug in den Neubau vollzogen werden könne. „Somit werden unsere neuen Siebtklässler den Umzug tatsächlich miterleben“, ist er sicher.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite der Schule www.clay-schule.de.



**Anmeldungen
neuer 7. Jahrgang**

11.02. bis 24.02.2021

MO/ DI/ MI/ DO: 08:00 bis 14:00 Uhr und
Fr: 08:00 bis 13:00 Uhr
16.+18.02.: 16:00 bis 18:00 Uhr

Terminbuchung erforderlich!



CLAY-SCHULE

MUSIKALISCHES SCHULEN-
NETZWERK FÜR DIE
BERLINER OBERSCHULEN

reit, das Gelände selbst zu kaufen und Wege, Beleuchtungsanlagen und Zäune instand zu setzen, bräuchten dafür aber Planungssicherheit. Denn das Gelände wäre, wenn es nicht mehr als Bahngelände ausgewiesen wäre, gemäß Bebauungsplan Grünfläche.

Ob für Wohnungsbau oder Gewerbe, so oder so müsste der Bezirk dafür einen neuen Bebauungsplan erstellen.

Hilfe bekommen die Gewerbetreibenden jetzt von Olaf Schenk. Das Mitglied der BVV und Abgeordneterhauskandidat für Rudow will sich für die Gewerbetreibenden stark machen. „Ich bin für den Erhalt, man kann nicht überall in Rudow die Gewerbe verdrängen!“ Er könne sich zwar auch hier Wohnungsbau vorstellen, dann müsse aber für alle ansässigen Betriebe eine praktikable Alternative gefunden werden.

Peter Scharmberg ärgert sich in der Diskussion vor allem über die NME. Man habe schon vor 20 Jahren versucht, mit der Bahn zu Absprachen zu kommen, auch, was den Allgemeinzustand des Geländes betrifft. Doch dort gab es kein Interesse, weder an Gesprächen noch an dem, was auf ihrem Gelände aktuell passiert.

Stand derzeit ist, die Bahn hat an einen Investor verkauft, der auch die ehemaligen Bahnhofsgelände in

Britz und Buckow erworben hat. Er hat zudem zugesichert, den Bodenabtrag wegen der vermutlichen Kontamination zu übernehmen.

Allerdings macht Scharmberg auch deutlich, so wie die Pläne derzeit vorliegen geht es auf keinen Fall, der Bezirk würde auf deutliche Änderung vor allem in Bezug auf die Wegführung auf dem fordern.

Die Sorgen der Anwohner kann Scharmberg sehr gut nachvollziehen, macht aber auch nicht zu viel Hoffnung. Im Bezirk und auch in der SPD Fraktion wird derzeit noch heftig diskutiert, welche Lösung, Grünanlage, Bebauung oder Gewerbe man hier haben möchte. Da die Bahn in gewissem Sinne Fakten geschaffen habe, sei eine Rückübertragung aber sicher nicht einfach und würde dem bezirk sehr viel Geld kosten, dass er aber nicht habe.

Käme eine Bebauung, müsste der Investor für die Gewerbetreibenden sorgen, die zum Teil langfristige Pachtverträge hätten. Würde der Bezirk sich für Grünland entscheiden, könne er sich als Kompromiss vorstellen, dass man das als Zukunftsperspektive sieht, für einen durchaus längeren Zeitraum aber noch das Gewerbe belässt.

Entschieden wird darüber in der BVV und den Ausschüssen wohl im Februar.

maus

...wenn Ihnen die Wurst nicht Wurst ist... **Der Wurstladen** mit 'Heiße-Theke'

Neues Jahr - neue Angebote

Wir haben für Sie viele Wurstsorten, Braten, herzhafter Gulasch mit Nudeln, Schinken, Blut- u. Leberwurst, Sülze...

Probieren und genießen Sie nach Herzenslust

Aus unserer heißen Theke empfehlen wir:

Wiener Würstchen, Bouletten, Blut- oder Leberwurst als Beilagen unseren Kartoffelsalat, deftiger Rotkohl oder Sauerkraut mit Püreekartoffeln.



*Das nette
Wurstladen
Team freut
sich Sie auch
2021 bedienen
zu dürfen!*

Krokusstraße 90 • Berlin-Rudow • Tel.: 66 46 32 10
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr • Sa. 8 - 13 Uhr • www.der-wurstladen.de

kobold

Immer muss er alles besser wischen!

Kabellos. Tadellos. Schwerelos.

Kobold VB100 Akku-System mit SPB100 Akku-Saugwischer live erleben!

**Ich berate Sie gerne in Bezirk
Berlin-Rudow**

Karsten Link
Tel: 030 23131005 | 0176 22144284
Karsten.Link@kobold-kundenberater.de

VORWERK

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17 - 37, 42270 Wuppertal

Neu!



**RUDOWER
MAGAZIN**

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

für Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

**Die nächste Ausgabe
ist zum 2. März geplant
Redaktionsschluß:
19. Februar**

KOSTENLOSE UNTERSTÜTZUNG BEIM ONLINE-UNTERRICHT!

Wir bieten ab sofort während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros Rudow einen Kopier-, Scan- und Druckservice für Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen an.



Montag - Freitag 10 - 16 Uhr
Mittwoch bis 18 Uhr
Krokusstraße 89, 12357 Berlin
Tel. 66 11 747 0

CDU NEUKÖLLN

LEPORELLOS **Ecke** Kinderbuch

Es geht um die Wurst...

Cristoph Drösser kennt man von seinen wissenswerten Radio-Eins-Kolumnen. Nora Coenberg ist Illustratorin und Infografikerin, u.a. für „Die Zeit“. Zusammen haben sie ein aktuelles Sachbuch für Kinder ab 8 Jahren zum hochsensiblen Thema Fleisch erstellt. Sobald die Kinder wissen, dass ihr Würst-



chen ein lebendiges Tier war, liegen die Fragen auf dem Tisch: zu unserer Ernährung, zum Tierwohl, aber auch zum Einfluss der Tierhaltung auf das Klima.

Die Leser erfahren, wie Nutztiere aufgezogen und geschlachtet werden, wie viele Weiden, wie viel Wasser für ihre Haltung nötig sind. Die Kurzkapitel mit ihren anschaulichen Infografiken bieten viel Stoff zum Nachdenken: ob Bio-Tiere glücklicher sind als andere oder ob Gütesiegel ein besseres Tierleben garantieren können. Ausgewogen wird unser heutiger Fleischkonsum beleuchtet und auch Erwachsene fühlen sich durch die vielen Informationen bereichert.

*Christoph Drösser & Nora Coenberg: Es geht um die Wurst
Was du wissen musst, wenn du gern Fleisch isst*

Gabriel Verlag 2021, 112 S., 14 €
978-3-522-30581-5

Ein Tipp der Buchhandlung Leporello



Die Schüler gaben vor dem Haus Rudow ein weihnachtliches Ständchen für die Bewohner.

Fotos: Parmann

Gropiusstadt

Schüler überbrachten Senioren im Haus Rudow Weihnachtspost

Am 15. Dezember übergaben Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte der Gemeinschaftsschule Campus Efeuweg 200 selbstgestaltete Weihnachtsbriefe an die Bewohner und Pflegekräfte des „Haus Rudow“ in der Rudower Straße.

Das Haus Rudow ist eine Pflegeeinrichtung der LebensRaum-Heute GmbH. Aufgrund der aktuellen Coronasituation mussten die Briefe am Eingang des Heims an die Hausleitung zur weiteren Verteilung übergeben werden.

Die Schüler am Campus Efeuweg wollten mit dieser Aktion den pflegebedürftigen und betagten Heimbewohner Hoffnung geben. Sie wollten ihnen zeigen, dass jemand an sie denkt und sie nicht allein gelassen werden. Den Pflegekräften des Hauses sagten sie damit „Dankeschön“ für ihre aufopfernde Arbeit unter den gegenwärtig sehr erschwerten Bedingungen der Corona Pandemie. „Angestiftet“ zum „Gutes tun“ wurden sie dabei von Pfarrerin Nora Rä-



Auch für einen Geschenkekorb mit kleinen Geschenken hatten die Schüler gesorgt.

mer aus der Evangelischen Gemeinde Dreieinigkeits. Schließlich ist die Kirchengemeinde ein fester Kooperationspartner vom Campus Efeuweg ist. So kamen die Schülerinnen und Schüler regelmäßig zu sozialen Einsätzen zu „Laib & Seele“ oder hatten sich zusammen mit Gemeindegliedern dem Thema „Umgang mit Behinderungen“ genähert.

Begleitet wurden die Briefe der Schülerinnen und Schüler durch ei-

nen weiteren Brief, unterzeichnet von Pfarrerin Rämer, Schulstadträtin Karin Korte, dem Schulleiter Reinald Fischer, der Religionslehrerin Sara Hermann sowie den an der Aktion beteiligten Leiterinnen des Literaturclubs am Campus Efeuweg Anja und Marie Chrzanowski. In dem berührenden Brief heißt es: „Liebe ist besonders. Sie ist ein Geschenk, was uns alle zusammenhält. Dieses Jahr war für uns alle ein besonderes Jahr. Besonders in vielerlei Hinsicht. So



Buschkrugallee
6 + 8

Stellmach

E-Mail:
info@stellmach-berlin.de

Tel.: 684 30 08 · Fax: 685 70 14 · Berlin-Neukölln · U-Bahnhof Grenzzallee

KÜCHEN-STUDIO

HIFI · TV · VIDEO · ELEKTRO

• Beratung • Montage

• Kundendienst - eigene Werkstatt

• Computer-Planung

• Hausgeräte

• Kurze Lieferzeiten

**Fachgerechte Erneuerung
ihrer Einbaugeräte**

• Küchen-Komplettservice

Wir sind auch zu „Corona-Zeiten“ für Sie erreichbar!

Unser Service, Kundendienst sowie Lieferungen werden weiterhin für Sie ausgeführt

Neukölln

Räuber von Überfall in der Richardstraße gesucht

Mit der Veröffentlichung von Lichtbildern aus einer Überwachungskamera bittet die Polizei Berlin um Mithilfe bei der Identifizierung eines Tatverdächtigen nach Raub. Der abgebildete Mann steht im Verdacht, am 21. September, gegen 20.20 Uhr, zum Teil maskiert einen Supermarkt in der Richardstraße 52 betreten, dort den Kassierer mit einer Schusswaffe bedroht und Geld gefordert zu haben. Nachdem der Bedrohte dem Tatverdächtigen Geld aus der Kasse übergab, flüchtete der Gesuchte in Richtung Böhmische Straße.

Beschreibung des Tatverdächtigen:

- Etwa 20 – 30 Jahre alt
- Ungefähr 190 cm groß
- Untersetzte Figur
- Hellbraune Augen
- Sprach deutsch mit osteuropäischen Akzent
- Hellgrauer Kapuzenpullover
- Schwarze Trainingshose der Marke Adidas
- Schwarze Turnschuhe mit weißen Sohlen der Marke Nike
- Teilmaskiert mit heller Mund-Nasen-Schutz Bedeckung
- Silberfarbener Revolver mit braunem Griffstück



• Blauer Stoffbeutel
Die Kriminalpolizei fragt: Wer kann Angaben zur Identität der abgebildeten männlichen Person und zu dessen Aufenthaltsort machen oder weitere sachdienliche Hinweise geben?

Hinweise bitte an das zuständige Raubkommissariat der Polizeidirektion 5 in der Friesenstraße 16 in 10965 Berlin-Kreuzberg, unter der Telefonnummer (030) 4664-573100 zu Bürodienstzeiten sowie unter (030) 4664-571100 außerhalb der Bürodienstzeiten, per E-Mail oder die Internetwache sowie auch an jede andere Polizeidienststelle.

mussten wir alle lernen, dass Abstand halten“ eine neue Höflichkeitsform ist, um sich und andere zu schützen. Und das in einer Welt, wo die menschliche Nähe doch das Wertvollste ist, was wir haben. Wir mussten neue Wege finden aufeinander zu zugehen, ohne einander zu Nahe zu kommen. Väter und Söhne, Mütter und Töchter, Ehepaare, frisch Verliebte, alte Freunde durften sich nicht wie immer in den Armen liegen und Feste feiern oder einfach mal Oma und Opa besuchen. In diesen Zeiten ist es wichtig, dass wir alle zusammenhalten. Egal ob groß oder klein, christlich oder muslimisch, hell oder dunkel, arm oder reich... das WIR ist entscheidend. Wir sind ein Kiez, wir sind wie eine große und bunte Familie, wo man noch nicht alle Familienmitglieder kennt. Aber jetzt ist es Zeit sich kennenzulernen. Zeit, sich zu besinnen und einen Weihnachtsbrief mit lieben Worten zu lesen.. Mögest Du Dir die Zeit nehmen, die stillen Wunder zu feiern, die in der lauten Welt keine Bewunderer haben“, schließt der Brief mit einem altirischen Segenswunsch.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit mit viel Kraft und Gesundheit!“

„Die Übergabe der Weihnachtswünsche erfüllt mich mit großer Freude“, bemerkte die Schirmherrin der Aktion, Schulstadträtin Karin Korte (SPD). Sie freute sich sehr, dass die beteiligten Schülerinnen und Schüler wirklichen Anteil am Leben der Heimbewohner nahmen und ihnen in dieser schweren Zeit ihre Aufmerksamkeit schenken, damit sie sich nicht einsam fühlen müssen. Darüber hinaus haben die Schüler mit der „Beschäftigung mit dem Leben der Senioren ihren Horizont erweitert und ihre Empathie-Fähigkeit gestärkt“, so Schulstadträtin Korte. Leider konnte sie aus dringenden Termingründen nicht mit dabei sein, als die Schüler in Weihnachtskleidung kamen und Briefe sowie kleine Geschenke wie selbstgebastelte Sterne mitbrachten. Darüberhinaus sang die Schülergruppe zusammen mit Pfarrerin Rämmer ein fröhliches Weihnachtslied, begleitet wurde der Gesang von Josefine, der Musiktherapeutin im Haus Rudow. S.P.

Rollläden und Markisen
HERZIG

Tel. 030 / 66 93 05 08 · 0178 / 205 56 15
www.rollladen-herzig.de · info@rollladen-herzig.de

Ihr Rollladen- und Markisenexperte aus Rudow

Markisen zu Winterpreisen bis 21. März 2021

nova hüppe

Rollläden & Jalousien
Markisen & Markisentücher
Fenster & Türen (Neumontage)
Insektenschutz

Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort
Montage · Reparatur
Umrüstung auf Motorbetrieb · Wartung

Laptops zum kleinsten Preis der Welt!

Autorisierter Dell Händler

199,-€ Notebooks
mit Garantie wie neu



Laptop-Sonderpreise.de
Mobil: 0177- 346 76 61

Robert Shalabi - Krokusweg 8 - 12529 Schönefeld / OT Großziethen

KRAUSE IMMOBILIEN VERMITTLUNGS GMBH

KRAUSE IMMOBILIEN

Baugrundstücke
Ein- u. Mehrfamilienhäuser
Eigentumswohnungen
Mietwohnungen
An- und Verkauf,
Teilung und Beplanung
von Baugrundstücken
Bauplanung
Finanzierungsberatung

VERMITTLUNG · BERATUNG
VERKAUF · PLANUNG

☎ 663 10 99/90 oder 67 81 92 92

office@krause-immobilien.de · www.krause-immobilien.de

Kommunikationsbüro: Alt-Rudow 43 12357 Berlin Tel.: (030) 663 10 99/90 Fax: (030) 663 10 05
Postanschrift: Molzkopfling 18A 12527 Berlin Tel.: (030) 67 81 92 92 Fax: (030) 67 81 92 93

Grafik- & Webdesign

680 59 232 www.indysign.net

INDYSIGN.net

CONCEPTS THAT WORK

Grafik- & Webdesign · Beschriftungen · Anzeigen

Glaserei

Exner & Hürdler GbR

Wenn's Qualität sein soll!

Verglasungen aller Art · Fenster & Türen · Rollläden
Spiegel · Glasduschen · Ganzglasanlagen
Küchenrückwände · Bildeinrahmungen · u.v.m.

kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓
Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓
100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

www.Glaserei-Exner-Huerdler.de
Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030 / 66 90 91 60

Kurz-Info

Bezirk

Neukölln macht Oberschule“

Die neue Auflage des Nachschlagewerkes „Neukölln macht Oberschule 2021/2022“, herausgegeben vom Bezirksamt Neukölln, Abteilung Bildung, Schule, Kultur und Sport, ist soeben erschienen. Schulstadträtin Karin Korte: „Ich freue mich, dass es uns wieder gelungen ist, allen Sechstklässlern eine sehr aussagekräftige und aktuelle Oberschulbroschüre zur Verfügung zu stellen. Die künftigen Oberschülerinnen und Oberschüler können sich nun zusammen mit Ihren Eltern einen Überblick über die weiterführenden Schulen im Bezirk Neukölln verschaffen, um sich für einen Schulplatz anmelden zu können.“

Der Zeitraum für die Anmeldung an den weiterführenden allgemeinbildenden Schulen beginnt am 16.



Februar und endet am 24. Februar. Die Eltern melden ihr Kind ausschließlich bei der von ihnen gewünschten Schule (Erstwunsch) an.

Die in der Broschüre vorgestellten 33 Schulporträts umfassen sämtliche weiterführende öffentliche und private Schulen im Bezirk Neukölln. Dies sind im Einzelnen: 12 Integrierte Sekundarschulen, darunter 4 Gemeinschaftsschulen, 6 Gymnasien, 8 Schulen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt, 4 Privatschulen und 3 Oberstufenzentren.

Ob sport- oder musikbetont, mit Europaschulzweig, Hochbegabtenförderung oder umfassenden Angeboten des dualen Lernens und der Berufsorientierung, die Neuköllner weiterführende Schullandschaft ist breit aufgestellt. Die Broschüre ist auch im „Haus der Bildung“, Bodinstraße 34, erhältlich und steht als Download auf der Website des BA Neukölln bereit.



Bei der Scheckübergabe an die Tee- und Wärmestube war die Freude beim Diakoniewerk Simeon groß. v.li.: Timm, Lind, Meißner, Vachroi, Trottner, Hikel, Nottmeier, Petzold, Giffey und Unglaube. Fotos: Parmann

Neukölln

Wette gewonnen, 500 Päckchen Kaffee und großzügige Geldspende

„Die Kaffeewette ist gewonnen“, jubelte Bezirksbürgermeister Martin Hikel. Zusammen mit den Neuköllnern und ihrer großzügigen Spendenbereitschaft hatte er es zum 15. Dezember tatsächlich geschafft, die von seinem Wettpartner Michael Lind 150 geforderten Päckchen Kaffee um ein Vielfaches zu übertreffen.

Lind betreibt am Kiehlufer einen Nahkauf und unterstützt seit Jahren mit Spenden soziale Projekte in Neukölln.

Auch die Neuköllner SPD Fraktion Neukölln hatte sich an der Aktion beteiligt und konnte mehr als 25 Pakete Kaffee an Hikel übergeben. „Je dunkler und je kälter es draußen wird, desto schwieriger werden die Situationen für obdachlose Menschen. Daher ist es mir ein Herzensanliegen, meinen Beitrag zu leisten, die Not wenigstens etwas lindern zu können“, hob die SPD Fraktionsvorsitzende Cordula Klein hervor. Zum Schluss zählte Lind 500 Päckchen Kaffee, weil eine prominente Überraschungsgastin elf weitere Pakete spendete. Insgesamt hatten die Neuköllner bis dato 489 Päckchen Kaffee beim Pfortner im Rathaus abgegeben und damit gezeigt, dass Solidarität immer noch ein großer Wert für sie ist. Dafür gebührt allen Spendern ein großes Dankeschön. Das geht auch an Hikels Herausforderer Michael Lind.

Er hatte es bereits angekündigt: Sollte er die Wette verlieren und die



Alle packten beim Verladen des Kaffees mit an, hier Bezirksbürgermeister Martin Hikel und Michael Lind.

Bundesfamilienministerin und Kandidatin für das Amt der Regierenden Bürgermeisterin Berlins Franziska Giffey (SPD) schaffe es, am Abend des 15. Dezember Kaffee zu kochen, lege er noch eine Schippe drauf. Giffey kam, und erhöhte auf 500 Kaffee Pakete, doch das mit dem Kaffee kochen auf dem Hof des Geländes der Notübernachtung von Kubus in der Teupitzer Straße, musste wegen der aktuell verschärften Coronasituation und zur Sicherheit der Menschen vor Ort verschoben werden.

Von daher wurde erst einmal der Kaffee im Foyer des Rathauses fachmännisch von Lind persönlich gezählt und begutachtet. Er war überwältigt und spendete zusätzlich zum Wetteinsatz in Höhe von 2.000 Euro an die KUBUS - gemeinnützige Gesellschaft für soziale Arbeit mbH

weitere 3.000 Euro für Neuköllner Projekte. Aber damit nicht genug: Lind verdoppelte seine Spende um weitere 5.000 Euro auf insgesamt 10.000 Euro!

Davon gehen auf Wunsch von Bezirksbürgermeister Hikel 2000 Euro an Evas Obdach und 1000 Euro erhält das in Geldnot geratene Projekt Shalom Rollberg, Freundschaft & Respekt im Kiez. Danach durfte Giffey ihren Wunsch aussprechen. Und so bekommt die Tee- und Wärmestube in der Neuköllner Weisestraße, die tagtäglich Lunchpakete an Bedürftige verteilt, auf Vorschlag der Fraktionsvorsitzenden der SPD Neukölln, Cordula Klein und auf Giffeyes Wunsch hin 5.000 Euro.

Und weil so viel Kaffee für die Kältehilfe zusammenkam, hatten alle gemeinsam beschlossen, auch diesen



Christopher Förster und Nimet Avci übergaben in der Weihnachtswoche die Spenden im Klinikum Neukölln.

Neukölln

Spendenübergabe an das Neuköllner Krankenhaus

Gemeinsam mit dem Schirmherrn und Gesundheitsstadtrat Falko Liecke wurden in der Weihnachtswoche gesammelte Spenden an das Pflegepersonal des Neuköllner Klinikums übergeben. Die Sachspenden wurden von mehreren Neuköllner Unternehmen geleistet.

Nimet Avci und der Neuköllner Bezirksverordnete Christopher Förster sagen mit dieser Aktion „Danke“ für den aufreibenden und gefährlichen Einsatz des medizinischen und pflegerischen Personals im Neuköllner Krankenhaus. Sie würdigen damit die seit Monaten anhaltende Bereitschaft der Beschäftigten des Klinikums, für ihre Patienten ihre Gesundheit zu riskieren.

Gesundheitsstadtrat Falko Liecke: „Ich habe mich sehr gefreut, dass ich für diese tolle Idee die Schirmherrschaft übernehmen durfte. Als Gesundheitsstadtrat stehe ich in engem Kontakt mit dem Klinikum Neukölln und weiß um die Situation. Mit ist das Signal wichtig: der

ganze Bezirk steht hinter euch!“

Nimet Avci: „Ich bin begeistert über die Spendenbereitschaft der Neuköllner Unternehmen. Ich bin mir sicher, dass wir auch noch viele weitere Spenden bekommen hätten. Jetzt zu Weihnachten ist das eine schöne Geste: Neukölln hält zusammen!“

Christopher Förster: „Ich weiß aus meinem familiären Umfeld, wie engagiert und liebevoll die Betreuung im Klinikum ist. Und ich bin genauso wie viele tausend Neuköllnerinnen und Neuköllner dafür unglaublich dankbar.“

Für die Aktion spendet haben:

- EDEKA Wüst am Herrfurthplatz
- Curry Paule
- Georg Lemke GmbH & Co. KG (Lemke Marzipan)
- REWE in der Thiemannstraße
- DM in der Karl-Marx-Straße 92 bis 98

Erst wenigen Tage zuvor war bekannt geworden, dass ein Mitarbeiter des Klinikums mit Covid-19 gestorben ist

auf verschiedene Einrichtungen zu verteilen. So erhielten die Kirchengemeinden in der Martin-Luther-Kirche in der Fuldastraße sowie die Fürbitt-Melanchthon-Gemeinde am Kranoldplatz ebenfalls Kaffee.

Am 18. Dezember wurde der große Scheck in Höhe von 5.000 EUR für die Tee- und Wärmestube im Haus der Diakonie in der Buschkrugallee feierlich überreicht. Dort wird das Essen für die Tee- und Wärmestube zubereitet, anschließend werden 350 Lunchpakete pro Woche an Hilfebedürftige in der Weisestraße verteilt. Neben dem Armutsbeauftragten der Diakonie, Thomas de Vachroi, sowie der ehrenamtlichen Helferin Michaela Trottnier waren auch Lind,

Klein, Giffey, Bezirksbürgermeister Hikel, der Superintendent des evangelischen Kirchenkreis Neukölln Dr. Christian Nottmeier, Vorstand im Kirchenkreis Nils Meißner sowie die drei Geschäftsführer des Diakoniewerks Simeon, Marion Timm, Dr. Oliver Unglaube und Olaf Petzold vor Ort.

Am 13. Januar wurde in der Tee- und Wärmestube das 15.000 Lunchpaket im Beisein von Klein und Hikel übergeben. „Das zeigt, wie die Hilfe ankommt und wie notwendig sie ist – wir dürfen die Ärmsten gerade jetzt nicht vergessen“, sagt de Vachroi, denn sie treffe die Corona-Krise besonders hart. S.P.

Wir sind ab sofort Partner der Online-Schmuckplattform MANÓRA.

Lasse dich online inspirieren und hole deine Bestellung bei uns ab.

Online bestellen

Bei uns abholen

Offizieller Partner von
www.manora.com
MANÓRA

Juwelier
Andrew Schneider
An der „Rudower Spinne“

**Geschäft geschlossen
Shop geöffnet!**

Wenn Sie in unserem Schaufenster etwas entdeckt haben, sind wir telefonisch oder online für Sie erreichbar.

Nach Rücksprache bieten wir Ihnen sichere Aus- und Abgabe Termine an.

NOTDIENST

Schmuck & Uhrenservice

Mo.-Fr. von 9.30 - 16.00 Uhr

Tel.: 030-663 96 56

Mobil: 0160-93 60 55 38

andrew-schneider@t-online.de

Waltersdorfer Chaussee 3-5
12355 Berlin-Rudow



Rohrreinigung & Sanitärservice

Mike Pissarek



■ Fußbodenverlegearbeiten

■ Fliesenarbeiten

■ Instandhaltung

■ Reparaturen

☎ 030-66 46 49 39

☎ 0177 - 663 18 12



Neudecker Weg 43A - 12355 Berlin

www.pissarek-sanitaer.de



Andreas Otté

HESSE & OTTÉ
IMMOBILIEN

Ihr Makler für den Berliner Süden

Hesse & Otté Immobilien

Sie überlegen, Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu verkaufen?
Ich berate Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Hesse & Otté Immobilien oHG · Filiale Krokusstraße 90 · 12357 Berlin
Fon 030. 666 23 170 · Mail: a.otte@hesse-otte-immobilien.de

lernstudiobarbarossa
weiterbildung, nachhilfe, sprachkurse.

Jetzt auch Handykurse für die Generation 50+ **NEU!**

**NACHHILFE
SPRACHKURSE
COMPUTERKURSE**

Buckower Damm 227 · 12349 Berlin
Tel.: 030 / 605 40 900
Groß-Ziethener Chaussee 17 · 12355 Berlin
Tel.: 030 / 66 86 99 33
www.lernstudio-barbarossa.de

Kurz-Info

Grundwasser Rudow

Klage eingereicht

Der Verein „Siedlungsverträgliches Grundwasser Berlin e.V.“ teilt mit, dass am 29. Dezember Klage auf „Sicherung siedlungsverträglicher Grundwasserhältnisse“ von Rechtsanwalt Prof. Dr. Müggendorf beim Verwaltungsgericht Berlin eingereicht wurde.

Die Klage ist 81 Seiten stark und wurde von vier Klageparteien (Vereinsmitglieder) eingereicht. Die Kläger wohnen im Seidelbastweg (2x), im Orchideenweg und im Petunienweg.

Die Klage wird ausschließlich aus Spendengeldern finanziert, die in den letzten 12 Monaten eingesammelt wurden. Der Verband Deutscher Grundstücksnutzer (VDGN e.V.) hat mit 350 Betroffenen eine Klagegemeinschaft gebildet, um die einzelnen Kläger keinem Risiko auszusetzen.

Christina Schwarzer, Vorsitzende des Vereins Siedlungsverträgliches Grundwasser Berlin: „Es blieb uns leider nichts anderes übrig, als den Rechtsweg zu gehen – wir hätten uns natürlich eine politische Lösung gewünscht, die mit dem Senat jedoch nicht realisierbar war“.

Seit der Vereinsgründung Ende 2017 versucht der Verein, den Senat davon zu überzeugen, dass die Senkung des Grundwasserstandes im Rudower Blumenviertel Aufgabe des Landes Berlin ist. Mehrere Versuche vom Senat, die Aufgabe des Betriebs der Brunnengalerie im Glockenblumenweg den Anwohnern zu übertragen, scheiterte. Hauptargument gegen den eigenen Betrieb dieser Anlage war oftmals die mangelnde Kostentransparenz sowie das damit verbundene finanzielle Risiko.

Seit einigen Monaten versucht die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz die Anwohner des Blumenviertels zu einem dezentralen Brunnenbetrieb von mehreren Grundstücken zu bewegen. Auch hier ist jedoch die Bereitschaft der Anwohner bisher sehr gering, obwohl die Planungskosten vom Land Berlin übernommen werden. Bis September lag erst eine Planungsprüfung vor.

Nunmehr muss abgewartet werden, wie schnell die Entscheidungsfreudigkeit des Verwaltungsgerichts Berlin ist.

Info:

www.grundwasserinberlin.de

RUDOWER MAGAZIN
Ihr Magazin für
Britz Buckow
Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

www.IhrMagazin.berlin

Wildes Berlin

Derk Ehlert besucht die „Dicke Marie“ und die Greenwichpromenade

Sie ist fast 20 Meter groß, misst stolze 6 Meter im Umfang und ihr Alter wird auf unglaubliche 800 Jahre geschätzt. Die Dicke Marie ist ein absoluter Superlativ. In der 8. Folge der Videoserie „Wildes Berlin: Unterwegs mit Derk Ehlert“ kommt der beliebte Wildtierexperte bei ihrem Anblick ins Schwärmen: „Kein Baum in Berlin ist älter als die Dicke Marie. Schon Alexander und Wilhelm von Humboldt spielten vor 250 Jahren im Schatten ihrer mächtigen Äste.“ Ein Baum mit Geschichte also. „Und der steht mitten in Berlin! Ist das nicht toll?“ Sogar Goethe hat der stolzen Dame einen Besuch abgestattet. Die Stieleiche an den nördlichen Ausläufern des Tegeler Sees ist ein echter Methusalem-Baum. Mit exklusiven Drohnenaufnahmen von der Wurzel bis zur Krone gewinnt man in der aktuellen Folge einen völlig neuen Blick auf den Berliner Giganten.

Die Dicke Marie ist zweifelsohne ein Highlight der Wanderung, die für Derk Ehlert dieses Mal direkt in der City beginnt. Nur eine Gehminute vom U-Bahnhof Alt-Tegel entfernt, wartet das erste Naturerlebnis: Am Tegeler Hafen begrüßen zwei neugierige Kanadagänse den Wildtierexperten. „Ein beliebter Treffpunkt für die schwarz-weiß gefiederten Neubörliner, die eigentlich aus Kanada



Derk Ehlert lädt die Berliner monatlich zu einem virtuellen Rundgang durch Berlins Natur ein, Folge 8 führt nach Tegel.

stammen“, stellt Ehlert die beiden vor.

Nach Überqueren der malerischen Sechserbrücke hält Derk Ehlert an der Tegeler Promenade inne. Von hier aus hat man einen herrlichen Ausblick über den Tegeler See. Das Ufer mit seinen vielen Buchten ist ein Traum für Vogelfreunde, denn gerade in den Wintermonaten sind hier die unterschiedlichsten Vögel aus kurzer Distanz wunderbar zu beobachten. Dem Ornithologen Ehlert geht beim Blick durchs Fernglas das Herz auf: Pfeifente, Reiherente, Haubentaucher, Gänseäger und Kormoran – alle gut zu entdecken auf der Wasseroberfläche. Auch ge-

fiederte Gäste aus dem hohen Norden wie Sterntaucher, Prachtaucher oder Eistaucher überwintern hier. Die Wasserqualität des Tegeler Sees hat sich in den letzten Jahren deutlich verbessert. Kein Wunder also, dass Berlins zweitgrößter See mit seinem glasklaren Wasser so viele Tiere und auch Menschen zum Verweilen anzieht.

Die Videoreihe „Wildes Berlin: Unterwegs mit Derk Ehlert“ ist eine Produktion der Stiftung Naturschutz Berlin und zeigt uns die grünen Hotspots Berlins. Auf der Seite des Umweltkalenders Berlin unter www.umweltkalender-berlin.de erscheint jeden Monat eine neue Folge.

Buckow

Ausgleichsmaßnahme für Buckower Felder kommt dem Lolopfuhl zugute

Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem neu entstehenden Stadtquartier Buckower Felder Ab Januar 2021 werden garten- und landschaftsbauliche Maßnahmen am und im Naturdenkmal Lolopfuhl durchgeführt. Es handelt sich dabei um Ausgleichsmaßnahmen für die Errichtung des Stadtquartiers auf den Buckower Feldern (B-Plan 8-66). Die Maßnahmen werden von der Stadt und Land Wohnbauten-Gesellschaft mBH getragen und vom Umwelt- und Naturschutzamt Neukölln begleitet.

Ziel der Maßnahmen ist, den Lolopfuhl als Feuchtbiotop zu stabilisieren und damit als Lebensraum für entsprechende Tier- und Pflanzenarten wiederherzustellen.

Der Lolopfuhl stellt als einer der letzten Feldpfühle im Bezirk ein besonders wertvolles Biotop dar. Als ein in der Eiszeit entstandenes Gewässer in einem später landwirt-

schaftlich genutzten Umfeld ist der Lolopfuhl als Lebensraum prinzipiell ein Hotspot biologischer Vielfalt. So war er in der Vergangenheit Lebensstätte für viele Amphibien, darunter auch die mittlerweile selten gewordene Knoblauchkröte.

Im Zuge der letzten, sehr niederschlagsarmen Jahre und der Austrocknung des Bodens bis in tiefere Schichten hinein ist der Lolopfuhl allerdings seit längerem ganzjährig ausgetrocknet. In der Folge konnten sich Brombeergebüsche und Pappeln stark ausbreiten. Es hat sich teilweise ein sehr dichter Bestand etabliert, der andere, auch seltene Pflanzen verdrängt und sich zusätzlich negativ auf den Wasserhaushalt des Pfuhls auswirkt.

Um den Lolopfuhl wieder in einen guten Erhaltungszustand zu versetzen und die Rückhaltung des Wassers zu verbessern, wird nun eine Tonschicht in den Pfuhl eingelegt. Da-

zu ist es nötig, die Brombeeren zu roden. Außerdem werden einige Bäume in der Südwestecke des Pfuhls gefällt, um eine Zuwegung für das Baugerät zu schaffen. Diese Maßnahmen werden im Januar und Februar 2021 stattfinden. Der Eingriff wird so gering wie möglich gehalten. Der übrige Gehölzbestand des Lolopfuhls bleibt unberührt.

Sobald die Tonschicht in die Gewässersohle eingezogen ist, wird das Ufer mit Uferpflanzen bepflanzt. Zudem wird die bestehende Brunnenanlage generalüberholt, um eine Wasserversorgung des Pfuhls in den nächsten Jahren auch bei Trockenheit sicherzustellen. Die Auslichtung der Bereiche im Südwesten des Pfuhls soll auch die Besonnung fördern, sodass sich hier wieder pfuhlspezifische Ufer- und Wasserpflanzen etablieren können und das Gewässer wieder als Laichgewässer für Amphibien attraktiv wird.

FRANK IMMOBILIEN erklärt Ihnen das Wichtigste zum neuen Maklerrecht 2021...

Und wie Sie als Eigentümer davon profitieren!

Bislang gab es je nach Bundesland unterschiedliche Bestimmungen zur Maklerprovision. Zwar war fast überall eine Teilung der Provision zwischen Verkäufer und Käufer üblich, aber die jeweilige Höhe konnte variieren. „Es gab zudem Bundesländer, in denen die kaufende Partei die gesamte Provision bezahlte, so wie bei uns in Berlin“, erläutert Melanie Frank, Inhaberin der Firma FRANK IMMOBILIEN. Es wird per neuem Gesetz nun Klarheit darüber hergestellt, ob der Makler die Interessen beider Partner vertritt oder vorrangig die des Immobilienverkäufers, der ihn in der Regel aussucht und mit der Vermarktung betraut. Dabei gibt es drei verschiedene Modelle.

Von nun an Klarheit, für wen der Makler tätig ist:

Erstens: Der Makler ist in einer Doppelfunktion gleichermaßen für den Verkäufer wie für den Käufer tätig. Mit beiden vereinbart er eine anteilige Provision. Jeder bezahlt gleich viel, zu meist drei Prozent (zzgl. MwSt).

Zweitens: Der Makler kann allein die Interessen des Verkäufers vertreten und festlegen, dass sich der Käufer zur Hälfte an der Provision beteiligt. Im Grunde ist die Provisionshöhe für beide Seiten genauso hoch wie beim ersten Modell, jeweils drei Prozent. Der Unterschied besteht darin, dass der Makler mit dem Käufer keinen Vertrag mit Provisionsvereinbarung schließt, sondern einen so genannten Schuldbeitritt. Dieses Beispiel ist allerdings sehr praxisfern und wird selten Anwendung finden.

Drittens: Bei dieser Variante vertritt der Makler ebenfalls ausschließlich die Interessen des Eigentümers und erhält nur von diesem eine Innenprovision. Der Käufer zahlt keine Courtage. Die Neuregelung sorgt dafür, dass hierbei Klarheit bei der Interessensvertretung herrscht.

Makler sind Marketingexperten, Psychologen und Streitschlichter!

Die meisten Menschen verkaufen nur einmal im Leben ein Haus oder eine Wohnung. Das sollten sie nicht auf eigene Faust machen. Makler können den Wert der Immobilie genau taxieren und das Objekt mit professionellen Fotos und Marketingmaßnahmen ins rechte Licht rücken. Denn es gibt keine zweite Chance für den ersten Eindruck. Durch eine professio-

nelle Immobilienpräsentation lässt sich oftmals ein höherer Verkaufspreis erzielen als bei einer laienhaften Darstellung privater Verkäufer, die auf die Maklerberatung verzichten und ihr Haus auf eigene Faust vermarkten. „Zudem schützt ein Makler nicht nur die Privatsphäre der Besitzer, weil nur geprüfte Interessenten, die zuvor ihre persönlichen Daten hinterlegt haben, besichtigen, sondern er schützt auch vor Schadensersatzansprüchen bei Streitfällen als unparteiischer Zeuge, dieser Mehrwert ist nicht zu unterschätzen“, sagt die Immobilienfachwirtin. Nicht zu vergessen ist die Kompetenz eines guten Maklers als Schlichter und Moderator. Steht eine Scheidung an oder ist sich eine Erbengemeinschaft uneins, fungiert der Makler als neutraler Dritter, der professionell mit emotional aufgeladenen Situationen umgehen kann und aufgrund langjähriger Erfahrung immer eine rettende Idee parat hat.

Je nach Immobilienart und der aktuellen Nachfrage vor Ort, kann eine der genannten Provisionsarten auch die Vermarktung beflügeln.

So kann bei einer Innenprovision das Maklerhonorar in den Kaufpreis aufgeschlagen bzw. eingepreist werden. Auf diese Weise ist der Erwerber in der Lage, weniger Eigenkapital einzusetzen und Sie können den professionellen Service ganz exklusiv von uns als Qualitätsmakler aus Ihrer Region genießen.

Sie haben Fragen zur neuen Provisionsregelung? Dann freuen wir uns von Ihnen zu hören:

Ihr Team von Frank Immobilien
Krokusstraße 93, 12357 Berlin
030 - 664 11 53
www.frank-immobilien.eu



DIE IMMOBILIEN-FLÜSTERINNEN

Melanie und Liane Frank aus Berlin-Rudow. Gemeinsam bringen es die beiden Powerfrauen auf 43 Jahre Immobilienerfahrung. 2013 wurden Sie erstmals im „FOCUS Immobilienatlas“ in die Riege der „1.000 besten Makler Deutschlands“ aufgenommen, 2019 von der BELLEVUE wiederholt als „Best Property Agent“ gekürt.

familiär-engagiert-verkaufsstark

F Frank Immobilien

kontakt@frank-immobilien.eu
Krokusstraße 93 | 12357 Berlin
Telefon (030) 52 68 01 59-0

www.frank-immobilien.eu

Fon: (030) 52 68 01 59-0 oder (030) 66 4 11 53

Eine im Markt richtig platzierte Immobilie wird innerhalb weniger Wochen verkauft. Dazu gehört der optimale Verkaufspreis verbunden mit der passenden Verkaufsstrategie. Kostenlose Wertanalyse nach tel. Vereinbarung mit **Gutscheincode WE-19**

GUTSCHEIN

Kurz-Info

Bezirk

Notebooks von Wave Light

Am Freitag übergab die Berliner Vertreterin der Firma WaveLight, Gabriela Huth, im Beisein von Bildungstadträtin Karin Korte, ein besonderes Weihnachtsgeschenk an den Schulleiter der Otto-Hahn-Schule, André Koglin. Es handelt sich dabei um 30 neue Notebooks, die jetzt den Schülerinnen und Schülern zu Gute kommen, welche zuhause nicht über einen eigenen Laptop verfügen.

Bezirksstadträtin Karin Korte: „Ich danke der Firma WaveLight für diese Initiative. Zielgerichtet und schnell hat sie ihre Spende dorthin gebracht, wo sie benötigt wird. Die gespendeten Geräte sind eine willkommene Ergänzung zu den bereits durch die Senatsbildungsverwaltung für die Schule bereitgestellten Laptops.“

Schulleiter André Koglin ergänzt: „Ich finde es gut und wichtig, dass auch Unternehmen unsere Schülerinnen und Schüler unterstützen. Gerade in Zeiten des angeleiteten Lernens im Fernunterricht ist diese großzügige Spende natürlich überaus willkommen und hilft uns eine Lücke zu schließen.“

Die WaveLight GmbH ist eine Tochtergesellschaft von Alcon, einem weltweit führenden Unternehmen der Augenheilkunde. WaveLight ist führend in der Entwicklung und Produktion moderner Diagnose- und Operationstechnologien zur Korrektur von Fehlsichtigkeiten mit Augenlasern. Zum Produktportfolio gehören außerdem ein elektronisches Führungssystem zur Positionierung von Intraokularlinsen bei Operationen des grauen Stars sowie Eye-Traking-Systeme für Augenlaser. Rund 280 Spezialisten arbeiten kontinuierlich an den Standorten Erlangen, Pressath und Teltow am Erfolg des Unternehmens.



Mehr als 90 Prozent des Personals sowie der Schüler der Schule St. Marien stimmten dem Bekenntnis zur Schule ohne Rassismus zu. Fotos: Parmenn

Neukölln

Katholische Schule St. Marien bekennt sich zur Schule ohne Rassismus

Schule ohne Rassismus zu werden, ist gar nicht so leicht. Wer sich das Schild an den Eingang des Schulgebäudes hängen möchte, muss erst einmal einige Bedingungen erfüllen. Diese Hürden hat die Katholische Schule St. Marien in Neuköllns Donaustraße mit Bravour erfüllt.

Eine dieser Mindestvoraussetzungen ist es, einen Paten zu finden. Diese Rolle hat Bezirksbürgermeister Martin Hikel (SPD) übernommen. Des Weiteren müssen mindestens 70 Prozent aller an einer Schule wirkenden Personen der Leitidee Schule ohne Rassismus mit ihrer Unterschrift beipflichten - an der Schule St. Marien waren es mehr als 90 Prozent!

Die Schule verpflichtet sich mit ihrer Unterschrift dazu, sich künftig gegen jede Form von Diskriminierung aktiv einzusetzen, bei Konflikten einzugreifen und regelmäßig Projekttag durchzuführen.

Was das heißt, hat Birgit Nobiling, Schulleiterin des Zweigs Integrierte Sekundarschule, auf den Punkt gebracht: „Sich klar gegen antisemitische Taten und diskriminierende Äußerungen einzusetzen, stattdessen Menschen zu unterstützen, die das Erinnern wachhalten, und selbst auf-



Bezirksbürgermeister Martin Hikel (rechts) bekam als Pate der Schule ein T-Shirt geschenkt. Links: Georg Zolchow von Schule gegen Rassismus..

stehen gegen Ungerechtigkeit – dafür sind wir heute hier“, betonte sie. „Wir fühlen uns verantwortlich: Verantwortung für junge Menschen zu übernehmen, sehen wir, die Lehrerinnen und Lehrer dieser Schule, als vorrangige Aufgabe. Wir bemühen uns, unsere Schülerinnen und Schüler zu befähigen, ihr Leben als Glie-

der der Gesellschaft verantwortungsbewusst zu gestalten. Und wir differenzieren: An unserer Schule lernen Schüler mit unterschiedlichen Begabungen, Fähigkeiten und Talenten gemeinsam“, so Nobiling.

Zu einem zukunftsorientiertem Handeln gehöre es, Schülerinnen und Schüler darauf vorzubereiten, 



Geschäftsinhaber seit 1983

Seit 1932
WILLY THOMAS
Metall- und Maschinenbau Schlosserei

Top Angebot

**FH-Tür (Feuerhemmend)
mit Montage: 760,00 € + MwSt.**

**NEU: Betonarbeiten • Betonschneiden • Bohren bis 300 mm Ø • Abriss + Neuaufbau
Stahlbau • Treppenbau • Maschinenbau • Hallenbau • Zaunbau**

**Wir sichern ihr
Haus und Garage
gegen Einbruch**

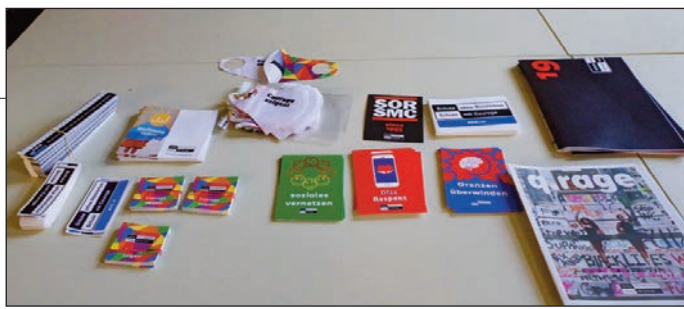
DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Mistelweg 25 • 12357 Berlin - Rudow
Telefon: 030-755 41 273 • 0172 - 38 42 000
 willy.thomas@vodafone.de





„auf der Basis unserer Werte mit Erfolg ein selbstständiges, ausgefülltes Leben in einer sich wandelnden Welt zu führen. Von daher wolle sich die katholische Schule St. Marien positionieren, auch gegen Homophobie. „Deshalb haben wir uns dazu entschieden, Schule ohne Rassismus zu sein“, so Nobiling weiter. Damit wende sich die Schule bewusst gegen jede Form von Diskriminierung, Mobbing und Gewalt, greife bei Konflikten ein und führe regelmäßig Projektstage zum Thema Diskriminierung und Rassismus durch, „um sensibel, achtsam und aufmerksam zu bleiben, bei allem, was um uns herum geschieht. Wir wollen uns gegenseitig ermutigen, einander aktiv zuhören, respektvoll miteinander reden. Wir wollen Verantwortung übernehmen, auf Stolpersteine achten und unser Verschieden-Sein als Stärke betrachten“, so Nobiling weiter in ihrer Rede. Die große Freude über diesen Schritt zur couragierten Schule ohne Rassismus unterstrich auch der Schulleiter des gymnasialen Zweigs von St. Marien, J. Weischede. Für ihn, der die Schule im Januar verlasse, sei es ein „Vermächtnis, Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage zu sein. Dies sei kein leichter Weg. Jeder müsse täglich auffassen, dass er andere nicht ausgrenze und sie als ebenbürtig ansehe. Zum Schluss dankte er den engagierten Schülern und Lehrern. Das sei ein toller Abschluss für ihn.



Ein Tisch mit Material informierte über Ziele des Netzwerks „Schule ohne Rassismus“

Für die Schülerschaft ist es „unendlich und unfassbar, dass es noch immer die Gewalt auf der Basis von Rassismus gibt. Umso glücklicher sind wir jetzt, nun auch endlich dafür einzustehen, gegen Rassismus zu sein.“

Der Bezirksbürgermeister griff Gedanken auf, die ihn zum 75. Jahrestag der Befreiung von Auschwitz bewegten. „Die Stolpersteine erinnern uns daran, dass Menschen verschwanden. Nachbarn sahen es, mitunter raubten sie, was an Gut übrig blieb von den Deportierten“, so Hikel. Es geschah nicht im Verborgenen, die Konzentrationslager waren nicht bewusst versteckt. Die Versammlungsorte für Deportationen waren öffentliche Orte. Er wisse nicht, wie er damals gehandelt hätte, trage jedoch die gegenwärtige Verantwortung als Lehre aus der deutschen Geschichte. Es gelte, alles dafür aktiv zu tun, dass sich das nicht wiederhole. „Die Menschenwürde ist unantastbar, heiße es im Grundgesetz, doch dies müsse durch den „Geist der Demokratie mit Leben gefüllt werden“. Von da-

her unterstütze er mit Freuden die Schule, begleite sie als Pate der Schule ohne Rassismus auf ihrem Weg und unterstütze sie in mit dem Bezirksamt in ihrem Tun.

An der Feierstunde nahm auch der SPD Bezirksverordnete Wolfgang Hecht und Georg Zolchow von der Landeskoordination Berlin Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage teil. Er übergab zum Schluss die Urkunde und das Schild mit der Aufschrift Schule ohne „Rassismus - Schule mit Courage“, das fortan an der Schule angebracht wird.

Das Netzwerk Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage feierte 2020 im Stille, sein 25jähriges Jubiläum und Blickt auf große Erfolge: Zurzeit gibt es Landeskoordinationen in allen 16 Bundesländern sowie 90 Regionalkoordinatationen als lokale Ansprechpartner für die Courage-Schulen. Im Land Berlin haben sich mittlerweile mehr als 100 Schulen dem Netzwerk angeschlossen und sich die Selbstverpflichtung „Nie wieder Rassismus“ auferlegt! S.P.

Gaststätte zum PONYHOF
Inh. Frau Petra Willmann
Deutsche Küche
Öffnungszeiten: Mi. bis So. ab 12 Uhr
Küchenschluss 18 Uhr

03.02. Blutwurstpfanne, Sauerkraut	7,- €
04.02. Leberkäs, Ei	7,- €
05.02. Zander gekocht	12,- €
06.02. gefüllte Paprika	7,- €
07.02. gebeizte Hirschkeule mit Pfefferlingrotweinsauce	16,- €
10.02. Bouletten, Kohlraabi	7,- €
11.02. Gulasch Rind/Schwein	7,- €
Eisbein, Sauerkraut, Erbsenpüree	13,33 €
12.02. & 13.02. Reservierung bis 08.02.	
05.03. & 06.03. Reservierung bis 01.03.	
14.02. Rinderroulade, Rotkohl	12,- €
17.02. Blutwurstpfanne, Sauerkraut	7,- €
18.02. Leberkäs, Spiegelei	7,- €
19.02. Seelachs, Dillsauce	10,50 €
20.02. Kohlroulade	7,- €
21.02. Kalbsbraten Senior	9,50 €
Kalbsbraten	12,- €
24.02. Mailänder Schnitzel	7,- €
25.02. Senfeier	7,- €
26.02. Zander gekocht	12,- €
27.02. Königsberger Klopse	7,- €
28.02. Hähnchengeschnetzeltes	10,50 €

ALLE TAGESGERICHTE ERHALTEN SIE MIT DEN DAZUGEHÖRIGEN BEILAGEN!
Lichtenrader Chaussee 13
12529 Schönefeld (Großziethen)
03379 / 44 50 92
www.gaststaette-zum-ponyhof.de

**Zeitschriften
einfach günstig
mieten!**
weissgerberlesezeitung.de
030 / 740 748 70

**RUDOWER
MAGAZIN**
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen
Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

KNEBEL & PARTNER

Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte

Gerald Knebel, Notar und Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Martina Knebel, Notarin und Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Arwin Kieback, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Anna-Katharina Untiedt, Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht.

Wir verstehen uns als engagierte Berater und Begleiter unserer Mandanten in den Bereichen des Familien- und Erbrechts, des Grundstücks- und Immobilienrechts, des Vertrags-, Arbeits-, Sozial- und Mietrechts sowie des Verkehrs-, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrechts, einschließlich der notwendigen Prozessführung, sowie notarieller Beurkundung von Verträgen.



Wir sind für Sie da!

Johannisthaler Chaussee 333
12351 Berlin
Im Sparkassenhaus neben den Gropius-Passagen
Tel.: 030/660 68 6-0
www.ra-knebel.com

Kurz-Info

Berlin

Notebooks für die Bezirke

Ab dem 15. Januar werden für die Berliner Bezirke schrittweise 5.000 zusätzliche Laptops ausgeliefert. Damit soll weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mobiles Arbeiten ermöglicht werden. Ziel des Senats und der Bezirke ist es, die mobile Arbeitsfähigkeit deutlich auszubauen.

Der jetzt angestoßene Prozess ist Teil der One-Device-Strategie des Berliner Senats. One-Device-Strategie bedeutet die komplette Umstellung aller geeigneten IKT-Arbeitsplätze der Berliner Verwaltung auf mobile Endgeräte im Zeitraum von fünf Jahren.

Die Lieferung der Laptops an die Bezirke erfolgt durch den IT-Dienstleister des Landes, das ITDZ-Berlin, die Senatsverwaltung für Inneres und Sport steuert den Prozess und finanziert die Endgeräte. Für die IT-Infrastruktur sorgen die Bezirke selbst. Dort arbeiten die IT-Stellen daran, die technischen Voraussetzungen für die Einbindung der Geräte zu schaffen. Denn mobiles Arbeiten benötigt neben den passenden Endgeräten auch eine erweiterte IT-Infrastruktur in der jeweiligen Verwaltung. Das ITDZ unterstützt die Bezirke hierbei, z.B. bei der Schaffung ausreichender Serverkapazitäten.

Die ab heute ausgelieferten mobilen Endgeräte werden durch die Bezirke nach und nach in die bezirkliche Infrastruktur eingebunden, Software aufgespielt und den Beschäftigten ausgehändigt. Dieser Prozess dauert je nach Voraussetzung in den Bezirken unterschiedlich lange.

Sobald alle der 5.000 zusätzlich durch das Land bereitgestellten Notebooks einsatzbereit an die Mitarbeitenden in den Bezirken übergeben werden, sind ca. ein Drittel (33 %) der Beschäftigten in den Bezirken mobil arbeitsfähig. Das ist eine Verdreifachung der mobilen Arbeitsfähigkeit der Bezirke – eine Steigerung von 12 % auf 33 %.

Weitere Endgeräte sind bereits bestellt und werden in den nächsten Monaten ausgeliefert.

**Zeitschriften
einfach günstig
mieten!**

weissgerberlese@zirkel.de
030/740 748 70



Frank Macke & Sohn ersteigerten beide Trikots: v.l.: Christian Hatzzenberger (Schatzmeister Fussballabteilung, Frank Macke (NSF Ü60) & Sohn, Dennis Hopp (Vorsitzender NSF Fußballabteilung).
Fotos: Parmann

Neukölln

Benefizaktion für Ricam: Neuköllner Sportfreunde versteigern Trikots

Die Fußballer der Neuköllner Sportfreunde versteigerten in einer Benefizaktion für Ricam Trikots des Neuköllner Chelsea Stars Antonio Rüdiger

Die Fussballabteilung der Neuköllner Sportfreunde (NSF) hat sich inmitten von Corona etwa Tolles einfallen lassen. Während wegen Corona auf dem grünen Rasen Ruhe herrschte, entwickelte der Pressesprecher der Fussballabteilung der Neuköllner Sportfreunde Marco Lutz eine Idee.

Unter dem Motto „Wir helfen in unserem Kiez“ wollte er T-Shirts des Chelsea Stars und Spielers der Deutschen Nationalmannschaft Antonio Rüdiger für einen guten Zweck versteigern.

Warum Rüdiger? Rüdiger spielte mit 12 Jahren in der D-Jugendmannschaft des NSF, bevor er sich mit Zwischenstationen zum Starfußballer entwickelte und bei Chelsea landete. Was Lutz nicht wusste, es ist gar nicht so leicht, an einen Starfußballer heranzukommen.

„Anrufe hier, Anrufe dort, beim DFB, bei Chelsea, nach zwei Wochen landete ich bei Rüdigers Manager und rannte offene Türen ein“, erzählt Lutz. Rüdiger zeigte sich sofort bereit, die Benefizaktion zu unterstützen, sodass Lutz aufatmete und am 5. Dezember die Aktion auf Facebook starten konnte: Der Erlös aus der Versteigerung der Trikots sollte an das Ricam Hospiz gehen.

Gleichzeitig sammelten die NSF Spenden für die Neuköllner Einrichtung. Nur eine Woche später konnte Lutz schon auf eine Spende von 470 Euro blicken.



Ricam Geschäftsführerin Toska Holtz freute sich sehr über die Spendenaktion, war doch 2020 der Ricam Spendenball ausgefallen. Neben ihr: Christian Hatzzenberger und Marco Lutz (v.l.).

Am 15. Dezember trafen wir ihn und Toska Holtz, Geschäftsführerin der Ricam Stiftung, auf dem NSF Sportplatz in der Silbersteinstraße. Nur einen Tag zuvor waren Rüdigers Chelsea Trikot und sein Trikot der Deutschen Nationalmannschaft in Neukölln eingetroffen und konnten nun präsentiert werden. „Ich bin stolz und glücklich, dass so viele Menschen diese Aktion und damit das Ricam Hospiz unterstützen wollen.“

Ein Hospiz kann ohne die Unterstützung von Freundinnen und Freunden sowie von Förderern und Spendern nicht arbeiten“, bemerkte Holtz. Schließlich ist das Ricam-Hospiz gesetzlich verpflichtet, einen Teil seiner alltäglichen und hochwertigen Arbeit über Spenden zu generieren.

Vor dem Hintergrund, dass die Ricam Spendengala „Stars unter Ster-

nen“ im Estrel im vorigen Winter coronabedingt ausfallen musste, wirkte jede noch so kleine Spende wie ein Trostpflaster. „Wir vom Ricam Hospiz freuen uns, auch im Corona-Jahr den Kreis unserer Freunde und Unterstützer vergrößert zu haben und natürlich - auf den Erlös der Trikots zugunsten unserer wertvollen Arbeit“, so Holtz.

Um Pressesprecher Lutz einen Einblick in die Arbeit des Hospiz zu geben, lud sie ihn spontan ins Ricam in die Delbrückstraße ein. Lutz sagte zu und kam. Was er bei seinem ersten Besuch am 17. Dezember erlebte, ist typisch. „Wenn man noch keine Berührung mit einem Hospiz hatte, denken die meisten Menschen, das dort vielleicht nicht viel Platz für Heiterkeit und Frohsinn ist. Aber so ist es ganz und gar nicht!“

Es ist und bleibt aber natürlich eine

Berlin

Corona: 20.000 Euro für Schulen und Kitas

Die „Stadt und Land“ Wohnbauten-Gesellschaft mbH unterstützt Schulen und Kitas in Berliner Quartieren; in Neukölln profitiert die Regenbogen-Grundschule im Rollbergviertel.

Die Ausbreitung des Coronavirus Covid-19 verändert den Alltag für Unternehmen wie Schulen und Kindertagesstätten. Damit das Virus sich nicht weiter exponentiell verbreitet, wird nach Hygienekonzepten und mit Abstand gearbeitet, gelernt und gespielt.

Die Umsetzung der Konzepte kosten neben Kapazitäten, Engagement und Zeit auch Geld, der finanzielle Spielraum der Einrichtungen ist oft begrenzt. Die „Stadt und Land“ unterstützt deshalb die Fördervereine von 20 Bildungseinrichtungen in ihren Beständen in den Bezirken Marzahn-Hellersdorf, Tempelhof-Schöneberg, Treptow-Köpenick und Neukölln mit je 1.000 Euro. Das Geld wird von den Fördervereinen zur individuellen Anschaffung von Hygiene- und Gesundheitsschutzartikeln für Schülerinnen und Schüler verwendet.

Ingo Malter, Geschäftsführer der „Stadt und Land“: „Mit der Corona-Pandemie wurde noch einmal mehr deutlich, wie wichtig und notwendig es ist, dass unsere Kinder in die Kita, den Hort oder zur Schule gehen können bzw. schnell alternativ unterrichtet werden. Es ist davon auszuge-

hen, dass wir alle noch eine gewisse Zeit mit Einschränkungen bzw. Auflagen leben müssen. Als kommunales Wohnungsbauunternehmen unterstützen wir in dieser Situation auch Schulen in unseren Quartieren, um ihren finanziellen Spielraum für Corona-bedingte Anschaffungen oder Aufwendungen zu erweitern.“ Eine der 20 Schulen und Einrichtungen ist die Regenbogen-Grundschule im Bezirk Neukölln.

Dr. Angela Kuttner, Schulleiterin, Regenbogen-Grundschule, Neukölln: „Wir freuen uns sehr über diese Spende und wollen das Geld für den Kauf von zusätzlichen Hygieneartikeln wie Desinfektionsmittel, Seifenspender und Handtuchbehälter für die Unterrichtsräume sowie für Stoffmasken verwenden. „Stadt und Land“ hilft uns damit sehr, die Hygienebestimmungen einzuhalten.“

Karin Korte, Bezirksstadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport Neukölln: „Ich finde es großartig, dass „Stadt und Land“ unsere Schulen unterstützt.“

In Neukölln ist es die Regenbogen-schule im Rollbergviertel. In diesen Zeiten wird viel Geld benötigt, um unter Einhaltung aller Hygienevorschriften alles für die Sicherheit von Schülerinnen und Schülern und aller Mitarbeitenden an unseren Schulen zu tun. Deshalb danke ich „Stadt und Land“ herzlich für ihr Engagement.“

Einrichtung, in der Menschen sterben werden. Und genau das ist auch das Beeindruckende an den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dort. Mit was für einem Engagement, Einfühlungsvermögen und Freundlichkeit mit den schwerstkranken Patienten umgegangen wird, ist kaum in Worte zu fassen. Der Tod ist dort ein ständiger Begleiter, aber die Zeit bis es soweit ist, wird den Patienten so würdevoll wie möglich gestaltet“, betont er.

In diesem Jahr will er auch das Tageshospiz in Rudows Orchideenweg besuchen, um sich einen Eindruck zu verschaffen. Nach dem Ricam-Hospizbesuch war er sich noch sicherer, mit der Aktion die absolut richtige Wahl getroffen zu haben.

Allmählich trafen immer mehr Spenden ein, auch aus dem eigenen Verein. So hatte Olaf Balitzki, aktiv bei der Ü60 von NSF und Cheforganisator der Aktion „Golfen für einen guten Zweck“! 400 Euro aus dem „Golfer-Topf“ gespendet.

Am 23. Dezember endete schließlich die Spendenaktion und 3.333 EUR kamen zusammen. Allein die Trikots

brachten 700 Euro ein. Sie gingen an den Meistbietenden Franz Macke & Sohn.

Doch nach der Spende ist vor der Spende. Anfang Januar meldete sich Kevin Langner, Geschäftsführer des Berliner Fußball-Verband e. V.: „Lieber Marco, ich bin zwischen den Feiertagen auf Eure Benefizaktion in den Medien aufmerksam geworden. Ich gratuliere Euch zu dieser Aktion und finde es klasse, wie ihr als Verein belegt, dass der Amateurfußball die Zivilgesellschaft belebt und stützt. Auch wenn die Aktion bereits beendet ist, würde ich gerne privat Eure Aktion unterstützen und den Spendenbetrag von 3.333 € weiter aufrunden“, schrieb er an Lutz.

Gesagt, getan, Langner rundete die Spende auf 4000 EUR auf. Zum Schluss dankte Lutz Chelsea Star Rüdiger und allen Spendern für ihr großartiges Engagement. S.P.

Für das Ricam direkt zu spenden, geht jederzeit:

Ricam Hospiz Stiftung, IBAN: DE20 4306 0967 1134 100
oder Online unter
www.ricam-hospiz.de/spenden

Duft – das sinnlichste Accessoire einer Frau!

20% RABATT

Ab 50 € Einkaufswert erhalten Sie 20% Rabatt auf einen Einkauf Ihrer Wahl. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Gilt nicht für Dienstleistungen und reduzierte Artikel. Nur Barzahlung und EC-Karte.



www.parfumerie-krueger.de

Parfumerie Krüger

Krokus Eck · Alt-Rudow 23 · 12357 Berlin

MEIN
SCHÖNHEIT
ICH

Die nächste Ausgabe des Rudower Magazins
erscheint zum 2. März -
Redaktionsschluss: 19. Februar!

Frieden Immobilien U.G.

Seit 1967

KOSTENLOS

Wertermittlung Ihres Hauses.

Nach erfolgreichem Verkauf bieten wir
Ihnen einen kostenlosen Umzugsservice an.



2-Familienhaus in 12357 Berlin-Rudow
Kaufpreis: 328.000,- € Erdgeschoss
Kaufpreis: 316.000,- € 1.Stock
mit Dachgeschosszimmer

Tel: 030 6645019
immotipp@t-online.de

Alte Holzfenster? Nie mehr streichen!

Den Gebäudewert steigern und dabei Geld sparen! Ihre wertvollen Holzfenster werden durch eine wartungsfreie Aluminium-Verkleidung auf der Außenseite geschützt und erhalten. Große Auswahl an Farben und Dessins. Das Ergebnis: Ein pflegeleichter und dauerhafter Wetterschutz. Nie mehr Fenster streichen!



Jetzt informieren:
(0 30)
61 60 90 60

PORTAS-Fachbetrieb
A.Mandryka
Silbersteinstr. 67
12051 Berlin

www.mandryka.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Kurz-Info

Bezirk

Winterschule in den Ferien

Der Senat hat heute die Durchführung des Projekts Winterschule 2021 an den Berliner Schulen während der Winterferien auf Vorlage von Bildungsministerin Sandra Scheeres beschlossen. Insbesondere Schülerinnen und Schüler, die in beengten Wohnverhältnissen leben und mangelnde Hilfe durch erwachsene Bezugspersonen erhalten, können während der pandemiebedingten Schulschließung weniger gut vom Lernen zu Hause profitieren als andere Kinder. Zur Kompensation dieser Benachteiligung wird diesen Kindern und Jugendlichen die Winterschule 2021 angeboten, mit der sie Unterrichtsstoff nachholen können.

Das Angebot Winterschule 2021 richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die von der Zahlung des Eigenanteils bei Lernmitteln befreit sowie Anspruchsberechtigte nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz (LmB/BuT) sind und von den Lehrkräften für die Teilnahme an diesem Programm vorgeschlagen werden. Bei der Auswahl der Schülerinnen und Schüler sollten die neu zugewanderten Kinder und Jugendlichen besonders berücksichtigt werden. Es können auch Schülerinnen und Schüler ausgewählt werden, die aufgrund der Corona-Pandemie in eine Problemlage geraten sind, die zur Verursachung eines Lernrückstandes beigetragen hat.

Sandra Scheeres, Senatorin für Bildung, Jugend und Familie: „Mir ist wichtig, dass kein Schüler, keine Schülerin mit pandemiebedingten Lernrückständen alleine gelassen wird. Deshalb haben wir nun auch die Winterschule 2021 etabliert. Damit knüpfen wir an erfolgreiche Angebote an, die wir Schülerinnen und Schülern bereits während der Sommer- und Herbstferien machen konnten.“

Die Winterschule 2021 soll sowohl für die allgemeinbildenden Schulen als auch für die beruflichen Schulen angeboten werden. Zur Umsetzung des Projektes während der Winterferien stehen zunächst 650.000 Euro zur Verfügung. Zusätzlich sollen zudem bis zu 60.000 Euro für die Desinfektion und Reinigung der Schulräume ausgegeben werden.

Für Informationen folgen Sie den Social-Media-Kanälen des Regierenden Bürgermeisters auf Twitter, Facebook, Instagram und YouTube!



Schon zur Eröffnung kamen viele Neugierige und nutzten die Kommunikationsplattform der neuen Litfaßsäule am Britzer Eck.
Fotos: Parmann

Britzer Eck

Neue „Litfaßsäule“ sorgt für Kommunikation und Information

Britz hat seit 9. November am „Britzer Eck“ eine Litfaßsäule neuer Art für aktuelle Informationen Kinderbücher und Kiez-Zeitungen.

Die Litfaßsäule „Britzer Eck“ an der Kreuzung Blaschkoallee Britzer Damm bietet in Zeiten der Pandemie rundherum an drei Seiten jede Menge Informationen aus dem Kiez. So finden die Britzer hier Freizeit- und Unterstützungsangeboten in Britz und Neukölln und können selbst Flyer anbringen, um sich und ihre Anliegen in der Öffentlichkeit zu verbreiten. Ferner können sie auch spontan etwas auf die Kreidetafel schreiben sowie und zum Kleider- und Bücher tauschen.

Zur Eröffnung vor Ort war auch Susen Engel, Teamleiterin bei BENN-Britz. BENN steht für „Berlin Entwickelt Neue Nachbarschaften“ und ist ein Programm der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen und dem Bezirk Neukölln. Als Nachbarschaftsprojekt bietet es Raum für Beteiligung und demokratische Debatte.

Dem dient eben auch die Litfaßsäule, um die herum sich bereits zur „Eröffnung“ viele Bürger versammelten, um sie gleich ausgiebig zu nutzen und zu begutachten. BENN Britz hat das Projekt Litfaßsäule „Britzer Eck“ zusammen mit dem Verein LI-FE e.V. umgesetzt, der bereits eine „Litfaßsäule“ im Donaukiez in Nordneukölln initiiert hat.

„Die Parkhausmeister der Prinzessingärten laden zum Spaziergang durch den Park am Buschkrug ein“, steht auf einer Pinnwand. Auch aktuelle Informationen zu Corona und zu Tests sind hier angebracht. „Wohnung in Britz ab sofort zu vermieten“ hat jemand auf die Tafel geschrieben.

Und wer will, kann Kinderbücher mitnehmen oder neue Bücher auf ein überdachtes Bord stellen.

All das und noch viel mehr und jeden Tag etwas Neues bietet die Litfaßsäule „Britzer Eck“. „Es ist sehr schwierig gewesen, einen geeigneten Ort in Britz zu finden, wo viele Menschen verkehren und der dann noch vom Straßenamt genehmigt werden konnte. Nun aber ist es soweit: Das Nachbarschaftsprojekt BENN Britz lädt die Britzer fortan ein, sich auszutauschen, kontaktlos und offline!“, freut sich Susen Engel. „Gerade für Corona-Zeiten finden wir das ganz passend, ergänzt sie.

„Jeden Tag kommen zwei Nachbarinnen und Mitglieder des nahe gelegenen Britzer Bürgervereins vorbei und prüfen, ob alles in Ordnung ist. Natürlich bleibt die Furcht vor Vandalismus. Aber damit müssen wir leben“, sagt sie. Um den Bürgern heute am Nachmittag zu vermitteln, was es mit der Litfaßsäule auf sich hat, sind Susen Engel und ihre Teammitstreiter mit dem BENN-Britz Lastenrad zugegen und verteilen auch gleich die neue Ausgabe der Vereinszeitung „BENN Rundschau Britz“ sowie allerlei weitere nützliche Informationen, die der guten Nachbarschaft dienlich sind. „Ganz besonders freuen wir uns auch über „Kiez-Eindrücke“: Was bedeutet mir Britz? Was mag ich hier am liebsten? Wie fühle ich mich in Britz? Wenn Sie uns Bilder oder kleine Texte per Email schicken, drucken wir diese gern aus und hängen sie an die Kiez-Ecke. Oder Sie übernehmen das gleich selbst!“, heißt es von Seiten von BENN.

„Wissen Sie, auch in der Gropiusstadt am Rotraud-Richter-Platz gibt es eine Litfaßsäule zum Austausch für die Bürger“, erzählt uns Jutta Weißbecker, die einst lange Zeit für die SPD Neukölln im Berliner Abge-



Ein Halter mit Zeitschriften ist auch an der Litfaßsäule angebracht

ordnetenhaus saß und sich für Neukölln engagierte. Sie werde bestens genutzt, ergänzt sie. In naher Zukunft sollen noch etwa zehn weitere Litfaßsäulen im Bezirk Neukölln entstehen, eine gut Sache und eine Möglichkeit, vor Ort mit Gleichgesinnten ins Gespräch zu kommen. Gerade für jene gut, die Informationen brauchen und keinen Computer zu Hause haben. Ab kommenden Jahr, hofft BENN-Britz, das Projekt voll in die Hände der Bürgerschaft zu geben, die sich fortan für die Litfaßsäule engagieren.

S.P.

Bauausführungen

Geht Dir was kaputt am Haus - ruf' an bei Klaus!

Mitarbeiter gesucht

- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Isolierungen
- Bauelemente

Informieren Sie im Internet:
www.dachdecken.info

Klaus Kraske GmBH Dachdeckerei

Neudecker Weg 44 • 12355 Berlin-Rudow • Fax 6 64 41 01

030-664 41 04



Dacharbeiten

- Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Stahldachtafeln mit Ziegelfprofil
- Fassade



Mitglied der Dachdeckerinnung

Hartmut Krüger

Dacheindeckungen sämtlicher Art Meisterbetrieb

www.krueger-dachdeckerei.de • info@krueger-dachdeckerei.de

Buckower Damm 199
12349 Berlin
Fax 030 / 66 70 82 71

030 66 70 82 70

Maler

Ob Fassade, Wohnung, Treppenhaus...
...mit Piehl siehts einfach schöner aus!

PIEHL
MALERMEISTER

Malermeister Stephan Piehl

Tel.: 030 664 61 445 • Fax: 030 664 52 62

Mohnweg 5 • 12357 Berlin - Rudow

E-Mail: info@piehl-berlin.de • www.piehl-berlin.de

JKG - Bauausführungen

Inh. Jörg Karsten Gnewikow

Anbau - Ausbau - Umbau, Putz- und Trockenbauarbeiten

Beton- Estricharbeiten, Kellerabdichtungen,

Klinkerarbeiten, Abrissarbeiten,

Badsanierung mit Fliesenarbeiten, Dachausbauten,

Terrassen- und Balkonsanierung, Kleinaufträge

!!!Kostenloses Angebot!!!

Tel. / Fax 661 79 11 • Handy 0173 / 205 50 39

Bildhauerweg 24 • 12355 Berlin - Rudow

.....Wissen.....Erfahrung.....Qualität.....

Über 30 Jahre Berufserfahrung in Praxis und Theorie

MAN AT WORK GMBH



Bauhauptgewerbe: Zimmerei-Mauern-Betonbau-Fliesen und Bauausführungen im Handwerkverbund: Generalunternehmer für Planung, Zeichnung, Statik, Genehmigungen, Qualitätskontrolle. Bauausführungen jeglicher Art, Umbauten in behindertengerechtes barrierefreies altersgerechtes Wohnen. Auch Klein- und Kleinaufträge!

Guido Neuschmelting • 12355 Berlin-Rudow

Tel. 030-661 91 90 / 0173-236 80 60 • guido.neuschmelting@freenet.de

Ab sofort im Internet!
Lesen Sie das aktuelle Heft unter:
rudowervermagazin.de

Abdichtungen



**KELLER
ISOLATION
BERLIN**

Kellerisolation Berlin

Inh.: Daniel Kossatz

info@kellerisolationberlin.de

Bohnsdorfer Str. 25 b • 12527 Berlin

Tel.: 0170 4722150

- Feuchtigkeitsanalyse

- Vertikalabdichtung

- Horizontalsperre

- Mauersägeverfahren

- Sperrputz

- Sanierputz

www.kellerisolationberlin.de

Senkaya Bau
BAU- & AUSFÜHRUNGEN

scan me



Fassadenarbeiten • Altbausanierung

Malerarbeiten • Fliesenarbeiten

senkayabau@gmail.com

+49 178 5506 309

Mustafa Şenkaya
Kapfenstraße 3
12357 Berlin

www.senkayabau.de.tl

- Rund ums Haus -

Marc Dräger

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Entrümpelungen
- Elektroarbeiten
- Wasserschäden
- Laminat- & Teppichbodenverlegung

Tel: 0176/98 58 29 51 • marc.draeger@gmx.de



Nasse Keller - Feuchte Wände?



Mauerwerk- und Betonabdichtung
Außenisolierung u. Drainagen
sowie Abdichtung von innen heraus

seit 1974

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser

Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik

info@kellerisolation.de • Firmeninhaber Olaf Götting • Handy 0172-30 00 843

661 46 93

Ascherslebener Weg 6 • 12355 Berlin

76 40 32 98

TROCKENLEGER-TEAM

**Kelleraußenwand isolieren
ohne Aufgraben !!!**

Horizontalsperren

ukbausanierung@gmail.com

Tel.: 030 / 67 95 70 90

Mobil: 01578 / 39 22 152

12305 Berlin - Lichtenrade, Halker Zeile 28



**Kostenlose
Beratung vor Ort**

Kurz-Info

Bezirk

Gedenken für Verstorbene

Am 17. Januar fand die in diesem Jahr hybrid durchgeführte Neuköllner Gedenkfeier für ordnungsbehördlich bestattete Menschen statt. Zum Auftakt der Gedenkfeier läuteten in ganz Neukölln die Kirchenglocken.

Die Gedenkfeier, die gemeinsam vom Bezirksamt Neukölln, dem evangelischen Kirchenkreis, der katholischen Kirchengemeinde Heilige Drei Könige Nord-Neukölln sowie der Heilhaus-Stiftung Ursula Paul veranstaltet wurde, fand zum Schutz der Beteiligten digital in den sozialen Medien des Bezirksamtes Neukölln und der Evangelischen Fürbitt-Melanchthon-Kirchengemeinde sowie auf den Internetpräsenzen der Katholischen Gemeinde St. Clara, der Heilhaus-Stiftung Ursula Paul und des Ev. Kirchenkreises Neukölln statt. Die Namen aller im Jahr 2020 ordnungsbehördlich Bestatteten wurden verlesen. Die Gedenkfeier wurde durch kurze Musikstücke und literarische Texte ergänzt.

Für das Bezirksamt Neukölln trug Gesundheitsstadtrat Falko Liecke eine Videobotschaft bei.

2020 wurden 165 Neuköllnerinnen und Neuköllner ohne Angehörige durch das Bezirksamt ordnungsbehördlich bestattet.

Neukölln

Bezirk will mehr Bürgerbeteiligung für Fahrradbügel-Standorte

2019 hat das Bezirksamt Neukölln mit dem Bezirksbürgermeister die Arbeitsschwerpunkte für Neukölln vorgestellt.

Ein Schwerpunkt ist das „Fahrradfreundliche Neukölln“. Grundlage dafür ist auch das vom Senat am 27. Juni 2018 beschlossene Mobilitätsgesetz in Neukölln. Infolge dessen wurde auch die Protected Bike Lane, also der Ausbau einer geschützten Radverkehrsanlage in der Karl-Marx-Straße auf 600 Metern zwischen Hermannplatz und Weichselstraße umgesetzt.

„Wir verbessern die Radinfrastruktur und vergessen nicht diejenigen, die zu Fuß unterwegs sind oder ihr Auto benötigen“, versprach Hikel.

Ein weiterer Teil des Konzepts ist die Schaffung von Fahrradstellplätzen. Bereits im selben Jahr konnte Hikel verkünden, dass Neukölln den 1.000. Anlehnbügel für Fahrräder in Neukölln installiert hat. Seitdem sind im Bezirk knapp 2.000 weitere Bügel installiert worden, um damit die Fahrradinfrastruktur im Bezirk voranzubringen. Für dieses Jahr können noch bis Ende Januar Vorschläge eingereicht werden, wo Anlehnbügel fehlen.

Vorschläge, die nach dem 31. Januar eingehen, werden später berücksichtigt und gegebenenfalls umgesetzt. Die Radingenieure prüfen zunächst



Für ein fahrradfreundliches Neukölln soll es mehr Abstellbügel geben, für die Standorte dafür ist eine Bürgerbeteiligung geplant.

alle Vorschläge, die dann im Laufe dieses Jahres umgesetzt werden. Beim Einreichen eines Vorschlags sollten die folgenden Punkte beachtet werden: Die Fahrradständer sollen sich im öffentlichen Raum befinden und dem Gemeinwohl dienen. Auch sollte der Standort begründet werden. Ein Foto vom Standort ist ebenfalls hilfreich.

Unterschieden werden die Standorte im Fragebogen nach „Jugend- und Freizeiteinrichtungen, Öffentliche Gebäuden, Kultureinrichtungen, Sportstätten, ÖPNV, Wohnen, Arbeiten, Medizinische Versorgung, Einkaufen und Sonstiges.“

Die eingereichten Vorschläge werden anschließend vom Straßen- und Grünflächenamt auf ihre Umsetzbar-

keit geprüft und die Vortragenden erhalten zeitnah eine Rückmeldung. Anlehnbügel können im Unterstreifen waagrecht zur Gehbahn oder im Unterstreifen parallel zur Gehbahn aufgestellt werden. Auch Vorschläge, die eine Umwandlung eines PKW Stellplatzes erforderlich machen, werden geprüft. Die Angabe von Kontaktdaten zwecks Rücksprache und Benachrichtigung ist freiwillig.

Online steht für die Einreichung von Vorschlägen ein kleiner Fragebogen unter www.berlin.de/.../anmeldebogen2021_formular.pdf bereit.

Dieser wird per Mail gesendet an radverkehr@bezirksamt-neukoelln.de S.P.

Fenster & Jalousien

Berlin Meisterbetrieb
Jalousien

Markisen • Rollläden • Insektenschutz
Terrassenüberdachungen • Plissees • Rolll Tore
Gitter • elektrische Antriebe • großes Ersatzteillager
eigene Werkstatt • Markisentuch-Neubespannung
Fenster und Türen

Alt-Lichtenrade 129 • 12309 Berlin
Telefon 030-76 58 63 20 • www.berlin-jalousien.de

Gala-Bau

Landschafts- & Gartenbau

K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknicht-Str. 154
15732 Schulzendorf

Mobil: 0177 / 57 57 57 9
www.gruhn-gartenpflege.de

Handwerker-Service

CDG

ABRISS • DEMONTAGE • CONTAINERSERVICE

Tel.: (030) 657 00 190

info@cdgcontainer.de
www.cdgcontainer.de



KIES-EXPRESS

Anlieferung von Schüttgut aller Art

Kies in verschiedenen Körnungen
Promenadendeckschicht • RCT-Tragschicht
Mörtel • Fertigbeton • Mutterboden
Spezialbaustoffe für den Gartenbau

Tel.: 0172-8017883 • www.kies-express.de • info@kies-express.de

Glaser

GLASEREI

Wick & Rutte GmbH

Kanalstraße 7
12357 Berlin
(neben Netto)

**Direktabrechnung
über Versicherung**



Mo.- Do. 9 - 18 Uhr · Fr. 9 - 16 Uhr

030 / 661 34 84

www.glaserei-wick-rutte.de

Notdienst: 0178-18 48 231

Fliesen-Arbeiten

FLIESEN ♦ BIEBER

Moderne Badgestaltung aus einer Hand
und vieles mehr...

exklusive Fliesenarbeiten
auch Kleinaufträge

Tel.: 030 - 623 24 56

Fax: 030 - 600 828 19

Barrierefreie Bäder und Duschen

Mobil: 0177 - 623 24 56

altersgerechte Umbauten

E-Mail: frankbieber@t-online.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung Alt Mariendorf 46 • 12107 Berlin

www.fliesen-bieber.de

NEU: Altersgerechter Badumbau
Zuschuss der Krankenkasse bei Pflegestufe

VAITH & SOHN
FLIESENVERLEGUNG GmbH & Co. KG



Geplant, gebaut, genießen

- | | | | |
|-----------|--------------|-----------------|-----------------------|
| ♦ Fliesen | ♦ Treppen | ♦ Holzterrassen | ♦ Trockenbau |
| ♦ Mosaik | ♦ Werkstein | ♦ Badezimmer | ♦ Estricharbeiten |
| ♦ Platten | ♦ Naturstein | ♦ Reparaturen | ♦ Abdichtungsarbeiten |

Ihr Fliesenleger aus Rudow • Auch Kleinaufträge

Fon 030 / 818 63 - 110

Mobil 0172 / 39 68 532

Fax 030 / 818 63 - 109

vaith-fliesenverlegung.de

Pflasterarbeiten

Pflasterei Scholz

Gebrüder Scholz

Maik Scholz
Tel. 0162 - 243 71 60

Michél Scholz
Tel. 0173 - 209 28 63

E-Mail: mail@pflastern-scholz.de
Web: www.pflastern-scholz.de

Pflasterarbeiten • Baudienstleistungen aller Art

Computer-Service

COMPUTER SERVICE

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL -
Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:
030 7640015-2



GEHRING-EDV
Sattlerstraße 43
12355 Berlin
Fax: 030 7640015-9
E-Mail: info@gehring-edv.eu

Heizung & Sanitär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG · SANITÄR

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
Groß-Ziethener Chaussee 17

12355 Berlin

Tel. 030 / 6 63 30 58

Fax 030 / 6 64 47 42



Öl- und Gaskessel, Tank-
anlagen, Thermen, Solar-
technik, Komplett-Bäder,
Sanitär-Installation,
Badeinrichtungen,
Liefern und Installieren,
Öl- u. Gas-Wartungsservice.



Wir suchen Monteure und Installateure

Carsten GÖTTE GmbH

INSTALLATEURMEISTERBETRIEB seit 1918

SANITÄRE ANLAGEN

GASHEIZUNGSBAU

KOMPLETTBÄDER

Buckower Damm 235 • 12349 Berlin
Tel. 606 82 98 • E-Mail: car-goette@vodafone.de



Florian Boldt

Gaswartung ab 129,- €

Ölwartung ab 149,- €

BoBoEx GmbH

Sanitär • Gas • Öl • Heizung

Mariendorfer Damm 161 • 12107 Berlin

24h-Notdienst • 030 - 662 38 28

www.boboex.de

RUDOWER
MAGAZIN

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

Gut Informiert

Jalousien

Krysiak Jalousien

Jalousien • Markisen • Plissee • Rollos
Insektenschutz • Lamellenvorhänge

☎ 0162 - 205 30 30/31



☎ 030 - 53 21 30 30

Krysiak-Jalousien@t-online.de

Kurz-Info

Berlin

BVG-Winterfahrplan

Seit dem 13. Dezember gilt bei BVG und S-Bahn der neue Winterfahrplan. Das hat auch Auswirkungen auf die Bezirke Neukölln und Tempelhof:

• S41/S42/S46:

An den Wochenenden fährt die Ringbahn künftig zwischen 12 und 20 Uhr im 5-5-10-Minutenrhythmus (drei Mal in 20 Minuten), im gleichen Zeitraum verkehrt die S46 zwischen Königs Wusterhausen und Tempelhof.

• S47:

Ab 1. Januar fährt die S47 zwischen Hermannstraße und Spindlersfeld täglich bis 21 Uhr.

• S45:

Bereits seit dem 29. Oktober fährt die S45 zwischen Südkreuz und dem Flughafen BER im 20-Minuten-Takt.

• Bus 179:

Auf der Buslinie, die den U-Bahnhof Alt-Mariendorf mit der Gerlinger Straße in Buckow verbindet, wird der Fahrplan angepasst, wodurch sich einige Abfahrtszeiten ändern.

• Bus 246:

Die Linie, die aktuell zwischen dem U-Bahnhof Friedrich-Wilhelm-Platz in Steglitz und dem Bahnhof Hermannstraße fährt, wird verlängert: Sie fährt jetzt wieder bis zu ihrem ursprünglichen Endpunkt in der Forsthausallee. Allerdings wird sie die kommenden zwei Jahre wegen Bauarbeiten an der Neuköllnischen Brücke umgeleitet. Die Linie fährt in dieser Zeit über: Silbersteinstraße – Lahnstraße – Niemetzstraße – Saalestraße – Sonnenallee und ab S-Bahnhof Köllnische Heide weiter planmäßig zur Forsthausallee.

• Busse 341/370:

Durch die Verlängerung der Linie 246 werden die Ringlinie 341 (S-Bahnhof Köllnische Heide – Nobelstraße/Bergiusstraße – S-Bahnhof Köllnische Heide) und die Buslinie 370 (S-Bahnhof Plänterwald – Bahnhof Hermannstraße) eingestellt.

• Bus 377:

Wegen Bauarbeiten hält die Buslinie 377 (zwischen S-Bahnhof Plänterwald und Bahnhof Hermannstraße) aktuell an der Grenzallee nur in Richtung Hermannstraße

**RUDOWER
MAGAZIN**
mit Nachrichten aus Allgäu und Großzeithen

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
www.lhrMagazin.berlin



Gute Nachricht für die Bewohner des Gropiushauses: Die degewo hat das Haus von Orlando Real Berlin gekauft.

Gropiusstadt

Die degewo übernimmt von Orlando Real 508 Wohnungen im Gropiushaus

degewo und die WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH haben in einer Bietergemeinschaft im Rahmen eines strukturierten Veräußerungsverfahrens insgesamt 615 Wohnungen aus einem Portfolio erworben. degewo erweitert seine Bestände mit dem Kauf des Gropiushauses in der Gropiusstadt um weitere 508 Wohnungen. Die WBM übernimmt 107 Wohnungen in der Liebigstraße 4b – 11 in Friedrichshain. Das hufeneisenförmige und markante Gropiushaus ist das einzige Werk des Architekten Walter Gropius in der Großsiedlung, die seinen Namen trägt. Christoph Beck, degewo-Vorstand, äußerte sich zum Erwerb in der Gropiusstadt: „Das denkmalgeschützte Gropiushaus mit seiner markanten Architektur und seinen Außenanlagen prägt als Landmark das Quartier. Mit seinen über 500 Wohnungen ergänzt es unsere weitläufigen Bestände in der Gropiusstadt.“ Sandra Wehrmann fügt hinzu: „Gleichzeitig ist der Ankauf, ebenso wie unsere derzeitigen Neubauaktivitäten am Friedrich-Kayßler-Weg und umfangreiche Sanierungsarbeiten

unserer Häuser, ein klares Bekenntnis von degewo zu diesem Stadtteil. Wir freuen uns, dass wir hier weiter einen Beitrag zu einem lebendigen und immer beliebteren Quartier leisten können.“

Die WBM erweitert ihren Bestand in Friedrichshain mit dem Ankauf einer 1985 errichteten, sechsgeschossigen Wohnanlage mit acht Aufgängen. Dazu erklärt der Geschäftsführer der WBM Steffen Helbig: „Als WBM sind wir mittendrin in Berlin und verstehen es als unseren Auftrag, bezahlbares Wohnen für alle Schichten der Bevölkerung auch in den zentralen Innenstadtlagen zu ermöglichen.“ WBM-Geschäftsführerin Christina Geib ergänzt: „Gleich nebenan, in der Liebigstraße 2A-3C, haben wir erst 2019 zwei neue Stadthäuser mit 55 Wohnungen errichtet. Die aktuelle Akquisition passt dazu ausgezeichnet.“

Verkäufer ist die Orlando Real Berlin GmbH, die von BNP Paribas Real Estate beraten wurde. Über den Kaufpreis vereinbarten die Vertragspartner jeweils Stillschweigen. degewo ist mit fast 75.000 Wohnun-

gen das führende Wohnungsunternehmen in Berlin und gehört mit rund 1.300 Mitarbeitern zu den größten und leistungsfähigsten Unternehmen der Branche. Durch Neubau und Akquisition wird der Bestand jährlich um 1.500 Wohnungen erweitert.

Die WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH gehört mit einem Bestand von mehr als 31.000 Mietwohnungen und Gewerbeflächen von rund 285.000 Quadratmetern zu den führenden Wohnungsbauunternehmen Berlins, mit einer Bestandskonzentration in den begehrten Stadtteilen Mitte und Friedrichshain. Die WBM ist die Wohnungsbaugesellschaft für das urbane Berlin und steht für qualitätsvolle Bestands- und Stadtentwicklung im Dialog. Gemeinsam werden nachhaltige, zeitgemäße, komplexe Quartiere aus Wohnen und Gewerbe entwickelt, welchem dem gesellschaftlichen Auftrag für ein vielfältiges, lebenswertes Berlin gerecht werden.

Die Stellungnahme des Mietentisches lesen Sie auf der nächsten Seite

Ihr kompetenter Partner

für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen

WIE HABEN IHREN
UMZUG
FEST IM GRIFFE

THATER
Ihr. Andreas Mähling a.K.
seit 1951

Mitglied des
Föderalen Verbandes
Berliner Bundesverband e.V.

Zertifizierte
Entsorgungsfachbetriebe

Grenzallee 22 · 12057 Berlin · ☎ 684 93 11 · ☎ 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

Gropiushaus

Mietentisch begrüßt Übernahme durch degewo

Das landeseigene Wohnungsbaunehmen degewo hat das Gropiushaus erworben. Dazu erklärt Tony Pohl vom Mietentisch Gropiusstadt:

„Die Mieter*innen können sich freuen. Jahrelang ist an dem Haus nichts gemacht wurden. Nur die Sozialmieten sind gestiegen, weil die Eigentümerin fiktive Kosten auf die Miete umlegen konnte. Zuletzt haben wir bei Haustürgesprächen massive Verstöße gegen den Mietendeckel festgestellt. In vielen Fällen waren die Mieten überhöht. Mit der Übernahme durch die Degewo besteht Hoffnung, dass jetzt mehr in das denkmalgeschützte Gebäude investiert und der Mietendeckel eingehalten wird. Zugleich kann das Land jetzt die eigenen Fehler aus dem verkorksten Kostenmietrecht wett machen.“

Vormalige Eigentümerin der 506 Wohnungen ist die auf dem Berliner Wohnungsmarkt weitestgehend unbekannte Orlando Real Berlin GmbH, einem Tochterunternehmen der Orlando Real Group. Mit der Verwaltung hat sie die als Mietpreistreiberin bekannt Ernst G. Hachmann GmbH beauftragt. In einer nichtrepräsentativen Auswertung von wenigermiete.de firmiert die Hausverwaltung unter den Top Ten bei den Streitfällen wegen mutmaßlichen Verstößen gegen die Mietpreisbremse.

Im Falle des Gropiushaus konnte Hachmann Lücken im Kostenmietrecht ausnutzen. Schuld daran ist auch ein massives Politikversagen. Dabei ist die Kostenmiete im Grunde ein sinnvolles Konzept. Die Miete sollte nur so hoch sein, wie die anfallenden Kosten plus eine pauschale Rendite auf das eingesetzte Eigenkapital. Aufgrund fehlender Sparanreize sind die Baukosten jedoch regelmäßig explodiert. Mit Darlehen und Zuschüssen hat das Land Berlin versucht, die Kostenmiete auf eine erträgliche Sozi-

almiete herunter zu subventionieren.

Im Falle des 1974 bezugsfertigen Gropiushauses kam das dem Land teuer zu stehen. Bei ursprünglichen Baukosten in Höhe von knapp 31.500.000 Euro hat das Berlin etwas über 42.500.000 Euro an Förderungen ausgezahlt, 57 Prozent davon in Form von Zuschüssen, die nicht zurückgezahlt werden müssen.

Um kurzfristig Geld in die klammen Kassen zu spülen, hat das Land den Eigentümern angeboten, die Förderdarlehen vorzeitig zurück zu zahlen. Viele Eigentümer darunter auch die Orlando, die damals noch unter dem Namen Strandgaard Invest GmbH firmierte, haben von diesem Angebot Gebrauch gemacht. Auf diese Weise verkürzte sich die Geltungsdauer der Mietpreisbindung. Angesichts der Mietexplosion in Berlin versprach der freie Wohnungsmarkt höhere Renditen als die staatlich garantierte Eigenkapitalrendite im Sozialwohnungsbau.

Trotz vorzeitiger Rückzahlung konnte Orlando weiterhin die Bedienung der öffentlichen Darlehen als Kapitalkosten anführen und auf die Miete umlegen. Dieses Problem der Anrechnung von fiktiven Kosten ist u.a. durch die Konferenz zum sozialen Wohnungsbau von Kotti & Co. im Jahr 2012 öffentlich thematisiert worden. Getan hat sich seitdem jedoch kaum etwas. Noch immer gibt es klaffende Lücken im Kostenmietrecht.

Bis zum Wegfall der Sozialbindung Ende 2018 konnte Orlando eine Kostenmiete von bis 9,61 Euro geltend machen. Seit dem 23. November 2020 sind im Gropiushaus Kaltmieten über 6,91 bzw. 7,14 Euro verboten. In Gesprächen mit Mietern hat der Mietentisch Gropiusstadt zahlreiche Verstöße gegen den Mietendeckel feststellen können.

Die Zutaten liegen schon bereit – jetzt fehlt nur noch **DE KÜCHE**

☎ 030 - 666 22 99 2
www.die-kueche-berlin.de

- Einbauküchen für jeden Geschmack und in jeder Preisklasse
- Austausch von Elektrogeräten, Arbeitsplatten, Einbauspülen u.v.m.
- Alles aus einer Hand: Elektro-, Sanitär-, Maler- und Fliesenarbeiten

AEG
BLANCO
BOSCH

Neuköllner Straße 292 / Ecke Uhrmacherweg · 12357 Berlin

GIUSEPPE 
Wir sind wieder da! Pizzeria - Steakhaus
Rudower Straße 27 • 12351 Berlin
Tel.: 030.60190 01 • Fax: 030.66 52 82 70
www.pizzeria-giuseppe.com   

Best Steaks vom Grill 

4 Kegelbahnen jeweils 2 Bahnen in separaten Räumen (nur 15,- € p. Stunde für 2 Bahnen)

UNSERE DAUER-AKTION

Pizza ab 3,90 €
Nudeln ab 4,50 €
Hähnchenbrustfilet ab 7,00 €
Schweinemedallions ab 7,50 €

LIEFERSERVICE
(und auch für Selbstabholer!)
Tel. 030 - 661 30 26 
oder **0176-223 45 804** auch WhatsApp

Mindestbestellwert: 12,50 €
Dienstag - Sonntag von 12.00 bis 22.00 Uhr - Montag Ruhetag (außer an Feiertagen) -

SUPER AKTION

515	Rigatoni Pavarotti mit Thunfisch und Zwiebeln in Tomatensauce	5,50	518	Schweineschnitzel mit Champignon-Sahnesauce und Kroketten	7,50
516	Rigatoni al Forno mit Rinderhackfleischsauce mit Käse überbacken	5,50	519	Hüftsteak 180g v. Grill, mit Backkartoffel und Sauerahm	9,50
517	Steak-Burger v. Grill Hacksteak mit Champignon- Sahnesauce und Pommes frites	6,90	520	Spare Ribs vom Grill, in süß-scharfer Marinade, dazu Pommes frites	10,90

FERNSEH • VIDEO • SAT • HAUSGERÄTE • REPARATUR
ELEKTROSERVICE • DVB-T2/C • SICHERHEITSTECHNIK • PC

SP:HEKO
Ihr ServicePartner
Inh.: Andreas Pfeiffer

Abhol-Servicezeiten
Mo. - Fr. 9 - 14 Uhr
heko@gmx.com

www.sp-heko.de

Eigene Werkstatt für LCD & Plasma TV
Installation u. Einstellservice für fast alle Geräte.
Gern führen wir auch Kleinreparaturen aus.

030 - 604 29 39

Buckower Damm 199 • 12349 Berlin-Buckow

Seit 25 Jahren  Inh: Monika Grund

Zur Fischerhütte Blossin

Nach Aufhebung der Corona-Sperre haben wir wieder mi.-so. ab 11 Uhr geöffnet

Blossiner Seeweg 2 • 15754 Heidesee • OT Blossin
0337671 30 47 40



Rudow

AG Rudow besuchte neue Tankstelle

Der Vorstand der AG Rudow besuchte noch im Dezember die neue Tankstelle von AG-Mitglied Peter Engelke

Am 18. Dezember machte sich der 1. Vorsitzende der Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow) Andreas Kämpf ein Bild von der neuen Tankstelle von AG Rudow Vorstandsmit-



Ein starkes Team bei der Hilfe für Obdachlose: Ablefeld, Ulli Zelle vom rbb, Hikel, Kämpf, Naumann (v.li.)

Foto: Candystorm



Engelke Energie trumpft auf mit neuer Tankstelle am Firmensitz im Tempelhofer Weg. Im Bild: Fritjof Engelke, Andreas Kämpf, Peter Engelke (v.l.).

Foto: Parmann

glied Peter Engelke, der seine topmoderne SB Tankstelle eröffnete. „Tolle Sache - Tanken ohne Bargeld und Personal, und das zu super Preisen. Fahrt mal vorbei in den Tempelhofer Weg 10 In Tempelhof und probiert es selbst“, zog Kämpf sein Fazit.

Ja, der traditionelle Neuköllner Familienbetrieb, der seit 98 Jahren besteht, erfindet sich immer wieder neu. Und er ist stets auf dem Laufenden in Sachen Energieversorgung. Schön für die Neuköllner, denn hier können sie nicht nur tanken, sondern bekommen auch noch Strom und Gas, Holzpellets und anders mehr zu fairen Preisen und super Konditionen ins Haus geliefert, und das bei bestem Service.

Einfach anrufen und ohne Warteschleifen und Endlosmusik im Nu Antworten bekommen in allen Fragen rund um die Energieversorgung. Neukölln ist eben vorne, auch bei der praktischen Energieversorgung vor Ort!

S.P.

Wir installieren Zufriedenheit



Elektro-Krause
Innungsbetrieb GmbH



Haushalts- und Industrieanlagen

66 09 85 44

Krokusstraße 86 · 12357 Berlin
www.elektro-krause-berlin.de

K. Peter

Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62

12357 Berlin

Tel.: 030 66 09 87 83

Fax.: 030 66 10 80 8

info@mahloundsohn.de

• Um-/Ausbauarbeiten

• Energetische Fassadensanierung

• Fassadenputz

• Fliesen- und Plattenarbeiten

• Beton- und Stahlbetonarbeiten

• Verblendersanierung

• Kellertrockenlegung

• Reparaturen / Notdienst

seit 1969



Hilfe für Obdachlose

Zu Sylvester machte Andreas Kämpf, alias Curry Paule und Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow), Obdachlosen eine Freude. Zusammen mit Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel und Charlottenburgs Bezirksbürgermeister Reinhard Naumann (beide SPD) verteilte er bei der Bahnmissionsmission am Zoo in der Lebensstraße rund 200 Currywürste. Zusätzlich gab es 200 Pfannkuchen von den Spandau Arcaden und eine kleine Geldspende. Volker Ahlefeld, der einst die Neuköllner Gropiuspassagen managte, übergab als Centermanager der Spandau Arcaden 2021 Euro an die Bahnmissionsmission. Curry Paule wollte mit der Aktion ein weiteres Zeichen gegen das Vergessen setzen. Besonders in Corona Zeiten dürfen wir die Menschen nicht vergessen, die immer im Ausnahmezustand leben“, betonte Curry Paule. „Wir wollten den Menschen einfach ein Stück Normalität entgegenbringen.“

Bereits am 11. November hatte

Kämpf die Hilfsaktion #einemehr“ gestartet. Kunden, die eine Currywurst mehr kaufen, um sie zu spenden, erhalten eine Karte, die an die Aktionstafel gesteckt wird. Hilbedürftige können sich die Karte nehmen und erhalten damit die Currywurst gratis.

Ein Teil der gespendeten Currywürste konnte Kämpf bereits zusammen mit Thomas de Vachroi, dem Armutsbeauftragten der Diakonie, an Bedürftige verteilen.

Bezirksbürgermeister Hikel jedenfalls packte mit Naumann beim Verteilen der Currywürste und Pfannkuchen an der Bahnmissionsmission tatkräftig mit an. Er wünscht sich, dass die Solidarität, die bisher gezeigt wird, auch im neuen Jahr greift. „Das war doch ein guter Jahresabschluss“, hieß es von Seiten der Bahnmissionsmission. Sie bedankte sich bei allen Beteiligten der Aktion dafür, dass sie an die Obdachlosen in Berlin gedacht haben und auch beim Austeilen halfen. S.P.



AG-Vorstand Andreas Kämpf servierte höchst persönlich seine Currywürste in der Bahnmissionsmission in Mitte. Foto: Candystorm

Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH

Krokusstraße 86 - 12357 Berlin
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

Beachten Sie auch unsere Anzeige auf der Titelseite

www.gardenen-birkoelzer.de

Gardinen · Auslegeware
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien · Markisen
Rollläden · Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz

RAUMAUSSATTER- UND SÄTTLER-INNUNG BERLIN

Birkhölzer

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

RUDOWER MAGAZIN
Ihr Magazin für Britz, Buckow, Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen
www.lhrMagazin.berlin

Gut Informiert

Werbung die ankommt!
Flyer- und Prospekt-VERTEILUNG

ALFA GbR
DIREKT WERBUNG

Flyerverteiler gesucht!

Gerne erstellen wir Ihnen ein persönliches Angebot...
☎ 0160-975 38 587 oder ☎ 0170-24 181 24 - Alfa-DirektWerbung@gmx.de

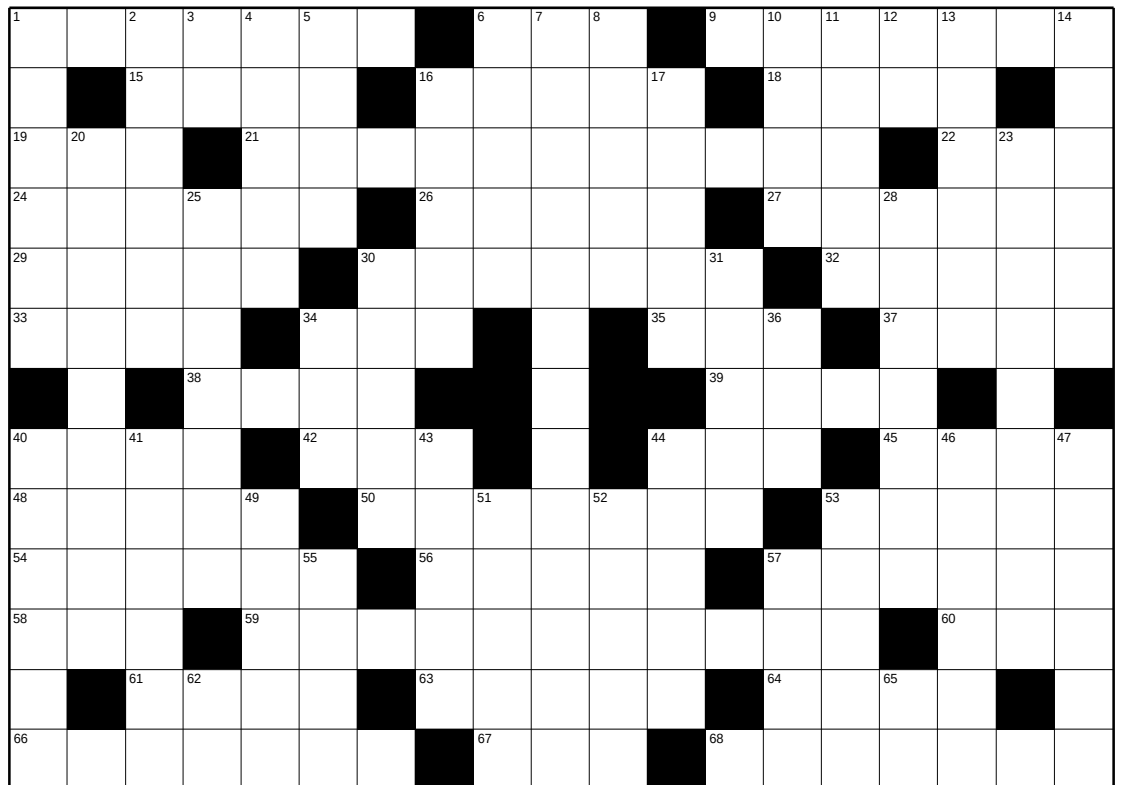


Finde deine Urlaubsinsel!

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin-Rudow
Tel. 030 663 70 11, Fax 030 664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/berlin1

Waagrecht: 1 Eine noch heute bewunderte Meisterleistung römischer Wasserbauingenieure 6 Kleiner Bayer 9 Als schwarzer machte einst Lex Barker Filmgeschichte, auch Robin Hood war einer 15 Heintje sang ihr Loblied 16 Dem Schüler die Oberschule, dem Gourmet Italienisches 18 Als Person mehr als ein Griesgram, als Sache zum Kotzen 19 Nicht die ersten drei Buchstaben des schwarzen Vogels, aber des gleichklingenden dt. Schriftstellers 21 Aus Anfangs-N ein W und schon wird aus Bedeutungslosem etwas sehr Bedeutsames 22 Abkürzung für Kanzlerwahl: Bundestags-Fraktions-Reglement? 24 Den Tick, den man Berliner Originalen zubilligt - und englischen Gentlemen 26 Computerspielstufenebene 27 No..., Vorausschauendes englisches Bock-Synonym für Null-Bock 29 Bei unseren tierischen Verwandten normale Eigenschaft, bei uns mehr als albern 30 Zickige Tochter von Königs Lear 32 Athener, einer der sieben Weisen Griechenlands oder bedingt energiegeladener Stromlieferer 33 Poetisch still 34 Licht, Einheit dafür oder kleiner europ. Kleinstaat 35 Darauf setzt der zeitgemäße Autofahrer angesichts der Benzinpreise, - oder nimmt es weg 37 An solchen Stellen gibt es oft Spannungen, egal ob Hose oder Kultur 38 Das fehlt beim fleischlosen Tag in England 39 Rechenaufgabe: Fahren zwei mit gleicher Geschwindigkeit, von Sindelfingen westlich, von Pforzheim südlich, wo treffen sie sich? 40 Hessisch einschränkende Erwiderung, falsch geschriebener Schweden-Pop oder der Titel des Faria von Monte Christo 42 Kennzeichnet die Aufnahmefunktion am Kassettengerät neben der Play-Taste 44 Die Griechen schreiben P für diesen Buchstaben 45 An an Doppel-a 48 Landmann, für den Städter auch beleidigender Ausdruck für Kulturlosen 50 Rassiger Lassie Cousin 53 Jeder Engländer, Schotte oder Waliser ist einer 54 Was Kriemhild für Siegfried ist sie für Sigurd 56 Untätig und träge für Chemiker 57 Grast sie auf den Almen des Meeres? 58 Liebevoll bis schnippisch für Amerikaner, freundlich bei Franzosen 59 Macht man mit Waren an der Grenze, damit sie nicht Schmuggelgut werden 60 Am paradoxen Leben kann man das werden 61 Jemanden darauf zu haben, heißt ihn im Auge zu behalten, auch ohne Span 63 Das tut 7 senkrecht in jedem Fall 64 Zu Wolf gehörig bei „Gute Nacht, Freunde“ 66 Das sollte sich der Gestreifte mit der Ruhe tun 67 Themse-Aal 68 Fisch-Flügel



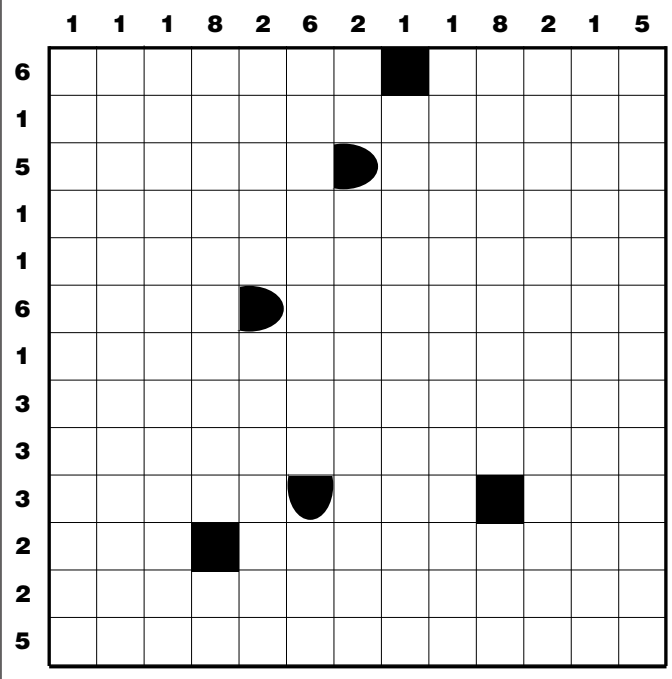
Senkrecht: 1 Auch bei Kleinschreibung wäre dieser Buchstabe groß 2 Städtchen, das so schön klingt, wie es im Golf von Salerno liegt 3 Wenn nicht hier, dann vielleicht ... 4 Manchmal führt auch ein solcher zum Ziel 5 Enger Abel-Verwandter 6 Wenn nichts mehr geht in auswegloser Lage, hilft nur noch das 7 Hat gute Aussichten, nach dem Ende anderer alles zu bekommen 8 Gehört zum Dorf, wie Teich und Kirche 10 Eigenschaft des fallenden Apfels und des gestreßten Insel-Aspiranten 11 Folgerung: krank, - oder Betonung im Vers 12 Gehört zu fahr, sellschaft oder liebte 13 Gebirgskette, Fluß, Tal oder 2.312 Meter hoher Paß ins Engadin 14 Hafenstadt am Hacken, innen 16 „Ein Garten ohne dies ist eine Versündigung“, wird Karl-Förster zitiert 17 Eigenschaft von 18 waagrecht 20 Anfang allen Ärgers für Adam, gehört aber in jeden anständigen Garten, der nicht nur der Zierde dient 23 Bleibt von seinem Naturell auch bei Rückschlägen heiter 25 Ziemlich kaltes Großwasser 28 Musikalisches Handelsgut? 30 Sponsoren-Motto: Tu dies und rede drüber 31 Kleine Pfütze oder Aufforderung zum Fröhlichsein 34 Gibbon-Affe oder Schutzgott oder Anfang von edo im Wilden Westen 35 Brasilianischer Paulo-Vorname 40 Sich einen guten solchen zu verschaffen, ist das Ziel manches Scheidenden 41 Wo der echte Berliner sein Bierchen trinkt 43 Nachbar von Peru und Argentinien 44 Manche drücken sich in Hochzeitszeremonien aus, manche in Tänzen und einige in Ehren-Morden 46 Nicht gerade

besonders erfolgreicher athenischer Heerführer, besser für Frieden im Einsatz 47 Über reife, pralle freut sich der 48 waagrecht 49 Rudern wäre die klanglich angemessene Fortbewegung auf dieser Ostsee-Insel 51 Finnisches Anglerparadies, manchmal auch Inari 52 Komischer Vogel, pfeift im Re-

gen? 53 Der Fürmann zu Hause 55 Doppelte Berliner Verneinung oder Name von alter Jungsängerin mit falschem Ende 57 Manche schaften hängen an ihm 62 Nur das und niemals out, sagt der Modewußte 65 Kürzel, das mit ell die zwielichtige Tatjana komplettiert

Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingeblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



Erkennen Sie den Unterschied

10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel und des Sudokus finden Sie auf Seite 27



Das Bild stammt aus dem Kalender 2021 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum `rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Das Bode Museum in Berlin-Mitte malte Monika Harting. Monika Harting war Postbeschäftigte. „Am liebsten male ich Berlin-Bilder, Katzen und Blumen in Acryl und Aquarell“, sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den Kalender 2021 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, daß jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.



...hier etwas leichter

			7	4			2	
2		4		1	3	6		
	1	7			8	9		
9		8		7	4	3		
		3						9
		2	3			7	6	
					7	5		6
3		6	2	5		4		
4			8	6		2		



und hier etwas schwerer

1	5			4				
3				6				
		2	9		8			
					5	2	9	
6				1				3
	9	4	8					
			6		7	3		
				8				5
				9			6	8

Verkäufe

Atelier-Auflösung aus Altersgründen, Verkauf handgefertigter Puppen und Zubehör, **030/661 97 97**

BASF G30 Alu Protect Kühlerfrostschutz, 1,5 Liter, neu, schützt ihren Alu Motor ganzjährig vor Frost, Rost und Überhitzung, VB 8,50 €, **030/663 97 44 AB**

Union Jack Fahne, ca. 100x140 cm, 30 €, **Canasta Karten**, Lederetui rot, ovp., 10 €, **Braun Küchenmaschine**, Typ 4243 - 400 Watt, 25 €, **Panini Sticker Album**, Fussball 2006, vollständig, 70 €, **KPM Übersetzer**, 6 St. Reemstma 1959-1969 mit Goldrand, 50 €, **Karteikarten**, 270 Stück A7, weiß + rot linier mit Kasten, 12 €, **Spielesammlung**, Lederkoffer rot, ovp., 20 €, **030/66 46 02 64**

Crosstrainer Ergometer X12.9, Stepper mit Easy-Control Trainingscomputer und elektronischer Wirbelstrombremse, im Karton, 50 €, **0157/81 95 71 24**

Sony Bravia KDL40EX505, 40 Zoll, LCD TV Full HD, Bildschirmdiagonale 102 cm, voll funktionsfähig, war bis vor kurzer Zeit unser Hauptfernseher, 40 €, **0176/82 72 00 82**

Aus meiner Sammlung Cherished Teddies verkaufe ich diverse Exemplare, unter anderen Lou, Evelyn, Mandy, E. Claire, Claudia, Jackie u.v.a., alle mit Registriernummern, jedoch keine Zertifikate und keine Originalverpackungen mehr, Sie können in Buckow besichtigt werden, 5 Stück für 20 €, einzeln für 3 €, **030/663 56 07**

3 JURA Claris White Filterpatronen für JURA Impressa F 70/F707 Art. Nr. 62911-201611 Kaffeevollautomat, 18 €, **030/664 43 95 AB**

36 Schichtholz-Federleisten für Lattenrost im guten Zustand, für Lattenroste: 80/200 cm Länge/Breite/Dicke: ca. 75 cm, 5 cm, Dicke 0,9 mm, VB Stück 2,20 €, **030/663 97 44 AB**

Teppich von Kibek, neuwertig, blau meliert, 2 x 2,90 m, NP 400 €, VB 250 €, **030/753 83 95**

Kristallleuchter, moderne Form für 18 Kerzenlampen, 6 Ringe zum Verlaufen, oberer Ring Durchm. 50 cm, unterster Ring 14 cm, Preis VB 190 €, **030/746 27 74**

Altes Schachspiel, südostasiatische Handarbeit, 37x37 cm, Ebenholz, schwarzer Lacku. Perlmuttereinlagen mit sehr schön geschnitzten Figuren, VB 190 €, **030/746 27 74**

Div. Bierkrüge, Keramik/Steingut, VB 5-15 €, **Schallplatten LPs**, Udo Jürgens/Roland Kaiser, VB 3-6 €, **Kombiinstrument**, Tacho-Tankanzeig., Drehzahlmesser, Kühlwassertemperatur für Golf 3 Diesel und TDI, VB 60 €, **Flachheizkörper**, Stahlblech weiß, L/H/T: 100x60x5,5 cm, für Zentralheizung, VB 10 €, **1 Sommerreifen**, 195/55 R15 85H, 0Km, ohne

Felge, Fabia-Roomster-Polo-alte A-Klasse, 8 €, **div. Puzzle**, 300-1500 Teile, 2-4 €, **0172/386 25 88**

4 Kpl. Sommerreifen für Toyota Avensis, Stahlfelgen, 205/55/R16 91V, Profiltiefe ca 5 mm, 50 €, **030/661 27 34**

Damenrad 28er, Fischer, alu, grau, 7 Gänge Nabenschaltung, fährt sich gut, 100 €, **030/661 27 34**

Über 30 verschiedene Osterbücher, 25 €, **0177/671 66 88**

Schreibmaschine „Concordia“, alt, 30er Jahre, funktionsfähig, ein Prima Deko-Stück, an Selbstabholer, 25 €, **0177/671 66 88**

5 Horst Bosetzky-Bücher, 5 €, **0177/671 66 88**

Whiteboard, neu, 90x58,5 cm mit Zubehör zb. Magnete, Wischer uam., 15 €, **0177/671 66 88**

4 neuwertige Winterreifen (Uniroyal MS plus 77, 175/80 R14 88T), Profil laut Einlagerungsbeleg der Werkstatt 8,5 mm, gekauft 10/2018, gewuchtet und montiert auf 5-Loch-Stahlfelgen mit Original VW-Radkappen (mit Gebrauchsspuren), nur an Selbstabholer, Festpreis 150 €, **0170/973 02 42**

Buddelschiff Windjammer Rickmer Rickmers, wie neu, L. 33 cm, H. 19 cm, T. 18 cm, 50 €, **030/746 27 74**

28er E-Bike (Pedelec) der Fa. Grünberg, Mittelmotor, Tiefeinsteiger, 7-Gang Shimano Kettenschaltung und Leerlauf, Topzustand, Li-Ion-Accu 250W/36V/10Ah, nur wenige Kilometer gefahren, VB 690 €, **030/744 57 17**

Bus/Van- Universal Sonnendach mit Seitenteil, unbenutzt und verrottungsfest, incl. Zubehör der Fa. Moreva (Sport Berger), Typ Laguna; dazu 2 grosse Faltsessel mit Algestell (neu), alles zusammen nur 95 €, auch einzeln verkäuflich, 70-45 €, **030/744 57 17**

Gastroback Saftzentrifuge (Semiprofessionell), NP 149 €, jetzt nur noch 39 €, **030/744 57 17**

Elektrischer Bewegungstrainer der Fa. Russker „Fit im Sitzen“, neuwertig, 39 €, **030/744 57 17**

Reiseschreibmaschine Olympia „Splendid“, sehr guter Zustand, VB 38 €, **030/744 57 17**

2 Relaxsessel, Mikrofaser, Rücken- und Fußteil manuell verstellbar, oliv und rot, Taschenfederkern, Schaumstoff, neuw., NP 399 €, für 150 €, **030/76 80 85 16 AB**

Wieder mobil werden! Senioren-E-Scooter, Reichweite ca 20 Kilometer, 15 km/h schnell, klappbar, passt in Kofferraum, 27 kg schwer, Akku abnehmbar zum laden, NP 1.499 €, VB 870 €, **030/700 66 55 oder 0171/951 30 15**

Originale „Michael Kors“ Jacken, wie neu, Gr.L, Farbe oliv oder auch taupe, je 55 €, **Kaffeekanne Hut-**

schenreuther „Weinlaub“, neu, 20 €, (Vitrinenteil), **Sportalm Weste**, weiß mit dunkelblau abgesetzt, Gr.40/42, tolle Details, VB 45 €, **Playboy Damenuhr**, silberfarben, Häuschen mit kleinen Steinchen, sehr apart für 25 €, **div. tolle Lagenlook Sachen** (Xadoo etc.), wie neu, Gr. 42/44, Preis VB, **Achtung Reiter**: Jodhpur-Stiefelette, Leder, Gr.39, schwarz, 1x getragen, Reißverschluss hinten, VB 30 €, **gebr. Fahrradträger (f. 2 Räder) von Atera**, für Anhängerkupplung, 50 €, **Lederstiefelette (robuste Laufsohle)**, braun, Gr.40, nagelneu, 30 €, **Nordic Walking (Titanium) Stöcke**, 1 Paar, rot und schwarz, 15 €, beide 25 €, **030/745 79 80 oder 0176/7899 66 62**

„Refresh your English“, vollständige Weltbild-Edition mit CDs, Übungsbögen, Vokabelkartei, VB 50 €; **Richard David Precht**: Wer bin ich und wenn ja, wie viele? Taschenbuch, VB 5 €; **Hans-Joachim (Aki) Watzke**: Echte Liebe, gebund. Buch, ein Mal gelesen, VB 10 €; **Diana Gabaldon**: Feuer u. Stein, Die geliebte Zeit, etc. (Die Highland-Saga), 8 Bände, wurde bis Band 4 auch unter Titel Outlander verfilmt, 30 €; **0173 / 8 333 425**

BIO-Traubenkern-Wärmekissen NEU, Die kleinen Kerne schmiegen sich dem Körper besser an als Kirschkerne und halten dadurch länger warm. In der Mikrowelle oder im Backofen erhitzen. Genaue Anleitung liegt anbei. Auch zum Kühlen geeignet. Größe 21x26 cm, Preis 10 €, Versand möglich **030/745 60 29**

Pkw-Winter-Reifen, Semperit 185/60 R14 auf 4-Loch-Felge 6J 14 H2, Profil 6mm; **VB 40 Euro Snowtrac 3**, 175/65 R 13 auf 4-Loch-Felge 5 1/2 J 13, Profil 6mm **VB 40 Euro 0151/15 67 28 10**

Nutria Damen Pelzmantel und Jacke Gr. 46, Mantellänge 1,30 m, Braun, gepflegter Zustand. Preis Verhandlungsbasis! **030/ 661 58 17**

DENON Stereoanlage, ohne Boxen, bestehend aus Receiver DRA-375 RD mit 2x 80 W Nennleistung an 4 Ohm, CD-Player DCD-335, Fernbedienung und Bedienungsanleitungen für 35 € abzugeben. **0176/1 850 8 851.**

Modellbau-Gelände in Rudow für Scaler/Crawler/Baufahrzeuge möchte ich im Garten erschaffen und freue mich auf Unterstützung, **V8.Tom@web.de 030/66 93 07 60**



Immobilien

Suche Haus in Rudow von privat, **0157/92 31 41 10**

Solventes Ehepaar sucht schöne 3-4 Zimmer Eigentumswohnung, neueren Baujahrs. Bitte keine Makler. **Gerd16@online.de 0152/54 26 69 53**

Wir suchen eine moderne ETW, ca. 80 m², gerne in Buckow, Rudow, Lichtenrade, oder Umgebung, Entweder zum Kauf, oder im Tausch ggf. plus Wertausgleich mit schöner Doppelhaushälfte. Bitte keine Makler. **avius@online.de 0152/54 26 69 53**

TG-Stellplatz in Mariendorf/Tempelhof, heller, gepflegter Tiefgaragenplatz in moderner Wohnanlage, separater Zugang, elektr. Rolllor mit Videoüberwachung, Ein- und Ausfahrt leicht befahrbar, Miete mtl. 70 €, einschl. NK, **0173/927 21 01 oder 030/603 99 28**

Suche eine 1 Zimmerwohnung im Norden Berlins, habe nur ein geringes Einkommen, WBS vorhanden, NR, NT, bei Interesse melden Sie sich bei S. Riechert, **F 51 02 07 - 13362 Berlin**

Suche 2 1/2 Zimmerwohnung im Erdgeschoss oder mit Fahrstuhl in ruhiger Lage in Britz - Rudow- Bukow, **030/606 15 54**

Suche 2,5 bis 3 Zi. ETW mit Aufzug/Stellpl. im Süden von Berlin oder im Tausch mit Wertausgleich (4 Zi. ETW), keine Makler, **0172/386 25 88**

Ehepaar (60 & 61 J.) mit gesichert. Einkommen (Rente) und allen erforderlichen Unterlagen, sucht 2 bis 3 Zimmer Wohnung, ausschließlich in 12355/ 12357 Berlin-Rudow, Großziethen oder Mahl. **Email: Pearl.deluxe@gmx.net**
Wir suchen ein Haus zum Kauf für ein Mehrgenerationenprojekt, 180-450 m², kann renovierungsbedürftig sein, gerne mit großzügigem Garten, **Email: GenerationenLichtenrade@gmail.com 0176/21 88 96 42**

Notrufnummern

Polizeinotruf 110

Feuerwehr und 112 Notarzt

Für den Notfall

Entstördienste

Ärztbereitschaft 116 117
Zahnarzt-Bereitschaft (030) 89004-333
Giftnotruf (030) 192 40
Tierheim Berlin (030) 76 88 80
Kinderschutz-Hotline (030) 61 00 66
Jugend-Notdienst (030) 34 999 34
Telefonseelsorge (0800) 111 0 111
Zentrale Karten-Sperrnummer 116 116

Gas (030) 78 72 72
Strom (0800) 211 25 25
Wasser (0800) 292 75 87

Bezirkliche Nr.

Zentrale Behörden Einwahlnummer 115
Bezirksamt Zentrale (030) 902 77-0
Bez. Bürgerämter (030) 902 77 - 70 00

Dienstleistungen

Erfahrene, kompetente
Physiotherapeutin
bietet Hausbesuche für
Privatkassen und Selbstzahler.
(030) 9599 7896

Die nächste Ausgabe
ist für den
2. März geplant.
Anz. schluss: 19. Febr.

Gesuche

Hundesitter/in für sehr kleine Hündin in 12355 Berlin-Rudow o. nahe Umgebung dringend gesucht, Betreuung spontan oder nach Absprache,
Mail: nugget@gmx-topmail.de
☎ 0173/754 71 23

Kegelpaare gesucht! Wir kegeln alle 4 Wochen sonntags, 14:00 - 17:00 Uhr, in der Johannisthaler Ch., danach stärken wir uns in unterschiedlichen Lokalisationen, bei gegenseitigem Zusammensein,
☎ 0151/56 16 68 43

Der Hobbysammler sucht nach polnischen Münzen aus der Zeit zwischen dem Ersten und dem Zweiten Weltkrieg (1919 bis 1939),
☎ 0176/49 45 96 90 oder 030/664 51 10

Suche Nordic-Walking-Laufpartnerin in meinem Alter, ich bin 60, weiblich, wh. Lichtenrade,
☎ 0173/833 34 25

Suche einen kleinen älteren Hund, kastrierten Rüden bis 8 Jahre. Er würde bei mir ein schönes Zuhause finden,
☎ 030/746 81 882

Reise/ Urlaub

Harz/Hahnenklee, FeWo am Wald, 2 Schlafz., großer Balkon, ebene Wanderwege, Waldschwimmbad, Sommerrodelbahn,
☎ 0163/988 91 10

Ostsee am Zingster Hafen, sehr schöne, private, NR-FeWo, 2-6 Pers., 4 Zi., 80 m² auf 2 Etagen, Balkon (mit Sonnenaufgang) und Dachterrasse (mit Sonnenuntergang), Nov. bis März ab 35 €,
☎ 030/744 81 23 0163/440 38 98

Schöne FeWo in Glowe auf Rügen, 3 Zimmer, Terrasse, 68 m², bis 4 Personen, 300 m zum herrlichen Sandstrand, ab 33 €/pro Tag, es sind noch Termine in der Hochsaison (99 €) frei,
www.ruegenperle-glowe.de
☎ 01520/982 09 21

4 Sterne FEWO Usedom/Koserow, 70 m², 2-4 Pers., 2 getr. Schlafz., Balk. 14 m², Strandk., Kabel-TV, mod. Küche, Tiefg., ruhige Lage, ab 45 € für 2 Pers.,
☎ 0172/916 71 71

Schöne 3-Zimmer NR FeWo Usedom/Koserow, 2 getr. Schlafzimmer (1 Doppelbett, 2 Einzelbetten), max. 4 Personen, Garten, überdachter Sonnenterrasse, überdachter PKW-Stellplatz, ab 58 €,
☎ 0151/43 16 69 17

Glaser u. -helfer

(mit Fahrerlaubnis) auf 450-Euro-Basis dringend gesucht
☎ 030/6613484

Qualität für die Dächer der Hauptstadt
P&H DACHBAU GMBH
Dachdeckermeisterbetrieb
Auszubildende/r zum Dachdecker/in gesucht
Tel. 030 / 662 10 09
www.ph-dachbau.de
info@ph-dachbau.de

Qualität für die Dächer der Hauptstadt
P&H DACHBAU GMBH
Dachdeckermeisterbetrieb
Dachdecker-Geselle (m/w) gesucht
Tel. 030 / 662 10 09
www.ph-dachbau.de
info@ph-dachbau.de

Aktuelle Informationen rund um das CORONA-Virus finden Sie unter berlin.de/CORONA

Stellenanzeigen

Zu wenig Rente ?!

Nettes Pflegeteam sucht examinierte Krankenschwester/-pfleger o. Altpflege/innen im Ruhestand für leichte Behandlungspflege auf 450,- € Basis oder mehr. Führerschein erwünscht. Kurzbewerbung an:

Pflege Leicht
Seit 1986 Beratung • Pflege • Betreuung
Nobelstr. 2 - 6 12057 Berlin

Pflegenote
"Sehr Gut"
2016

Gartenbaufirma aus Lichtenrade sucht ab 17. Februar

Mitarbeiter/in

auf 450-Euro-Basis oder Vollzeit,

Die Gartenprofis
aus Lichtenrade
Dietlef Nasseband

der/die sich nach einem Jahr selbstständig machen und meinen Maschinenpark mit großem, alteingesessenen Kundenstamm übernehmen möchte

Bitte melden unter:

(030) 74 33 119 oder 0177- 74 33 119

Die Tiele-Winckler-Haus GmbH sucht

Dem Leben Zukunft

Im Verbund der Diakonie



Hauswirtschaftskraft ab 01.04.2021 oder später zur Unterstützung des Teams in der Mozartstraße 21-22 in Lichtenrade, Hier leben 38 Erwachsene mit geistiger Behinderung in fünf Wohngruppen.

Zu den Aufgaben gehören die Reinigung der Bewohnerzimmer und Gemeinschaftsräume, der Sanitärbereiche unter Berücksichtigung der Individualität unserer Bewohner/innen sowie die Mitarbeit in unserer Zentralküche laut Dienstplan (einmal monatlich am Samstag oder Feiertagen).
Arbeitszeit: 0,75 Stelle, 5-Tage-Woche

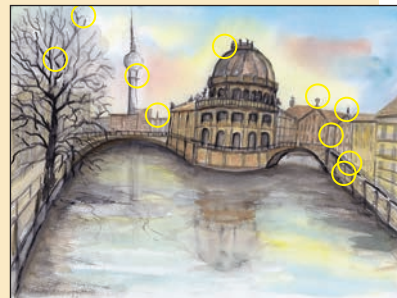
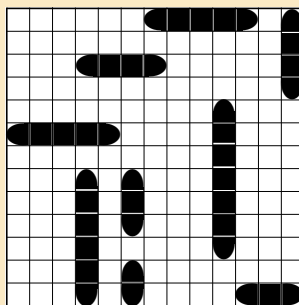
Saisonkraft für die Gartenpflege vom 01.03.-31.10.2021 für unsere beiden Häuser für Menschen mit geistiger Behinderung, Mozartstraße 31 und 25 in Berlin-Lichtenrade auf 450,- €-Basis gesucht. Nach Bedarf und Wetterbedingungen kann die Arbeit auf 2 bis 3 Tage in der Woche frei eingeteilt werden.

Bewerbung an: Tiele-Winckler-Haus GmbH, Frau Schwarz, Mozartstr. 21-22, 12307 Berlin; jutta.schwarz@twh.friedenshort.de

Rätsel-Lösungen

von Seite 24 & 25

Waagrecht: 1 Viadukt 6 Bua 9 Brigant 15 Mama 16 Penne 18 Ekel 19 Raa 21 (N)Wichtigkeit 22 BFR 24 Spleen 26 Level 27 Future 29 Affig 30 Goneril 32 Solon 33 Leis 34 Lux 35 Gas 37 Naht 38 Meat 39 Calw 40 Abbe 42 Rec 44 Rho 45 Anaa 48 Bauer 50 Sheltie 53 Brite 54 Gudrun 56 Inert 57 Seekuh 58 Ami 59 Deklarieren 60 Irr 61 Kien 63 Erben 64 Inga 66 Goennen 67 Eel 68 Flossen
Senkrecht: 1 Versal 2 Amalfi 3 Da 4 Umweg 5 Kain 6 Beten 7 Universalerbe 8 Anger 10 Reif 11 Iktus 12 Ge... 13 Albula 14 Tarent 16 Phlox 17 Eklig 20 Apfelbaum 23 Frohnatur 25 Eismeer 28 Tonware 30 Gutes 31 Lache 34 Lar 35 Sao 40 Abgang 41 Budike 43 Chile 44 Riten 46 Nikias 47 Aehren 49 Ruden 51 Enare 52 Triel 53 Benno 55 Nene 57 Seil 62 In 65 Gs



5	1	7	6	3	8	9	4	2
4	8	9	5	7	2	3	1	6
6	2	3	1	4	9	5	7	8
8	6	1	9	2	3	7	5	4
2	9	4	7	5	1	6	8	3
7	3	5	4	8	6	1	2	9
1	4	2	3	9	7	8	6	5
9	7	8	2	6	5	4	3	1
3	5	6	8	1	4	2	9	7

9	6	4	7	8	2	3	1	5
1	5	2	6	3	4	8	9	7
8	3	7	5	1	9	4	6	2
2	4	1	9	5	8	7	3	6
3	7	6	4	2	1	9	5	8
5	8	9	3	7	6	2	4	1
7	9	5	8	6	3	1	2	4
4	2	8	1	9	5	6	7	3
6	1	3	2	4	7	5	8	9

Bezirk

Feuerwehrgroßeinsatz bei Supermarkt zu Silvester

In der Silvesternacht musste die Feuerwehr zu einem Großeinsatz mit 100 Feuerwehrleuten zu einem Supermarkt in die Marienfelder Chaussee nach Buckow ausrücken. „Das Gebäude mit einer Fläche von rund 800 Quadratmeter sei vollständig ausgebrannt und das Dach eingestürzt“, berichtete ein Feuerwehrsprecher in den Morgenstunden des 1. Januars.

Ursprünglich war die Feuerwehr wegen brennender Müllcontainer in der Ladezone alarmiert worden.

Doch als die Einsatzkräfte vor Ort eintrafen, griffen die Flammen bereits auf das Dach des Supermarktes über. Zum Großeinsatz kam es, da während der Löscharbeiten Feuerwerkskörper explodierten, die im hinteren Bereich des Gebäudes lagerten. „Deshalb war es zunächst aus Sicherheitsgründen nur möglich, die Flammen von außen teilweise unter Einsatz von Drehleitern zu bekämpfen“, so die Feuerwehr. Zudem mussten aus dem angrenzenden Geschäft mehrere Druckgasbehälter in



Zu Silvester total niedergebrannt: Der Norma-Supermarkt in der Marienfelder Chaussee.

Foto: Heimann

Sicherheit gebracht werden. In den frühen Morgenstunden hatte die Feuerwehr den Brand größten-

teils unter Kontrolle und ließ für Nachlöscharbeiten noch 16 Einsatzkräfte vor Ort.

MH



Typenoffene Kfz-Werkstatt

Eduard Sedlacek

Autoservice

Alt-Rudow 59-61
12355 Berlin



HU/AU

Ölservice
Inspektion
Glasbruch
Reifenservice
Unfallschaden
Computerdiagnose




Meisterbetrieb der Kfz-Innung

• Tel. 030/ 664 64 164 •

• www.es-autoservice.com •



Foto: wikimedia Commons, 3m2

3m2 Das Biotop gehört zu den Kleinoden der Hasenheide, aber der Park muss für die Zukunft geschützt werden.

Neukölln

Der Bund gibt 4,95 Millionen für eine „klimaresiliente“ Hasenheide

Illegale Raver-Partys, illegale Müllberge – der Volkspark Hasenheide hat in der wärmeren Jahreszeit schwer gelitten. Dabei sind das noch lange nicht die einzigen Herausforderungen, mit denen die 50 Hektar große Parkanlage konfrontiert wird. Drei aufeinanderfolgende trockene Sommer und weitere Folgen des Klimawandels haben dafür gesorgt, dass Bäume und Grünflächen erheblich angeschlagen sind.

Mittlerweile hat der Haushaltsausschuss des Bundestags 4,95 Millionen Euro für ein Förderprogramm bewilligt, mit dem das Bezirksamt die Hasenheide „klimaresilienter“ (widerstandsfähiger) machen will. Mit dem Geld sollen der Baumbestand und auch die Offen- und Aufenthaltsflächen langfristig an Klimaveränderungen angepasst werden. Das bedeutet: Es werden Bäume und

Sträucher gebraucht, die einerseits wenig Wasser brauchen und andererseits extreme Temperaturschwankungen vertragen können. Nach Ansicht von Experten gilt beispielsweise der Tartarische Steppenahorn als besonders widerstandsfähig, als „pflengeleichte“ Sträucher gelten unter anderem Wacholder, Berberitze, Ginsster oder Weißdorn.

Das Bezirksamt Neukölln hatte sich im Rahmen eines neu aufgelegten Investitionsprogramms zur Anpassung von Park- und Grünflächen an den Klimawandel in urbanen Räumen beworben. Der Neuköllner SPD-Bundestagsabgeordnete Fritz Felgentreu (52) hatte sich im Parlament besonders intensiv für das Projekt engagiert. „Das Investitionsprogramm wurde auf Druck der SPD-Bundestagsfraktion im Energie- und Klimafonds aufgenommen. Gerade in Zei-

ten der Corona-Pandemie ist uns allen der Wert unserer Park- und Grünflächen noch bewusster geworden“, so Felgentreu. „Ich freue mich sehr, dass nun in der Neuköllner Hasenheide mit Bundesförderung erprobt wird, wie wir unser Grün widerstandsfähig sichern und entwickeln können.“

Auch Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel (34, SPD) ist begeistert: „Die Hasenheide ist immerhin Erholungsraum für zehntausende Menschen in einem der am dichtesten besiedelten Gebiete der Republik. Ich freue mich sehr über diese Förderung durch den Bundestag, mit der wir in Neukölln eine Grünanlage der Zukunft gestalten wollen. Das ist ein ganz konkreter Beitrag für mehr Klimaschutz.“

MB

Geld zum Fenster rausgeworfen?



Nächstes Mal lieber im Rudower Magazin werben...

☎ 033 767/ 899 833

☎ 0151/156 72 810

Rudower-Magazin@t-online.de

Neukölln

Eva-Maria Schoenthal wurde 90 Jahre alt

Eva-Marie Schoenthal ist die älteste aktive Bezirksverordnete Berlins. Im vergangenen Jahr konnte sie auf ihr 35jähriges Jubiläum als Neuköllner Bezirksverordnete blicken. Am 25. Januar 2021 feierte sie ihren 90jährigen Geburtstag. Schoenthal ist ein sozialdemokratisches Urgestein. Vor mehr als einem halben Jahrhundert trat sie in die SPD ein. Das war das Jahr 1968, da war sie 37 Jahre alt.

Während damals Studenten auf den Straßen demonstrierten und den alten autoritären Mief der Gesellschaft loswerden wollten, wählte sie für ihr politisches Engagement für eine offene, freie und sozial gerechte Gesellschaft den mühsamen aber fruchtbaren Gang durch die Institutionen. Eigentlich wollte sie nach dem Krieg mit keiner Partei etwas zu tun haben. Doch die politische Haltung von Willy Brandt, der von 1957-1966 Berlins Regierender Bürgermeister war, beeindruckte auch sie tiefgreifend.

So überwand Schoenthal ihre Politikverdrossenheit. Ihre Wahl fiel auf die SPD, schon weil sie die Partei ist, die in ihrer Geschichte das Soziale, den Wert der sozialen Gerechtigkeit in Theorie und Praxis durchgängig lebte.

Schoenthal scheute sich nie, für ihre Überzeugung hart zu arbeiten. Und harte Arbeit ist es, ehrenamtlich für die Menschen im Bezirk politisch erfolgreich tätig und erfolgreich zu sein. Bis heute ist sie ihrem politischen Stil treu geblieben. Sie ist viel unterwegs, spricht mit den Menschen, hört sich ihren Kummer an und gießt ihn nach Möglichkeit und in Abstimmung mit der Fraktion in Anträge, die in der Bezirksverordnetenversammlung eine wirkliche Chance zur Umsetzung haben. „Ich freue mich, dass Eva mehr als 35 Jahre für uns in der BVV dabei ist. Sie hat ein großes Herz für Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen und kümmert sich auf politischer Ebene um sie. Eva ist ein Vorbild für uns. Alles Gute zum Geburtstag Eva“, grüßt sie die Fraktionsvorsitzende der SPD Neukölln, Cordula Klein.

„Eva-Marie Schoenthal ist eine Frau, für die ich höchsten Respekt empfinde. Selten habe ich politisch engagierte Menschen erlebt, die durchgängig mit so viel Herzblut dabei sind. Von ihr habe ich unheimlich viel lernen können. Was Engagement und Gesamtverantwortung für den Bezirk betrifft, können sich viele Menschen, auch der jungen Generation, eine Scheibe bei ihr abschneiden. Ich bin stolz sie zu kennen und seit vielen Jahren mit ihr zusammen-

arbeiten zu dürfen. Ich wünsche ihr zum 90. Geburtstag nur das Beste und noch viele weitere politische Erfolge“, sagt Neuköllns Bezirksbürgermeister und Schoenthals Parteigenosse Martin Hikel, Berlins jüngster Bezirksbürgermeister.

1989, schon vier Jahre nach ihrem Debüt als Bezirksverordnete wurde Eva-Marie-Schoenthal zur stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der SPD Fraktion gewählt. Sie war aus dieser Funktion heraus auch tätig im Ältestenrat, aber hat sich auch im Geschäftsordnungs-Ausschuss eingebracht - eine sehr schwierige Materie. Darüber hinaus war sie Mitglied im Gesundheits- und Umweltausschuss.



Eva-Maria Schoenthal.

Foto: Parmann

Wesentlich und vorrangig war für Eva-Marie-Schoenthal jedoch der Sozialausschuss, dessen Vorsitz sie schon seit dem 30.04.1989 innehat, und seit dieser Zeit konstant, bis zum heutigen Tag.

Eine Politikerin, die sich stets auf Eva-Marie-Schoenthals vollen Einsatz verlassen und mit ihrer Loyalität rechnen konnte, ist die derzeitige Ministerin für Familien, Senioren, Frauen und Jugend Franziska Giffey. Sie sandte zum Geburtstag eine Videobotschaft. „Liebe Eva, ein herzlicher Gruß aus dem Bundesseniorenministerium. Ich bin stolz auf solche Seniorinnen wie du es bist, engagiert in der Kommunalpolitik, immer gute Laune, und dann auch noch der 90. Geburtstag. Ich gratuliere dir ganz ganz herzlich. Ich wünsche dir alles Gute, dass du weiter so aktiv, so fit bleibst und uns allen noch manchmal vormachst, wie es geht. Ich kenne dich schon so lange, ich habe das immer bewundert und ich wünsche dir alles alles Gute von Herzen. Viel Gesundheit, viel Glück fürs neue Lebensjahr, herzliche Grüße und bis bald mal wieder!“

Stephanus Parmann

Ihr Energie-Profi für den Großraum Berlin

TANKSTELLE HEIZÖL STROM & GAS	BRAUNKOHLE STEINKOHLE HOLZKOHLE	HOLZPELLETS HOLZBRIKETTS RINDENBRIKETTS	BRENNHOLZ KAMINHOLZ ANMACHHOLZ
-------------------------------------	---------------------------------------	---	--------------------------------------

HANS ENGELKE
Energie

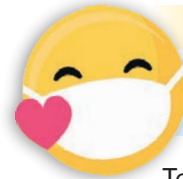


Telefon: 030 / 625 30 31
Fax: 030 / 626 98 70
service@hans-engelke.de

**Autohaus
Beier GmbH**
Familienbetrieb
seit 1984



RENAULT
Passion for life



Verkauf · Werkstatt · Zubehör

**Mit uns sicher-
auch in der Coronazeit**

Rudower Str. 94 - 98 · 12524 Berlin
Tel.: 030-673 64 68 · www.renault-beier.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr · Samstag 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Reifen für jeden Fall Unsere Winterreifen-Empfehlungen

165/70 R14 81T Semperit MASTER-GRIP 2 **48,00 €**

☞ = E ☞ = C ☞ = 2/71 dB

195/65 R15 91T Continental WinterContact TS 860 **65,00 €**

☞ = C ☞ = B ☞ = 2/72 dB

205/55 R16 91H Continental WinterContact TS 860 **92,00 €**

☞ = C ☞ = B ☞ = 2/72 dB

205/60 R16 96H XL Dunlop Winter Sport 5 **95,00 €**

☞ = C ☞ = B ☞ = 2/71 dB

215/65 R16 98H Bridgestone Blizzak LM-005 **93,00 €**

☞ = C ☞ = A ☞ = 2/71 dB

215/65 R16 109/107T Goodyear UltraGrip 2 **124,00 €**

☞ = E ☞ = C ☞ = 2/73 dB

Ganzjahresreifen

205/55 R16 94V XL Goodyear Vector 4Seasons Gen 2 **89,00 €**

☞ = C ☞ = B ☞ = 1/68 dB

Radwechsel

Unser Angebot
29,00 €

Rädereinlagerungs Service pro Saison

Unser Angebot
49,00 €

36 MONATE

REIFEN GARANTIE

- Ohne zusätzliche Kosten
- Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
- Für alle Komplettträder und Reifen
- Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinanten und sogar bei Vandalismus



Instagram: autohaus_piontek
und Facebook: Autohaus Klaus Piontek GmbH

Klaus PIONTEK ... Ihr persönliches Autohaus



Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 · 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 · www.autohaus-piontek.de

alle Preise inkl. MwSt.

Der Spielbetrieb der Regionalliga Nordost wird angesichts der Corona-Pandemie und der dazu beschlossenen Maßnahmen auch bis mindestens Ende Februar ausgesetzt.

Einen entsprechenden Beschluss fällte der Spelausschuss des Nordostdeutsche Fußballverbands (NOFV). "Eine Spielbetriebsfortsetzung im Februar 2021 ist aufgrund der momentanen gesellschaftlichen Gegebenheiten nicht zu verantworten", erklärte Uwe Dietrich als NOFV-Spelausschussvorsitzender.

Darüber hinaus will der Verband mit seiner Entscheidung den Vereinen Planungssicherheit für interne Abläufe ermöglichen.

Damit wird in der Regionalliga Nordost anders verfahren, als es in den Regionalligen West und Südwest der Fall ist. Diese stützten sich darauf, dass die beschlossenen Corona-Maßnahmen nur Amateur-, nicht aber Profisport verbieten.

Die dortigen Verbände sagen, dass nicht nur in den zwei Bundesligen und der 3. Liga, sondern sehr wohl auch in der Regionalliga fast ausschließlich Profifußballer tätig sind, die hier ihren Beruf ausüben. Daher wurde in den beiden Staffeln der Spielbetrieb ohne Unterbrechung, aber unter Ausschluss von Zuschauern fortgesetzt.

Die Vereine dort werden von den Bundesländern für entgangene Zuschauereinnahmen entschädigt. Im Nordosten gab es bisher keine Bereitschaft der Länder zu finanziellen Hilfen an die Vereine. Gerade die Klubs aus Sachsen und Thüringen waren nicht bereit zu Geisterspielen wie im Westen und Südwesten. Sie seien auf die Zuschauereinnahmen angewiesen. Daher ruht seit Anfang November der Regionalliga-Fußball und wird auch nicht vor März wieder starten.

Wie es danach weitergeht, bleibt offen. Nach dem 13. von 38 Spieltagen wurde unterbrochen. Zum Stich-



Fotos: Schmidt

Co-Trainer Mattuschka kann wieder an drei Tagen das Training leiten.

Altglienicke

Auch im Februar kein Regionalliga - Fußball bei der VSG Altglienicke

tag Ende Januar 2021 sind für alle zehn Spieltage ausgefallen. Bei einem Start Anfang März wären für jede Mannschaft mindestens 14 Spiele nachzuholen.

Plus diverse Nachholspiele, die bis zur Unterbrechung durch Witterung oder Coronafälle in einigen Teams zusammenkamen. Selbst bei einer Verlängerung der Saison über den 16. Juni hinaus kaum zu bewältigen. In den kommenden Wochen will sich der NOFV mit den Vereinen beraten, wie man die Saison 2020/21 zuende bringt, geht es doch zumindest um einen Aufsteiger in die 3. Liga.

Viele gehen davon aus, dass nur die Hinrunde ausgespielt wird, die Rückspiele entfallen. Ebenso wird im Turniermodus eine Play-Off-Runde

erwogen.

Am 11. Januar hat die VSG nach einer längeren Winterpause wieder das Training aufgenommen. Zunächst einmal kommt man unter Trainer Karsten Heine nur dreimal die Woche zusammen, solange der Spielbetrieb ruht, um die Spieler bei entsprechender Fitness zu halten. Testspiele sind ebenso derzeit nicht möglich.

Heine zog jedenfalls zum Jahreswechsel ein positives Fazit der bisherigen Saison. Alle Neuzugänge aus dem Sommer haben ihn ausnahmslos überzeugt. Daher gebe es im Kader zum Winter auch keine Wechsel.

Positiv sieht es bei mehreren Langzeitverletzten aus, die schrittweise in den Kader zurückkehren können. Der seit fast einem Jahr verletzte Keeper

Dan Twardzik kann nach seinem Kreuzbandriss im Februar wieder ins Mannschaftstraining zurückkehren. Tugay Uzan, Tom Scheffel und Christopher Quiring sind bereits wieder voll belastbar. Nicht mehr allzu lange wird es auch bei Berk Inaler mit seiner schweren Schulterverletzung dauern. Wenn es mal wieder losgeht, wird die VSG zwar in wohl voller Mannschaftsstärke spielen können, aber nicht mehr im Jahn-Sportpark. Zwar ist dessen Um- oder Neubau um zwei Jahre verschoben worden, aber am 31.12.2020 erlosch die Betriebserlaubnis. Der Senat will diese auch partout nicht verlängern. Daher müssen die Altglienicker am anderen Ende der Stadt in Westend, nämlich künftig auf dem Amateurplatz des Olympia-



Depot Fenster

GmbH

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt

☎ 033 79/380 05



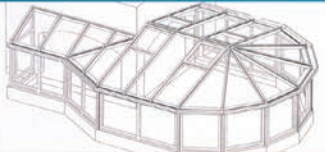






Alles aus einer Hand

Individuelle Fertigung von A-Z





Trainer Karsten Heine ist zumindest mit dem Fitness- und Gesundheits-Zustand der Spieler zufrieden.

stadions ihre Spiele austragen, da es in der Hauptstadt an regionalligatauglichen Stadien mangelt. Sollte der aktuelle Tabellenzweite VSG in die 3. Liga aufsteigen, das gleiche gilt für Tabellenführer FC Viktoria 1889, wird es noch problematischer. Nach dem Wegfall des Jahn-Sportparks gibt es nur noch zwei Stadien in

Berlin, welche die Auflagen für die 3. Liga erfüllen. Das große Olympiastadion, was als große Arena mit 76.000 Plätzen für einen Klub mit bisher unter 1.000 Zuschauern kaum finanzierbar ist, wie das Stadion An der Alten Försterei, welches nicht dem Land Berlin, sondern dem 1. FC Union gehört.

Joachim Schmidt

Zahnarzt & Oralchirurg Niko D. Schnepf



Digitales Röntgen - 3D Diagnostik - Ästhetische Implantatprothetik

Implantologie
Paradontologie
Prophylaxe
Eigenes Praxislabor

Krokusstraße 90, 12357 Berlin
Tel. 030 661 60 96
www.implantatpraxis-rudow.de
Mo, Di, Do 8-18.30 Uhr, Mi. Fr 8-14.30 Uhr



SV STERN BRITZ 1889

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG !!! SPIELER UND TRAINER, GERNER AUCH GANZE TEAMS



DRINGEND
C JUGENDSPIELER 04, 07, 08ER JAHRGANG
C JUNIORMANNEN 04, 07, 08ER JAHRGANG

LEISTUNGSTEAMS
D JUGEND 00, 01ER JAHRGANG

AUCH GESUCHT
A JUGEND SPIELER 02, 03ER JAHRGANG
GERNE GANZE TEAMS

MOTIVIERTE SPIELER
IN DEN JAHRGÄNGEN 2004 BIS 2014

KONTAKT JUGENDLEITUNG
JÜRGEN ROSIN 0170 555 7760 ODER J.ROSIN@STERNBRITZ.DE

WIR BIETEN

HOCHWERTIGES TRAINING AUF 3 PLÄTZEN
RASEN UND KUNSTRASEN

INDIVIDUELLES TURTWARTRTRAINING UND ATHLETIKTRAINING
TEILNAHME AN NATIONALEN UND INTERNATIONALEN TURNIEREN

KOOPERATIONEN MIT DER FUSSBALL TALENTSCHMIEDE
UND ANDEREN NAMHAFTEN FUSSBALLSCHULEN

VERGÜNSTIGUNGEN BEIM PARTNER SPORTSHOP FAIRPLAY



RUDOWER MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Im Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de

Der Winter kann kommen!

PUMPEN LEHMANN

Service mit Leidenschaft.

NUR BEIM FACHMANN:
Qualitätspumpen
mit Service und Garantie



Tauchmotorpumpen



Zirkulationspumpen



Heizungspumpen

ALLES FÜR
HAUS & GARTEN

Abbildungen sind Symbolfotos



PUMPEN LEHMANN GMBH
Sonnenallee 224g
12059 Berlin

Telefon 030-683 913-0
Besuchen Sie uns im Internet
www.pumpen-lehmann.de

CDU Neukölln eröffnet neues Bürgerbüro in Rudow

Die CDU Neukölln hat ein neues Bürgerbüro in der Krokusstraße 89 eröffnet, „um besser für Bürgerinnen und Bürger im Neuköllner Süden erreichbar zu sein“. Durch die Bürogemeinschaft mit dem mittelständischen Unternehmen Pawellek Siebdruck GmbH sollen auch Synergieeffekte geschaffen werden.

Das Bürgerbüro ist montags bis freitags von 10 Uhr bis 16 Uhr und mittwochs bis 18 Uhr geöffnet und dient als ergänzende Anlaufstelle für die persönlichen Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zum Bürgerbüro am Britzer Damm 113. Dafür wurde extra ein Mitarbeiter eingestellt, der zu den Dienstzeiten anwesend ist.

Falko Liecke, Kreisvorsitzender der CDU Neukölln freut sich: „Mit un-

serem neuen Büro in Rudow schaffen wir Raum für Gespräche, Diskussionen, Fragen, aber auch Informationsaustausch mit den Kandidaten für die Wahl am im September.“

Für das Bürgerbüro plant der CDU-Kandidat für den Wahlkreis Rudow, Olaf Schenk, einen Bürgerservice: „Oft wird Politikern vorgeworfen, sie entscheiden von oben herab. Das will ich ändern“. Und so wird er, sowie Christina Schwarzer (Kandidatin für den Deutschen Bundestag) regelmäßig vor Ort ansprechbar sein. „Im Bürgerbüro sind wir für alle Themen, die die Bürgerinnen und Bürger beschäftigen, ansprechbar. Sei es Probleme mit Behörden und Bescheiden wie z.B. Herausforderungen mit Impfterminen, Ärgernisse in Neukölln oder einfach Fragen des



Bürogemeinschaft in der Krokusstraße: CDU Rudow und Drucknische. Bundestagskandidatin Christina Schwarzer umrahmt von Gerome Pawellek (links) und Olaf Schenk.

Foto: maus

täglichen Lebens“, so Christina Schwarzer.

Sobald es die Covid-19 Verordnung wieder zulässt, wird es auch Veranstaltungen sowie Sammelaktionen und Infoveranstaltungen wie z.B. zum Online-Banking geben. Für Fragen ist man unter der Telefonnummer (030) 66 11 77 0 erreichbar.

Auch mit Covid 19 hängt ein weiterer Service des Bürgerbüros zusammen. Für Schüler, die im Home-Schooling sind, bietet das Büro zu seinen Bürozeiten auch einen Service für Drucken und Scannen an.

Die Pawellek Siebdruck GmbH als Büropartner ist ein Unternehmen, das seinen Hauptsitz in

Königs Wusterhausen hat. „Die ganze Familie wohnt aber in Rudow“, sagt Geschäftsführer Mario Burot.

In Rudow firmiert der Betrieb als „Drucknische“. Bei der Drucknische, handelt es sich um eine Tochtergesellschaft von Pawellek. Drucknische will sich als Druckerei präsentieren, die sich durch die Vielfalt ihrer Produkte auszeichnet. Von Einzelanfertigungen für Firmen- und Privatkunden bis hin zu industriellen Produktionen wird alles dargestellt. Diese Form der Diversifizierung reflektiert sich im Namen des familiengeführten Stadtladens „Drucknische“.

Von der Glückwunschkarte in kleinen Auflagen bis zu Massenprodukten, von Kleinformaten bis zu großen Plakaten kann alles gedruckt werden.

Ihre Räumlichkeiten waren übrigens einmal Teil der 'Allround Auto Klinik'. Die haben sich etwas verkleinert. Grund dafür sind nicht mangelnde Aufträge vielmehr fehlendes Personal.



Olaf Schenk und Falko Liecke freuen sich mit dem Geschäftsführer des Büropartners Pawellek Siebdruck, Mario Burot (v.l.), über die Anlieferung einer neuen Druck-Maschine.

PR-Bericht

Lernstudio Barbarossa bietet Online-Nachhilfe

Schon zum ersten Lockdown wurde der Unterricht im Nachhilfe-Institut Lernstudio Barbarossa innerhalb einer Woche komplett auf Online-Unterricht umgestellt, so dass alle Schüler und Schülerinnen konstante Unterstützung erhielten.

Auch während der Lockerungen genossen viele Lernende diesen Service, z.B., wenn sie erkrankten oder sich in Quarantäne begeben mussten.

„Zu Anfang gab es große Berührungängste, aber nun, zum zweiten Lockdown wechselten fast alle unsere Schüler und Schülerinnen komplikationslos in den Online-Unterricht“, erklärt Sven Willun, Leiter des Lernstudio Barbarossa Berlin

Neukölln Buckow.

Vielen Kindern fällt das selbstständige Lernen allein zu Hause schwer und es gibt viele Fragen bei den Hausaufgaben. Die Eltern sind mit ihrem „Latein“ oft schnell am Ende, da ihr Schulbesuch doch schon etwas her ist und die Kinder oft im gleichen Fach Probleme haben wie sie früher auch. „Unsere Lehrkräfte gehen gezielt und individuell auf die Probleme der Schüler und Schülerinnen ein“, erläutert Sven Willun weiter, „das funktioniert auch hervorragend im Online-Unterricht.“

Die technischen Voraussetzungen für dieses Online-Klassenzimmer stehen nahezu jedem Kind zur Verfü-



Tafel war gestern, heute geht das Lernen digital, aber auch das digitale Lernen muss erst gelernt werden. Hier hilft das Lernstudio.

gung. Man kann sich mit einem Smartphone, Tablet, Laptop oder PC einwählen.

Sollten Sie Fragen zum Online-Unterricht haben oder einen Online-Probeunterricht für Ihr Kind wün-

schen, können Sie unter (030) 66 86 99 33 nähere Informationen erhalten. Das Lernstudio Barbarossa ist von montags bis freitags in der Zeit von 12-18.30 Uhr telefonisch zu erreichen.

„Anders“ ist das neue Normal

Nicht ruhig, aber doch ruhiger war der Jahreswechsel im Kiez. Auf jeden Fall aber anders als früher. Wie so vieles in 2020. Wir haben viel gelernt – darüber, wie ein so kleines Virus eine ganze Gesellschaft lahmlegen kann, und viel über uns selbst.

2021 wird besser, so viel ist sicher: Die Impfungen haben begonnen, und ein Licht am Ende des Tunnels ist in Sicht; noch ist nicht klar, wann genau die „Normalität“ – ganz bewusst in Anführungszeichen – wieder einkehrt.

Spannend ist, wie viel von dem, was wir gelernt haben, auch weiterhin für uns relevant bleibt! Homeoffice als adäquates Mittel für die Wirtschaft? Für viele wäre zumindest die Möglichkeit, ab und an von zu Hause aus zu arbeiten, eine richtig feine Sache. Mit Erkältung nicht mehr ins Büro, die Schule oder Uni? Es fällt schon auf, wie wenige Grippeinfektionen und wie wenige schnöde Erkältungen es dieser Tage gibt, die neu gewonnene Um- und Vorsicht im Umgang mit anderen hilft hier drastisch.

Das Miteinander hat sich – zumindest hier im Kiez rund um das Wutzky – verändert, und zwar zum Guten! Die Menschen kommen wieder mehr miteinander ins Gespräch, wenn auch mit Maske und Abstand. Man nimmt sich mehr Zeit. Es geht – wenn das Große und Bunte fehlt – wieder mehr um die kleinen Dinge.

Auf dem Wochenmarkt vor dem Wutzky zum Beispiel werden wieder – fast wie früher zu

Großmuttern Zeiten – Rezepte-Tipps getauscht. Die Händler freuen sich immer häufiger über Kundenfragen nach der perfekten Zubereitung der gerade frisch erworbenen Lebensmittel. Mal ehrlich, wer weiß denn bitte sonst mehr über die Lebensmittel, wenn nicht der Händler auf dem Wochenmarkt?

Der Markt funktioniert bestens, auch in Zeiten des Lockdowns. Dieser Markt am Wutzky ist sogar leuchtendes Beispiel für ganz Neukölln! „Ich freue mich jede Woche darüber, wie umsichtig die Menschen in diesem Kiez sind. Hier halten sich alle ganz selbstverständlich an die Regeln“, sagt Nikolaus Fink, der Veranstalter des Wochenmarktes auf dem Rotraut-Richter-Platz. „Masken werden ganz selbstverständlich getragen und Abstände eingehalten. Das ist leider nicht auf allen Märkten in Berlin der Fall.“

Wie für alle Händler im Wutzky sind die Zeiten auch für Macher und Händler des Marktes hart, aber man bleibt optimistisch – denn wir sind uns ja alle einig: 2021 wird besser. Wir müssen nur noch ein bisschen durchhalten und gesund bleiben. Dann wird ein neuer Alltag einkehren im Kiez und im Wutzky. Mit neuen Aktionen und Events für Kundinnen und Kunden und für den ganzen Kiez.



Das Wutzky ist montags bis samstags zwischen 7:00 und 22:00 Uhr geöffnet, mittwochs und samstags sogar mit eigenem Frischemarkt direkt vor dem Center. Neben dem eigenen U-Bahnhof verfügt das Wutzky über 120 kostenlose Parkplätze.



... Der Markt funktioniert für die Frischehändler aktuell sehr gut. ...

Gesundheit

Facharzt für Allgemeinmedizin - Jafer Abbassi

Fachärztin für Frauenheilkunde & Geburtshilfe -

Dr. med. Britta Hoffmann

Facharzt für Kinder- & Jugendmedizin, Kinderkardiologie -

Dr. med. Micha Botsch

Orthopäde - Siavash Ramin

Zahnarzt - Torsten Beier

Medizinische Fußpflege - Heilpraktikerin/Podologin - Anita Rupnow

Therapiezentrum Physics - Praxis für Sport- / Physiotherapie

Proficare Pflegedienst

Apotheke im Wutzky-Center - Nikolai Kupsch

Sanitätshaus/Orthopädietechnik Witte

Hörgeräte - Hörpartner

Gastro

Steinecke Brotmeister

Verde's Pizza - Pizza/Pasta/Eis

Diyar Simit Evi - Türkisches Restaurant

Yü Feng - Asiatischer Imbiss

Lara - Döner&Döner

Dienstleistungen

Nagelstudio

Redzi's Schuh Express - Schuster & Schlüsseldienst

Sparkassen Geldautomat

Reinigung und Änderungsschneiderei

degewo - Kundenzentrum

Geschäfte

Aldi • Edeka • Zeemann - Textilien

Mäc Geiz - der Haushalts-Discounter

dm - Drogeriemarkt

La Strada - Schuhfachgeschäft

Derpart - Reisebüro Berlin

Handyexperten Berlin

Arzum Coiffeur • Fahrschule Nazar

Zigo - Zeitungen, Tabak, Lotto & Post

T&T Bekleidung & Geschenkartikel

Xadoo - Bekleidungsgeschäft

Blumenkiste - Floristik

Wutzky Wochenmarkt -

mittwochs & sonnabends



Über 40 Shops, Restaurants und Praxen • Direkt am U-Bhf. Wutzkyallee • kostenloses Parken

Die Späth'schen Baumschulen in Berlin-Treptow sind das älteste produzierende Unternehmen der Stadt. Ihr Gründungsdatum: 11. September 1720. Über die Geschicke dieses einzigartigen Berliner Traditionsbetriebes im Laufe von drei Jahrhunderten veröffentlicht das Rudow-Magazin Auszüge aus dem neuen Späth-Buch. Folge 6 handelt von einem einzigartigen botanischen Kleinod in Berlin: dem Späth-Arboretum.

Das Arboretum als Schau- und Sichtungsgarten der Baumschule

Franz Späth, Firmeninhaber von 1863 bis 1912, entwickelte die Obst- und Gemüsegißerei seiner Vorfahren zur Baumschule und verlagerte den Betrieb dafür auf die Britzer und Rudower Wiesen, dem heutigen Stadtteil Baumschulenweg. 1874 errichtete er ein stattliches Wohnhaus auf dem Gelände. Das Herrenhaus umgab er mit einem Rosarium und einer schönen Gartenanlage. Die erweiterte er 1879 zu einem Arboretum und pflanzte hier über 4.000 Arten von Bäumen und Sträuchern aus allen Gegenden der Erde ab.

Mitarbeiter der Baumschule bereiteten auf Geheiß des Firmeninhabers die ganze Welt, um neue Pflanzen aufzuspüren und zur Nachzucht einzuführen. Denn Franz Späth wollte mit dem Arboretum nicht nur den Kundinnen und Kunden zeigen, welche Gehölze sich langfristig am besten für das heimische Klima eignen und in welcher Pracht sich die erhaltlichen Pflanzen entwickeln. Er woll-

300 Jahre Späth'sche Baumschulen

Ein einzigartiges botanisches Kleinod in Berlin, das Arboretum



Fotoimpressionen aus dem Arboretum.

Foto: Daniela Incoronato



te ebenso sortenechtes Vermehrungsmaterial von diesen Pflanzen bekommen. Nicht zuletzt mit dem Arboretum legte er den Grundstein dafür, dass die Baumschulen Späth zur einst größten Sortiments-Baumschule der Welt anwachsen konnten.

Anlage im Stil eines englischen Gartens mit Gedenkbäumen berühmter Persönlichkeiten

Die Planung und Umsetzung des Arboretums gab Franz Späth in die Hände des bekannten Gartenarchitekten und Berliner Städtischen Gartendirektors Gustav Meyer. Der legte das Gelände im Stil eines englischen

Gartens an und teilte es aufgrund seiner Größe sowie der großen Anzahl verwendeter Pflanzen in unterschiedliche Abteilungen ein.

Geschichtlichen Reiz bekam die Anlage durch die Gedenkbäume, die Persönlichkeiten aus dem In- und Ausland zur Erinnerung an ihre Besuche pflanzten. Dicht vor dem Herrenhaus standen zwei Linden, die vom Reichskanzler Otto Fürst von Bismarck und dem Feldmarschall Graf von Moltke gepflanzt worden waren. Unweit davon setzte Reichskanzler Fürst von Bülow eine goldgelbe Eiche.

1940 fand die letzte Gedenkbaum-



„Feldmarschall Graf von Moltke (3.v.li.) pflanzt 1888 im Arboretum einen Gedenkbaum. Rechts daneben: Firmeninhaber Franz Späth und sein dreijähriger Sohn Hellmut.“



Späth-Herrenhaus, erbaut 1874. heute ein Teil des Instituts für Biologie der Humboldt-Universität zu Berlin. Foto: Daniela Incoronato



Dagmar Spaeth bei einem Treffen mit Generalfeldmarschall von Mackensen 1940.
Foto: Archiv Späth'sche Baumschulen

 Pflanzung durch Generalfeldmarschall von Mackensen im Arboretum statt – wenig später entfaltete der Krieg seine zerstörerische Kraft. Die Wehrmacht platzierte mehrere Flakgeschütze und einen Bunkerunterstand auf dem Arboretum. Viele Pflanzen wurden dem Erdboden gleichgemacht. Auch die Gedenkbäume sind nicht erhalten. Nach dem Krieg verwilderte die Anlage.

Das Arboretum wird Teil der Humboldt-Universität

Erst als das Arboretum 1961 dem neu gegründeten Institut für spezielle Botanik der Humboldt-Universität als künftige Wirkungsstätte übergeben wurde, begannen Wissenschaftler, die Bestände zu überarbeiten und nahmen Ergänzungspflanzungen vor. Anstelle des Rosariums, das den Krieg nicht überlebt hatte, legten sie die Systematische Abteilung sowie die Abteilung Arznei- und Gewürzpflanzen an. Im Lauf der Jahrzehnte pflanzten sie rund 3000 krautige Pflanzensippen.

Rund 1200 Gehölzarten sind heute auf einem Rundgang durch den drei Hektar großen Landschaftspark mit historischem Steingarten und einem

idyllischen Teich mit Wasser- und Uferpflanzen zu sehen. Hinzu kommen die etwa 3000 krautigen Pflanzensippen. Insgesamt umfasst das Sortiment damit mehr als 4000 Pflanzenarten. Der älteste erhaltene Baum ist eine Mehlsbeere von 1880. Eine besondere Ehre wurde dem Ar-

Neues Späth-Buch 1720 bis 2020

Das neue Späth-Buch ist zum Jubiläumspreis von 25 Euro direkt in den Späth'schen Baumschulen zu beziehen. Schreiben Sie für eine Bestellung bitte an: info@spaethsche-baumschulen.de

boretum 1998 zuteil: Die Internationale Gesellschaft für Gehölzkunde (International Dendrology Society) verlieh dem Späth-Arboretum der Humboldt-Universität auf Grund seiner herausragenden Bedeutung die Ehrenplakette – als bislang einzigem botanischen Garten in Deutschland.

(wird fortgesetzt)



ALTERSGERECHTER Badumbau an nur EINEM TAG!

www.seniorenbad24.de



TÜR für die
Badewanne

BAD-TEILSANIERUNG

Umbau WANNE zur DUSCHE
& BADEWANNENTÜREN:

- ⇒ günstig
- ⇒ schnell
- ⇒ sauber
- ⇒ förderfähig

FÜR MEHR

- ⇒ Sicherheit
- ⇒ Komfort
- ⇒ Selbstständigkeit

Mit Kassen-Förderung Badumbau zum NULL-TARIF möglich!



Bis zu 4000 Euro
Kassen-Zuschuss möglich!

UMBAU der
WANNE zur DUSCHE

Telefon: 030 577 010 84

Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie:

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG

Sterndamm 106 • Ecke Megedestraße • 12487 Berlin

www.seniorenbad24.de

Wir suchen Monteure/Installateure (M/W/D in Festanstellung)

**RUDOWER
MAGAZIN**
Mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

Tele: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
www.IhrMagazin.berlin.de



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

NEUERÖFFNUNG DER BADAUSSTELLUNG IN BERLIN-LICHTENRADE

Erleben Sie ELEMENTS, den einfachsten Weg zum neuen Bad. Sehen, fühlen und testen Sie Top-Produkte in einladendem Ambiente und lassen Sie sich von Bad-Profis beraten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ADRESSE

ELEMENTS BERLIN-LICHTENRADE
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 9-18 Uhr
Sa 9-14 Uhr



ELEMENTS
No. 1 der Badausstatter

Im Ranking
14 Badausstatter
www.service-champions.de
ServiceValue GmbH 10/2020

Tipp

Besuch in der Tierarztpraxis

Die Entwicklung der Tiermedizin war in den letzten Jahren rasant. Es werden immer mehr diagnostische Möglichkeiten von den Tierbesitzern erwartet und von den Praxen, so finanzierbar, gern bereitgestellt. Zum Beispiel können durch Laboruntersuchungen oder bildgebende Verfahren Diagnosen schneller, sicherer und vorsorgender gestellt werden.

Dennoch ist jeder Tierarzt abhängig von der Zusammenarbeit mit dem Besitzer. Unsere Patienten können das Problem nicht erklären oder sagen ob und wo sie Schmerzen haben. Sie als Hausgenosse ihres Tieres sind der Fachmann für sein Befinden. Je genauer Sie beobachten, Symptome beschreiben und uns auf Veränderungen in Verhalten oder bei körperlichen Aktivitäten hinweisen, desto leichter ist es die großartigen diagnostischen und therapeutischen Mittel zum Nutzen ihres Schätzchens einzusetzen.

*Ihr Team der Tierarztpraxis
im Frauenviertel
Elfriede-Kuhr-Str. 18
(030) 66 86 99 46*


Ihre stationäre und mobile
Tierarztpraxis im Frauenviertel GmbH
Dr. B. Kirchhoff
Elfriede-Kuhr-Straße 18 · 12355 Berlin

Sprechzeiten Praxis:
Mo., Di., Do. 10-12 17-19
Mittwoch 10-12 -----
Freitag 10-12 16-18

Sprechzeiten Hausbesuche:
Mo., Di., Do., Fr. 10-16

Terminsprechstunde:
Mo., Di., Do. 12-17
Freitag 12-16

**Praxis 030-66 86 99 46
Mobil 0177-67 30 30 1**



Für viele ist das Zuhause zum Arbeitsplatz geworden – gerade hier muss man nun auch besonders darauf achten, die Gesundheit zu schützen.
Foto: Jenko Ataman/stock.adobe.com/akz-o

Gesundheit

Auch im Home-Office steht der Schutz der Familien im Mittelpunkt

Das Homeoffice ist für viele mittlerweile zum Standard-Arbeitsplatz geworden. Um COVID-19 keine Chance zu geben, arbeiten viele zu Hause. Besuche bei Freunden, Abendveranstaltungen, Freizeitaktivitäten oder Partys sollen möglichst unterbleiben. Familien verbringen daher aktuell deutlich mehr Zeit miteinander als in früheren Jahren. Das birgt auch Gefahren. Laut Untersuchungen des Robert Koch-Instituts gehören Privathaushalte zu den Orten mit den meisten Corona-Übertragungen.

Abwehrkräfte schützen und das Immunsystem unterstützen – noch nie war dies innerhalb von Familien so wichtig wie heute. Denn: Sobald ein Mitglied an einem Atemwegsinfekt erkrankt ist, werden über kurz oder lang die Viren über die Atemluft auch alle anderen Menschen im Haushalt erreichen und mit großer Wahrscheinlichkeit infizieren.

Sich gegenseitig stärken

Wer seine körpereigene Abwehr unterstützt, damit sie rasch und wirk-

sam gegen Infektionserreger vorgehen kann, kümmert sich also um die eigene Gesundheit und gleichzeitig um die Gesundheit seiner Liebsten. Ein guter Rat ist, auf die Kräfte der Natur zu setzen, zum Beispiel, indem wir einfach häufiger gesund essen: Knackiges Gemüse wie Brokkoli und Fenchel oder Zwiebel und Ingwer enthalten viele lebensnotwendige Vitamine, Ballast- und Mineralstoffe.

Symptome ernst nehmen

Erste Symptome von Infekten sollten ernst genommen und umgehend ärztlich abgeklärt werden, denn Husten, Gliederschmerzen oder Unwohlsein können sowohl auf einen Atemwegsinfekt als auch auf eine beginnende COVID-19-Erkrankung deuten. Wer bei einem Atemwegsinfekt schnell aktiv wird, kann ein Fortschreiten des Infekts verhindern, eine schnellere Genesung fördern und andere Familienmitglieder schützen. Denn jeder Atemwegsinfekt schwächt den Organismus und erhöht die Anfälligkeit für eine CO-

VID-19-Erkrankung. Bewährt hat sich die natürliche Kraft der südamerikanischen Kapland-Pelargonie. Sie liefert den Hauptwirkstoff für Tropfen, Tabletten und Saft für Kinder des Arzneimittels Umkaloabo. Das pflanzliche Anti-Infektivum ist nach standardisierten Qualitätsrichtlinien schonend verarbeitet, nachgewiesen wirksam, gut verträglich und für die ganze Familie geeignet. Die Behandlung von Infekten bei Kleinkindern unter sechs Jahren sollte allerdings in Absprache mit einem Arzt erfolgen.

Schlaf, Bewegung, frische Luft

Auch ausreichend Schlaf braucht unser Körper, um immer wieder neue Widerstandskraft zu tanken. Quellen für Stress sollte man möglichst ausschalten, denn sie zehren an unseren Reserven. Dazu gilt: raus an die frische Luft. Regelmäßige Bewegung und tiefes Durchatmen tun uns einfach gut. Je früher und je natürlicher bei ersten Beschwerden gehandelt wird, desto besser ist es für den Einzelnen und die ganze Familie.

(akz-o)

Zahn- und ProphylaxeCenter

- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice

ANDRÉ PISSAREK
Mobil: 0174-171 02 12



- ☒ Rehabilitationsmittel
- ☒ Türschwellausgleich
- ☒ Treppenlifte ☒ Handläufe
- ☒ Haltegriffe ☒ Rampen
- ☒ Treppengeländer
- ☒ Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.

Lassen Sie sich informieren!

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33
www.sanitaetsservice-pissarek.de



Personen, die die Pflege des Tieres im Notfall übernehmen, sollten mit ihm bereits vertraut sein. Foto: Claudia Pearce/akz-o

Tier-Gesundheit

Corona: WTG empfiehlt Notfallplan für Tiere

Zweifelloos ist der Gedanke an eine Quarantäne unangenehm – ganz gleich, ob eine Infektion mit dem Coronavirus erkannt oder diese vorsorglich angeordnet wurde. Wer ein Haustier hat, muss sich aber unbedingt damit beschäftigen – dem Tier zuliebe. Die Welttierschutzgesellschaft (WTG) empfiehlt, die Coronakrise zum Anlass zu nehmen, einen Notfallplan für die Versorgung von Hund, Katze, Pferd und Co. zu erstellen, und gibt Tipps, worauf es dabei ankommt.

Zu einem Notfallplan gehört, bereits jetzt mindestens zwei bis drei mit dem Tier gut bekannte Personen anzusprechen, die sich im Fall einer Quarantäne kümmern können. „Bei Tieren wie Hunden oder auch Pferden, deren Betreuung einen Gang vor die Tür erfordert, sollte eine vertraute Pflege gewährleistet sein“, sagt Daniela Schrudde, Tierärztin bei der WTG.

Dafür könnten Freunde, Familienmitglieder oder Nachbarn infrage kommen, die aber jeweils nicht in persönlichem Kontakt zueinander stehen sollten. Alternativ bieten neben professionellen Tiersittern auch viele tierliebende Menschen in sozialen Medien ihre Hilfe an. Wer auch immer im Notfall unterstützt: Das eigene Tier sollte diesen Menschen frühzeitig vorgestellt werden.

Bei Kaninchen, Vögeln oder anderen Kleintieren hängt es vom Einzelfall ab, ob eine Betreuung notwendig ist. „Bei einer präventiven Quarantäne oder mildem Krankheitsverlauf können sie in der Wohnung bleiben – in vertrauter Umgebung und als Stütze für die Betroffenen“, sagt Schrudde. Tierhalter sollten darauf achten, dass für ihr Tier ausreichend Futter, Utensilien wie Einstreu und wichtige Medikamente vorhanden sind, um eine zweiwöchige Quarantäne zu überbrücken. Liegen bei einem Tier Grunderkrankungen vor, ist es zudem ratsam, regelmäßigen Kontakt zur Tierarztpraxis zu halten, um zum Beispiel über veränderte Öffnungszeiten informiert zu bleiben.

Allgemein rät die Welttierschutzgesellschaft allen Tierhaltern zu Vorsicht angesichts der zahlreichen Falschmeldungen und Halbwahrheiten, die zum Umgang mit Tieren während der Pandemie kursieren. Trotz aller Schwierigkeiten kann die Coronakrise laut Tierärztin Schrudde aber auch eine Chance bieten: „Wer jetzt mehr Zeit für sein Tier zur Verfügung hat, kann es ganz neu und noch besser kennenlernen.“

Informationen zum Thema, z. B. Einschätzungen zum Infektionsrisiko von Haustieren, finden Sie unter www.welttierschutz.org/haustiere-coronavirus (akz-o)

LOGOPÄDISCHE PRAXIS

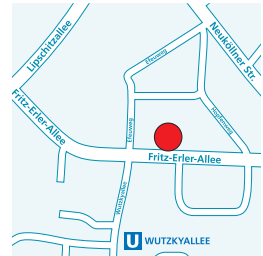
Seit über 20 Jahren für Sie im Einsatz

N. Pötzsch-Waschwill & Team

Wir behandeln:

- Schluckstörungen
- Sprechstörungen
- Sprachstörungen
- Stimmstörungen
- Hörstörungen
- Alle Kassen und Privat

... gerne machen wir auch Hausbesuche, wenn Sie nicht zu uns in die Praxis kommen können.



Fritz-Erler-Allee 161a · 12353 Berlin · Tel. 660 63 606
kontakt@logopaedie-rudow.de · www.logopaedie-rudow.de

Die nächste Ausgabe des Rudower Magazins erscheint bereits zum 2. März - Redaktionsschluss: 19. Februar.

Unabhängige Unterstützung durch Profis!

Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Das Pflegegrad-Beraterteam unter der Leitung von Pflegefachmann Dipl. Pflegewirt André Aimé empfiehlt jetzt einen Antrag auf Pflegeleistungen zu stellen. Dieser Antrag sollte aber optimal vorbereitet werden. Es müssen hierfür die pflegebegründenden Diagnosen, der Grad der Selbstständigkeit, der Umgang mit Krankheiten und therapiebedingte Anforderungen und vieles weitere mehr gründlich schriftlich vorbereitet werden.

Im Anschluss erfolgt eine telefonische Begutachtung durch den MDK. Derzeit erfolgt keine persönliche Begutachtung bei Ihnen zu Hause.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin (Kosten 40,00 €).

Wir ermöglichen eine kontaktlose Beratung, um uns einen Eindruck zu verschaffen und wir kommen gegebenenfalls kurz zu Ihnen nach Hause, um den Antrag unterschreiben zu lassen.

Wir fotokopieren bei Ihnen vor Ort alle wichtigen Unterlagen mit unseren mobilen Geräten, um



dann im Büro alles für Sie fertig zu stellen. Wir bereiten eine Expertise vor und sind bei einer telefonischen Begutachtung an Ihrer Seite, um den passenden Pflegegrad für Sie durchzusetzen. So steigt die Wahrscheinlichkeit, dass Sie schnell den gerechten Pflegegrad bekommen und problemlos Ihre Versorgung organisieren können.

Termine für eine Beratung vereinbaren Sie bitte unter:
030-22 01 22 44 0.

Zuhause ist es am schönsten

Wir betreuen Sie bei Ihnen zu Hause in Rudow und Umgebung.

Pflegedienst Gallo & Laschinsky GmbH

Lieselotte-Berger-Straße 36 · 12355 Berlin · Info-Tel.: 030-23 92 96 90

www.pflegedienst-gallo.de · info@pflegedienst-gallo.de

Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Beratung durch unabhängige Sachverständige

- Wir helfen bei
- Antragstellung
 - Höherstufung
 - Widerspruch

und beraten in einem ausführlichen Gespräch bei Ihnen zu Hause.



Pflegesachverständigenbüro

Tel.: 030-22 01 22 44 -0 Fax: -9
www.umsorgt-im-alter.de

Hilfe im Trauerfall

Nur Hermannstraße 140
Ecke Juliusstraße

SEIT ÜBER
70 JAHREN
DAS BESTATTUNGSHAUS
IHRES VERTRAUENS
IM FAMILIENBESITZ

PETER

**BESTATTUNGSHAUS
WERNER PETER OHG**

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm
Bestattungsvorsorge,
Beratung jederzeit
☐ auf dem Hof

Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:

Partner des Kuratoriums
Deutsche
Bestattungskultur

Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG

☎ 625 10 12 (Tag und Nacht)
www.bestattungshauspeter.de

REINEMANN
BESTATTUNGEN

Ganz bewusst,
immer für Sie da.

Lieselotte-Berger-Straße 45
Im Frauenviertel
12355 Berlin Rudow

☎ jederzeit 479 881 00

Gern führen wir auf Wunsch
Hausbesuche durch.

www.reinemann-bestattungen.de

**RUDOWER
MAGAZIN**
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

☎ 033 767/ 899 833
☎ 0151/156 72 810
Rudower-Magazin@t-online.de

MARS
BESTATTUNGEN

Ihr zuverlässiger Partner für
Bestattungen seit über 100 Jahren

Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb

Bestattungsinstitut Britz
Wilhelm Mars
Inhaber Udo Diers e.K.
Britzer Damm 99 · 12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79
Fax 030-607 98 16
info@mars-bestattungen.de
www.mars-bestattungen.de

Erd-, Feuer- und
Seebestattungen

BESTATTUNGSHAUS I. RAUF

Gerhart-Hauptmann-Allee 68 ✦ 15732 Eichwalde
Tag und Nacht 030 67549311
Karl-Marx-Str. 133 ✦ OT Großziethen ✦ 12529 Schönefeld
Tag und Nacht 03379 3126400
www.bestattungshaus-rauf.de



Der Sonnenstein mit seinem roten lichtbringenden Funkeln eignet sich gut für Schmuckveredelung.

Lenzens Steinkunde

Sonnenstein – Der Edelstein für Optimisten

Sonnenstein mit seinem roten lichtbringenden Funkeln ist ein Edelstein, der am Körper getragen eine positive Lebenseinstellung und eine Bejahung der Lebensart und Lebensumstände darstellt. Bei dem Sonnenstein handelt es sich mineralogisch um einen Feldspat mit plättchenartigen Hämatiteinlagerungen. Seinen Namen hat dieser sonnlichrote adularisierende und irisierende Edelstein von seinem einzigartigen Leuchten zu verdanke.

Fundstellen für den Sonnenstein befanden sich in der Provinz Telemark in Norwegen. Edelsteine in Schmuckqualität kommen aus Sri Lanka (Ceylon) und von einer erst seit 3 Jahren aufgeschlossener Edelstein Mine in Süd Indien. Neu aufgeteufte Edelstein Minen in Nigeria liefern zurzeit vielversprechende Proben dieses nicht häufigen Edelsteines.

Sonnenstein in Form von Handschmeichlern, Talisman-Steinen, Anhängern oder Edelstein-Schmuck dicht am Körper getragen, stärken das Selbstbewusstsein und helfen gegen psychische Erkrankungen (Schizophrenie). Er ist ein lichtbringender Edelstein. Sonnenstein dient der Erfrischung des Nervensystems, heilt direkt auf der Brust getragen Asthmaanfälle und fördert die Rekonvaleszenz nach einem Schlaganfall. Er

hilft bei eingefahrener Lebensart die vorhandenen Festmuster in Denken zu durchbrechen.



Der Sonnenstein ungeschliffen.

Sonnenstein bringt Licht in die jüngste Vergangenheit und verhilft dem Träger Blockaden im Solarplexus zu lösen. Sonnenstein energetisiertes Wasser (den Sonnenstein für ca. 2 Stunden ins Wasser legen) aktiviert die Verdauung, lindert Durchblutungsstörungen und hilft körperliche Erschöpfungsstände zu überwinden.

Sonnenstein ist ein leicht anzuwendender Edelstein mit nicht

 dominanter Yang-Energie. Er hat nicht nur den Namen, er symbolisiert auch die Sonne. Mit diesen Eigenschaften ist er ein idealer Begleiter in tristen Dezember-Tagen. Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass Sie bei der Verwendung für heilende Zwecke den Edelstein oder den Edelsteinschmuck einmal im Monat zum Entladen für mindestens zwei Stunden in Hämatit oder 30 Minuten in Natur-Kristall-Salz legen. Anschließend für mindestens zwei Stunden in Bergkristall oder für 10 Minuten in eine Amethystdruse zum Aufladen legen.

Klaus Lenz, Kraft der Edelsteine Berlin e. V.
Wegerichstrasse 7, Rudow
Tel.: 030 / 72 01 58 93
www.kraft-der-edelsteine.de



Lücke Bestattungen

Tag & Nacht: **604 40 64**

Lücke Bestattungs-Institut
M. Ruffert KG

Alt-Buckow 1 - 12349 Berlin
mail@lueckebestattungen.de
www.lueckebestattungen.de

Neukölln

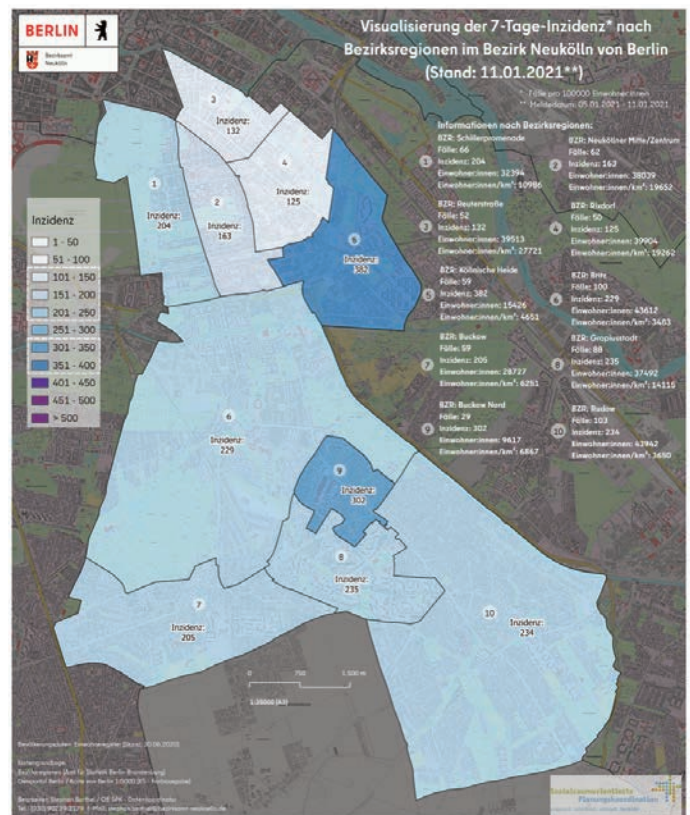
Gesundheitsstadtrat zeigt aktuelle Fallzahlen in den Ortsteilen

Das Jahr 2020 wird als Coronajahr in die Geschichte eingehen. In Neukölln wie im Rest der Welt. Lange Zeit war aber nicht klar, wie sehr das Virus SARS-CoV-2 tatsächlich im gesamten Bezirk verbreitet ist. Im Rückblick auf das vergangene Jahr hat Gesundheitsstadtrat Falko Liecke jetzt eine Übersicht veröffentlicht, aus der die Fallzahlen in den einzelnen Ortsteilen Neuköllns hervorgeht.

Die aus den Daten des Gesundheitsamtes durch die Sozialraumorientierte Planungskoordination des Bezirksamtes erstellte Karte zeigt neben den absoluten Fallzahlen auch das Verhältnis zu den Einwohnerzahlen in Rudow, Britz, Buckow, Gropiusstadt und Nord-Neukölln.

Gesundheitsstadtrat Liecke: „Ich habe im vergangenen Jahr immer davon abgeraten, sozialräumliche Daten über die Infektionen in Neukölln zu veröffentlichen. Ich hatte große Sorge, dass sich bei geringen Fallzahlen Sorglosigkeit breit macht.“ Das sei beispielsweise während der Diskussion um Beherbergungsverbote im Herbst sichtbar geworden. Dabei hätte Neukölln einfach nur mehr getestet, und hat die bundesweite Entwicklung schon mehrere Wochen vorgezeichnet.

Der Schwerpunkt der Infektionen lag dabei lange Zeit in den Ortsteilen, die auch von sozialer Benachteiligung und Bildungsferne betroffen sind. Lange war das einer der wesentlichen Erklärungsansätze, so Liecke. Der Blick auf das gesamte Jahr 2020 zeige aber, dass sich das Virus im gesamten Bezirk, durch alle Bevölkerungsteile und über alle sozialen



Raten und Gewinnen im Rudower Magazin

Teil des Mittelmeeres	▼	Papagei	KFZ-Z. Schweiz	▼	Darstellung ohne Kleider	span. Artikel	▼	engl. Artikel	lat.-franz.: und	7	▼	akadem. Titel/ Abk.
Unrichtigkeit (Buch)	▶		▼			▼			▼			Vergeltung; Rückspiel
▶				11	Verlagsangestellter		1					▼
Warenladung		 www.blisse-landschaftsbau.de										
▶												Zeichen für Eisen
Abk.: oben angeführt	Möbelglanzmittel											▶
Zeichen für Phosphor	▶											Abk.: Volt-ampere
KFZ-Z. Niederlande		Wir suchen: Landschaftsgärtner+Steinsetzer Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau GmbH										wörtl. angeführte Stelle
		indian. Stammeszeichen	▼	Metallfacharbeiter	▼	Campingzubehör	▼	Auftrag. Vollmacht	Abk.: zu Händen			
bemäntelter Spott	▶	9		3		5	Wertpapier					8
fast immer		Staat in NW Afrika		Not, Misere	▶				Betriebsrat (Abk.)			Skat ausdruck
▶		▼				Dramengestalt b. Shakespeare		Nachtkloak	▶			▼
▶				Fortsetzungsfolge	6	Unnachgiebigkeit	▶					
nagender Kummer	Schiffsbesatzung		Ältestenrat	▶								
Schallplattenhülle (engl.)	▶				10	Zentralbank Europas (Abk.)		schwäb. u. fränk. Höhenzug	▼			
schlecht lesbare Schrift		Abk.: Realgymnasium	▼			israelitischer König	▶					
▶				2								
große Welle	▶	4		Abk.: Branchen-telefonbuch	▶							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x
25 Euro**

und so geht es:

Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

Rudower Magazin

Anger 15, 15754 Heidesee

oder per Fax:

033 767/899 834

oder per eMail:

Rudower-Magazin@t-online.de

Einsendeschl.: **19. Februar**

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Gewinner der Ausgabe 01

Lösung: Normaltaet

Gewinner:

H.j. Schumann, Söderblomweg,
G. Teichmann, Schönefelder Ch.

**Die nächste Ausgabe erscheint am 2. März
Anz.- und Redaktionsschluss: 19. Februar!!**



ZZB.de
Zahnmedizinisches
Zentrum Berlin



✓ mikroskopische Wurzelbehandlung

✓ Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie & Implantologie

✓ zahntechnisches Meisterlabor

📍 Bahnhofstraße 9
Berlin-Lichtenrade

☎ 030 - 705 509 0

🕒 Mo. bis Fr. 7-20 Uhr Sa. 8-13 Uhr

Termine jetzt
online buchen



ROHREngel
Rohr - und Kanalspezialisten

🔧 Verstopfungsbeseitigung

🔧 Rohr & Kanalreinigung

🔧 TV Untersuchung

🔧 Dichtheitsprüfungen und
Generalinspektionen

Attilastraße 7
12529 Berlin-Schönefeld
OT Großziethen

Telefon: 03379 / 434 84 41
Fax: 03379 / 434 87 09
Mobil: 01520 / 19 99 083
E-Mail: ritter@rohrengel.com
Web: www.rohrengel.com